



STRAUBENHARDT

Conweiler · Feldrennach · Langenalb · Ottenhausen · Pfinzweiler · Schwann

Amts- und Mitteilungsblatt

Herausgeber: Gemeinde Straubenhardt · Verantwortlich für die Veröffentlichungen im amtlichen Teil: Bürgermeister Helge Viehweg, Ittersbacher Straße 1 · 75334 Straubenhardt · Tel 07082 948-616 · Fax 07082 948-641 · E-Mail: info@straubenhardt.de · Druck und Verlag: Druckhaus Müller GmbH · Achim Müller · Bahnhofstraße 42-44 · 75305 Neuenbürg · Tel 07082 9450-0 · Fax 07082 9450-33 · E-Mail: gemeindeblatt.straubenhardt@druckhausmueller.de

Freitag, den 5. März 2021 Nr. 09/2021

Einzelpreis: 1,00 €, Bezugspreis: jährlich 28,80 €

Landtagswahl am 14. März 2021



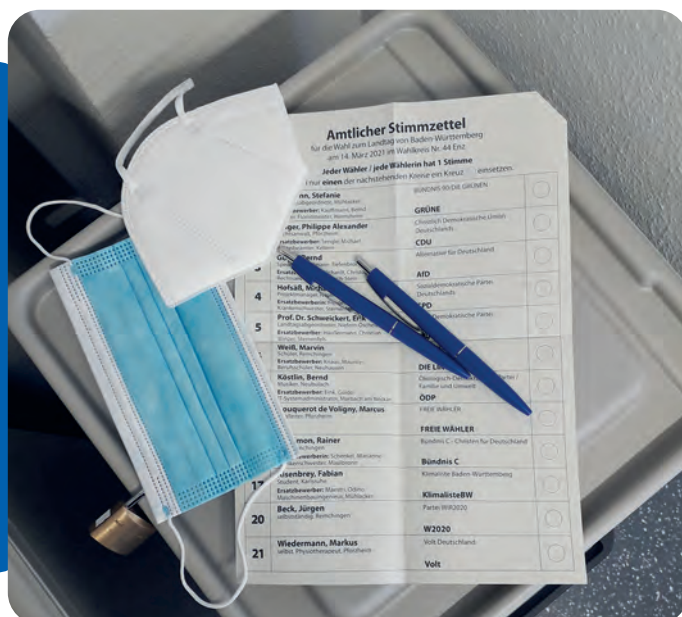
Noch bis Freitag, 12. März, 18 Uhr haben Sie die Möglichkeit, Briefwahlunterlagen zu beantragen. Die Online-Beantragung endet aus technischen Gründen bereits am Dienstag, 9. März um 12 Uhr.

Bitte beachten Sie beim Rücklauf Ihrer Briefwahlunterlagen die Postlaufzeiten und stellen Sie sicher, dass die roten Wahlbriefe am Wahltag bis spätestens 18 Uhr bei der Gemeinde Straubenhardt eingehen. Sie können diese auch in die Rathaus-Briefkästen werfen.

Möchten Sie am Wahltag im Wahllokal Ihre Stimme abgeben, bringen Sie bitte folgendes mit:

- Wahlbenachrichtigung
- Personalausweis oder Reisepass
- Eigene medizinische Maske / FFP-2 Maske
- Einen eigenen Stift zum Ausfüllen des Stimmzettels

Bitte achten Sie auf die geltenden Regelungen zu Corona-Schutzmaßnahmen (Abstand halten, Hände desinfizieren, medizinische Maske tragen).



ÖFFNUNGSZEITEN: Mo., Di., Do., Fr.: 8.00 – 12.00 Uhr
 Di.: 15.00 – 18.00 Uhr
 Mi.: **Entfallen !!**
 Zusätzl. Bürgerbüros:
 Di. von 7.30 – 12.00 und 14.00 – 18.30 Uhr
 Do. von 14.00 – 16.00 Uhr

Servicezeiten der Telefonzentrale: 07082/948-50

Montag: 8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag: 8.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch: 8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag: 8.00 – 12.00 Uhr
Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr

Die Rathäuser einschließlich Bürgerbüro sind bis auf Weiteres telefonisch und per Email erreichbar. Termine für einen persönlichen Kontakt werden nur noch für notwendige Anliegen vergeben. Alles, was nicht zwingend erforderlich ist, ist telefonisch oder zu einem späteren Zeitpunkt zu erledigen. Bei dringenden Terminen im Rathaus ist das Tragen einer medizinischen Maske (OP-, FFP2-, KN95- oder N95-Masken) Pflicht. Alltagsmasken sind nicht mehr zulässig.

RATHAUS FELDRENNACH

Bürgermeister

Bürgermeister	Helge Viehweg	07082/948-511
Büro/Veranstaltungen/	Sandra Wetzell	07082/948-511
Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit	Anita Molnar	07082/948-513

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Aufgrund der Corona-Lage können die Bürgermeister-Sprechstunden im Rathaus Feldrennach und in den Ortsteilen bis auf Weiteres nicht stattfinden. Stattdessen richten wir wieder eine **Telefonsprechstunde** ein, die auch als Videosprechstunde möglich ist. In diesem Fall bitten wir um vorherige telefonische Terminvereinbarung.

Jeweils **montags von 9:00 bis 12:00 Uhr** haben Sie die Möglichkeit, Fragen zu stellen, persönliche Sorgen und Nöte zu schildern oder spezielle Anliegen mit auf den Weg zu geben. Die zentrale **Telefonnummer lautet: 07082 948-511**. Wir stellen Sie dann direkt durch. Die Gesprächszeit begrenzen wir im Hinblick darauf, dass wir viele Bürgerinnen und Bürger zu Wort kommen lassen möchten, auf 10 Minuten. In den Schulferien finden nach wie vor keine Sprechstunden statt.

RATHAUS CONWEILER

Fachbereich 1 Zentrale Dienste und Bürgerservice

Fachbereichsleiterin	Nicole Schommer	07082/948-622
<u>Abteilung 1 Personal, Organisation und Digitalisierung</u>		

Abteilungsleiter	Benedikt Lorsch	07082/948-624
Sachbearbeiterin	Justine Waldhauer	07082/948-618
Sachbearbeiterin	Helena Wegmann	07082/948-628
Sachbearbeiterin	Melanie Gegenheimer	07082/948-625
Telefonzentrale/Amtsblatt	Karina Bachmann	07082/948-616

Grundbucheinsichtsstelle/
 Rentenstelle/Geschäftsstelle Gemeinderat

Abteilung 2 Bürgerservice und Ordnung

Abteilungsleiterin/ Ordnungswesen	Jasmin Becht	07082/948-614
Bürgerbüro/Fundbüro	Nadja Schraft	07082/948-620
Bürgerbüro/Gewerbe	Sabine Schroth	07082/948-612
Bürgerbüro/Archiv	Mirjam Pilz	07082/948-623
Bürgerbüro	Selena Straub	07082/948-611
Bürgerbüro	Jule Mergl	07082/948-617
Standesamt	Wolfgang Zeiß	07082/948-621

Abteilung 3 Kinder, Jugend und Familie

Abteilungsleiter	Rouven Rudisile	07082/948-629
Sachbearbeiterin/ Jugendgemeinderat	Susanne Hopfinger	07082/948-613
Bürgerschaftliches Engagement	Stephanie Gerstung	07082/948-627
Beratungsstelle für Hilfen im Alter	Bärbel Pfeiderer-Höhn	07248/917431

RATHAUS FELDRENNACH

Fachbereich 3 Bauen und Wohnen

Fachbereichsleiter	Johannes Kohle	07082/948-520
--------------------	----------------	---------------

Abteilung 1 Bauverwaltung und Liegenschaften

Abteilungsleiter	Dietrich Auer	07082/948-517
Liegenschaften	Anja Göring	07082/948-516
Bauanträge	Sascha Hass	07082/948-524
Hallenverwaltung/ Friedhofswesen	Birgit Herr	07082/948-518

Abteilung 2 Tiefbau und Bauhof

Abteilungsleiter	Markus Binder	07082/948-515
Sachbearbeiterin	Alexandra Sauer	07082/948-523
Bauhofleiter	Kurt Boeuf	07082/20503

Abteilung 3 Technisches Gebäudemanagement

Abteilungsleiter	Frank Maginot	07082/948-522
Sachbearbeiterin	Alexandra Sauer	07082/948-523

Abteilung 4 Gemeindeentwicklung, Mobilität und Klima

Abteilungsleiterin	Cirstin Gerstenlauer	07082/948-510
--------------------	----------------------	---------------

RATHAUS SCHWANN

Fachbereich 2 Finanzen

Fachbereichsleiter	Jörg Bischoff	07082/948-732
--------------------	---------------	---------------

Abteilung 1 Haushalt und Steuern

Abteilungsleiter	Patrick Luithardt	07082/948-731
Sachbearbeiterin Steuern	Claudia Kitschun	07082/948-735
Sachbearbeiterin	Angela Pfeiffer	07082/948-737

Abteilung 2 Kasse

Abteilungsleiterin	Cornelia Grossmann	07082/948-734
Sachbearbeiterin	Beate Drechsler	07082/948-736
Sachbearbeiterin	Tanja Meschenmoser	07082/948-740

Abteilung 3 Forst

Abteilungsleiter/Förster	Michael Bruder	0172/9936982
--------------------------	----------------	--------------

Abteilung 4 Büchereien

Bücherei Ottenhausen	Silke Burkhardt	07082/2424
Bücherei Schwann	Maren Dinse/ Ludmilla Göring	07082/60614

Stabsstelle

Feuerwehrwesen/ Krisenmanagement	Martin Irion	07082/948-748
Personalrat	Klaus Reiter	07082/948-744

Notdienstnummern / Sonntagsdienste

Rettungsdienst/Feuerwehr

Telefon 112

Polizei

Telefon 110

Ärztliche Notfallpraxis:

Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft hat eine einheitliche Telefonnummer: **116 117** (Anruf kostenlos)
Notfallpraxis im Krankenhaus Neuenbürg

(allgemeiner Notfalldienst): Marxzeller Str. 46, 75305 Neuenbürg

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag geschlossen. Samstag und Sonntag von 8 Uhr bis 23 Uhr. Feiertage individuell geöffnet.

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst

in den Räumen der **Kinderklinik Pforzheim** mittwochs u. freitags ab 15.00 Uhr samstags, sonn- und feiertags ab 8.00 Uhr (telefonische Terminabsprache sinnvoll) **Telefon 07231/9692969**

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Bereich Neuenbürg:

Telefon 0621/38000807

An Samstagen, Sonn- u. Feiertagen von 10 bis 12 Uhr. In der übrigen Zeit ist der diensthabende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telef. erreichbar. Den zahnärztlichen Notfalldienst für das Wochenende und die Feiertage erhalten Sie immer aktuell im **Internet** unter www.zahn-forum.de/opencms/opencms/patienten/notdienst/karlsruhe/index.html.

Tierärztlicher Notfalldienst <http://www.tiernotdienst.eu/>

– wenn Haustierarzt nicht erreichbar –

Allgemeine Notdienstnummer für die Tierärzte im Enzkreis:

Telefon 07231/1332966

Apotheken <http://lak-bw.notdienst-portal.de/>

Apotheken-Notdienst (kostenfr. a. d. Festnetz) **Tel. 0800/0022833**

Samstags, Sonn- und Feiertage von 8.30 bis 8.30 Uhr

• **Samstag, 6. März**

Apotheke am Ludwigsplatz

Kriegstr. 2, 75180 Pforzheim, Tel. 07231 - 977050

• **Sonntag, 7. März**

Apotheke im Arlinger Pforzheim

Arlinger Str. 37, 75179 Pforzheim, Tel. 07231 - 4197164

Gasversorgung Pforzheim Land GmbH

Störungsmeldestelle (Tag und Nacht) **Telefon 0700/797393837**
und/oder **Telefon 07231/393837**

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Störungsnummern

Zentrale in Ettlingen

07243/180-0

Servicetelefon (kostenfrei)

0800/3629477

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Straubenhardt

Telefon 07082/9486-23, Fax 07082/9486-31

E-Mail-Adresse: info@straubenhardt.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Helge Viehweg, 75334 Straubenhardt. Für den nicht amtlichen Teil sind die jeweiligen Vereine, Kirchen oder Parteien verantwortlich.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Achim Müller – Druckhaus Müller GmbH, Bahnhofstraße 42 – 44, 75305 Neuenbürg, Telefon 07082/9450-0, Fax 07082/9450-33

E-Mail: anzeigen.straubenhardt@druckhausmueller.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. 1. 2021.

Einzelpreis 1,00 €, Bezugspreis jährlich 28,80 €

(einschließlich Zustellgebühr und 7% Mwst.).

Abbestellungen können unter Wahrung der Frist von zwei Wochen zum Quartalsende vorgenommen werden und müssen beim Verlag schriftlich vorliegen.

Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile ist der Sitz des Verlages. Bei Ausfall infolge höherer Gewalt oder Störungen des Arbeitsfriedens besteht kein Ersatzanspruch. Jeder von uns veröffentlichte Text und jede von uns gestaltete Anzeige dürfen nicht zur gewerblichen Verwendung durch Dritte übernommen werden.

Die nächsten Veranstaltungen

Keine!

Müllabfuhr in Straubenhardt

in der Zeit vom 5.3.2021 bis 13.3.2021



Restmüll/Bioabfall: Mittwoch, 10. März

Grüne Tonne: **Flach:** Freitag, 5. März

Feldrennach, Ottenhausen, Pfinzweiler

Rund: Montag, 8. März

Feldrennach, Ottenhausen, Pfinzweiler

Öffnungszeiten Recyclinghof Conweiler:

Samstag	6. März	13.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	10. März	9.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag	11. März	9.00 – 12.30 Uhr
Samstag	13. März	8.30 – 11.30 Uhr

Alle Angaben ohne Gewähr.

Öffnungszeiten Häckselplatz in Conweiler

Zur Beseitigung des auf der Gemarkung Straubenhardt anfallenden Gras- und Grünschnittes (Baum- und Heckenschnitt), jedoch ausdrücklich nicht aus Feuerbrandschnitt, steht der Häckselplatz neben dem Recyclinghof Conweiler kostenlos zur Verfügung. **Der Häckselplatz in Conweiler ist montags bis samstags von 8.00 bis 20.00 Uhr geöffnet.** Es wird gebeten, den angelieferten Gras- und Grünschnitt jeweils sortiert in die dafür vorgesehenen Plätze bzw. Behältnisse abzuladen. Wir bitten um Beachtung und strikte Einhaltung der unten abgedruckten Benutzungsordnung.

Benutzungsordnung für den Häckselplatz Conweiler

- 1. Nutzungsberechtigte:** Der Häckselplatz steht vorrangig den Einwohnern der Gemeinde Straubenhardt zur Benutzung zur Verfügung.
- 2. Nutzungszeitraum:** Der Häckselplatz ist das ganze Jahr über von Montag bis Samstag zwischen 8.00 und 20.00 Uhr geöffnet.
- 3. Nutzungsumfang**
 - 3.1. Als loses Häckselgut darf nur Baum- und Strauchschnitt abgelagert werden.**
 - 3.2. In den Container darf – allerdings ohne Plastiktüten – geschüttet werden: Laub, Grasschnitt, Blumen- und Pflanzenreste.**
 - 3.3. Verboten ist – neben anderen Müllarten – die Ablagerung von: Wurzelstöcke, Kleintierstreu, Mist, Heu und Stroh, kompostierbare Küchenabfälle und Speisereste. Ebenso verboten ist das Entsorgen von Fallobst.**
- 4. Ordnungswidrigkeiten**

Zu widerhandlungen gegen diese Benutzungsordnung werden als Ordnungswidrigkeit zur Anzeige gebracht

www.straubenhardt.de

Folgen Sie uns auch auf Facebook unter:
<https://www.facebook.com/gemeinde.straubenhardt>

Corona-Verordnung zum 1. März angepasst

Seit dem 1.3. dürfen in Baden-Württemberg Friseure, Gärtnereien, Blumenläden, Baumschulen, Gartenmärkte und Gartencenter wieder unter Auflagen öffnen. Auch die praktische Fahrausbildung ist dann unter Auflagen wieder möglich.

Änderungen seit dem 1. März 2021

- Friseurbetriebe und Barbershops, die nach der Handwerksordnung Friseurdienstleistungen erbringen dürfen und entsprechend in die Handwerksrolle eingetragen sind, dürfen wieder öffnen. Voraussetzung ist eine vorherige Anmeldung und Reservierung der Kund*innen innerhalb eines Zeitfensters. Erlaubt sind nur Friseurdienstleistungen wie etwa Haare waschen, schneiden, färben und föhnen. Da Bartschneiden oder Rasuren nur im Wege einer face-to-face-Behandlung und ohne Tragen einer medizinischen Maske möglich sind, besteht hier ein erhöhtes Infektionsrisiko. Bartschneiden oder Rasuren, Kosmetische Leistungen sowie Wellnessbehandlungen sind deshalb nicht zulässig. Kund*innen und Angestellte müssen eine medizinische Maske oder FFP2-/KN95-/N95-Maske tragen.
- Praktische Fahrausbildung und Fahrprüfung sind wieder möglich. Theorieunterricht ist weiterhin nur online erlaubt. Beim praktischen Fahrunterricht und der praktischen Fahrprüfung müssen alle Fahrzeuginsassen eine medizinische Maske oder FFP2-/KN95-/N95-Maske tragen. Die Maskenpflicht gilt auch bei theoretischen Prüfungen.
- Der Verkauf von Pflanzen und sonstigen gartenbaulichen Erzeugnissen, einschließlich des notwendigen Zubehörs, in Gärtnereien, Blumenläden, Baumschulen, Gartenmärkten und Gartencentern von Bau- und Raiffeisenmärkten ist wieder möglich. Andere Warenbereiche sind abzutrennen. Mischsortimente dürfen nur angeboten werden, wenn der erlaubte Sortimentsteil mindestens 60 Prozent beträgt. Es gelten die Hygieneauflagen für den Einzelhandel. Konkret bedeutet das:
 - Angestellte und Kund*innen müssen eine medizinische Maske oder FFP2-/KN95-/N95-Maske tragen. Dies gilt auch in den Außenbereichen, etwa auf Parkplätzen und Zuwegen.
 - In Geschäften mit einer Verkaufsfläche von bis zu 800 Quadratmetern (m²) darf sich maximal eine Kund*in pro 10 m² Verkaufsfläche aufhalten. Für Geschäfte mit mehr als 800 m² Verkaufsfläche gilt ab dem 801. Quadratmeter eine Beschränkung auf eine Kund*in pro 20 m² Verkaufsfläche. So wären das beispielsweise bei 1.200 m² 100 Kund*innen: für die ersten 800 m² 80 Kund*innen und für die weiteren 400 m² dann nochmal 20 Kund*innen.

Bitte beachten Sie die Ergebnisse aus den Bund-Länder-Beratungen vom 3. März, die bei Redaktionsschluss noch nicht vorlagen.



Regelungen für den Lockdown in Baden-Württemberg ab 1. März 2021



Kontaktbeschränkungen

Private Treffen im öffentlichen oder privaten Raum nur noch im Kreis des eigenen Haushalts plus höchstens eine weitere Person, die nicht zum eigenen Haushalt gehört. Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 14 Jahre werden nicht mitgezählt. Die Regelung dient dazu besondere Härtefälle abzufangen.

🏠 + 👤

Regelung für Kinderbetreuung: Kinder aus maximal zwei Haushalten dürfen zusammen in einer festen, familiär oder nachbarschaftlich organisierten Betreuungsgemeinschaften betreut werden.



Maskenpflicht

In folgenden Bereichen muss eine **medizinische Maske** getragen werden:

- Im öffentlicher Personenverkehr
- Beim Einkaufen
- In Arbeits-/Betriebsstätten sowie Einsatzorten
- Bei den erlaubten körpernahen Dienstleistungen
- Während Veranstaltungen der Religionsausübung und Beerdigungen
- In Arztpraxen, Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen.

Ausnahme: Personal, das nicht direkt mit Patient*innen oder Bewohner*innen in Kontakt ist, ist von der FFP2-/KN95-/N95-Pflicht befreit.



Medizinische Gesichtsmaske (OP-Maske)

- Reduziert Tröpfchen und Spritzer beim Sprechen, Husten oder Niesen
- Fremdschutz, kein zuverlässiger Eigenschutz
- Einmalprodukt (Entsorgung im Restmüll)
- Kennzeichnung: DIN EN 14683:2019-10



Atemschutzmaske (FFP2 oder KN95/N95)

- Schützt vor dem Einatmen kleinster Partikel und Tropfen
- Fremd- und Eigenschutz
- Einmalprodukt (Entsorgung im Restmüll) Kann unter bestimmten Voraussetzungen mehrfach verwendet werden.
- Kennzeichnung: DIN EN 149:2001, KN95/N95



Ausgangsbeschränkungen

Landesweite Ausgangsbeschränkungen sind aufgehoben. Die **Stadt- und Landkreise** sind angewiesen, nächtliche Ausgangsbeschränkungen von **21 bis 5 Uhr** per Allgemeinverfügung umzusetzen, wenn die 7-Tage-Inzidenz von 50 Neuinfektionen mit dem Coronavirus je 100.000 Einwohner sieben Tage in Folge bei einem diffusen Infektionsgeschehen überschritten ist und weitergehende regionale Maßnahmen nicht zu einem Rückgang geführt haben. Ansprechpartner der Stadt- und Landkreise auf » [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de).



Bildung & Betreuung

- **Kitas** sind für den Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen öffnen.
- An **Grundschulen** Präsenzunterricht im Wechselbetrieb. Präsenzplicht ist weiterhin ausgesetzt.
- Weiterhin Fernunterricht an allen **weiterführenden Schulen**.
- Sonderregelung für **Abschlussklassen** sind möglich und werden individuell festgelegt.
- **Notbetreuungen** bis Klassenstufe 7 und für alle Klassenstufen der Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren weiterhin möglich. Ansprechpartner sind die Schulen und Kitas vor Ort.

Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen

schließen für den Publikumsverkehr, Online-Unterricht möglich.

Volkshochschulen

und ähnliche Einrichtungen schließen.

Praktische Fahrausbildung und Fahrprüfung

sind unter Hygieneauflagen wieder möglich, Theorieunterricht ist weiterhin nur online erlaubt.



Baden-Württemberg.de

Stand: 26.02.2021

Ein ausführliches FAQ finden Sie auf » [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Aktuelle Meldungen aus unserer Gemeinde finden Sie hier:

www.straubenhardt.de

Folgen Sie uns auch auf Facebook unter: <https://www.facebook.com/gemeinde.straubenhardt>

Regelungen für den Lockdown in Baden-Württemberg ab 1. März 2021

**Arbeiten**

- Arbeitgeber*innen sind gesetzlich verpflichtet die **gesundheitliche Fürsorge** gegenüber ihren Mitarbeiter*innen wahrzunehmen.
- Home Office**, sofern möglich.
- Treffen im Rahmen des Arbeits-, Dienst- und Geschäftsbetriebes.
- Gesetzlich vorgeschriebene Weiterbildungen, sofern nicht online auch in Präsenz durchführbar.
- Maskenpflicht am Arbeitsplatz, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu den Kolleg*innen nicht eingehalten werden kann (auch im Freien).
- An den Betrieb angepasste Hygieneauflagen.

**Gesundheit & Soziales**

- Schutzvorkehrungen** in Krankenhäusern, Pflegeheimen, Senioren- und Behinderteneinrichtungen.
- Keine Isolation der Betroffenen.
- Übernahme der Kosten von regelmäßigen **SARS-CoV2-Schnelltests** für Patienten*innen und Besucher*innen.
- Regelmäßige, verpflichtende **Tests des Pflegepersonals** von Alten- und Pflegeheimen.

**Einzelhandel**

Der Einzelhandel bleibt weiterhin geschlossen.

Lediglich Geschäfte mit Produkten für den täglichen Bedarf bleiben geöffnet:

- ✓ Babyfachmärkte
- ✓ Bäckereien und Konditoreien
- ✓ Banken
- ✓ Drogerien
- ✓ Getränkemarkte
- ✓ Großhandel
- ✓ Hörgeräteakustiker
- ✓ Kraftfahrzeug- und Fahrradwerkstätten sowie Ersatzteilverkauf
- ✓ Lebensmittelmärkte
- ✓ Metzgereien
- ✓ Optiker
- ✓ Orthopädeschuhtechniker
- ✓ Poststellen und Paketshops, aber ohne den Verkauf von weiteren Waren
- ✓ Reformhäuser
- ✓ Reinigung und Waschsalois
- ✓ Reise- und Kundenzentren für den öffentlichen Verkehr
- ✓ Sanitätshäuser
- ✓ Tafeln
- ✓ Tankstellen
- ✓ Telefonshops für Reparatur, Austausch und Störungsbehebung
- ✓ Tierbedarf- und Futtermärkte
- ✓ Wochenmärkte
- ✓ Zeitschriften- und Zeitungskioske

NEU

Ab 1. März 2021:
Der Verkauf von Pflanzen bzw. gartenbaulichen Erzeugnissen und des notwendigen Zubehörs ist in Gärtnereien, Blumenläden, Baumschulen, Gartenmärkten und Gartencentern von Bau- und Raiffeisenmärkten wieder möglich.

Besonderheiten:

- Geschlossene Einzelhandelsbetriebe können **Lieferdienste** anbieten.
- Geschlossene Einzelhandelsbetriebe können **Abholangebote** (Click & Collect) anbieten. Dabei müssen feste Zeitfenster für die Abholung vereinbart werden. Die Hygienekonzepte vor Ort müssen eingehalten und Warteschlangen vermieden werden.
- Handwerksbetriebe**, die keine körpernahen Dienstleistungen anbieten, dürfen weiterhin arbeiten.
- Geschäfte mit **Mischsortiment** dürfen alle Waren verkaufen, wenn die Produkte für den täglichen Bedarf zu 60% überwiegen. Sollte das Sortiment der verbotenen Artikel überwiegen, darf das Geschäft mit einer räumlichen Abtrennung lediglich die Artikel des täglichen Bedarfs verkaufen.

Regelung für offene Geschäfte:

- Geschäfte mit weniger als 10 m² Verkaufsfläche: maximal ein*e Kund*in.
- Geschäfte mit bis zu 800 m²: ein*e Kund*in pro 10 m² Verkaufsfläche.
- Für die darüber hinausgehende Fläche gilt: ein*e Kund*in pro 20 m² (gilt nicht für den Lebensmitteleinzelhandel).
- Maskenpflicht vor den Geschäften und auf den Parkplätzen.
- Gesteuerter Zutritt.
- Warteschlangen vermeiden.

Eine vollständige Liste der offenen und geschlossenen Einrichtungen finden Sie auf » [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Stand: 26.02.2021

Ein ausführliches FAQ finden Sie auf » [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Baden-Württemberg.de

Regelungen für den Lockdown in Baden-Württemberg ab 1. März 2021

**Dienstleistungen****Geschlossen:**

- ✗ Kosmetikstudios
- ✗ Kosmetische Fußpflegesalons
- ✗ Massage- und Wellnessbetriebe
- ✗ Nagelstudios
- ✗ Piercingstudios
- ✗ Prostitutionsgewerbe
- ✗ Sonnenstudios
- ✗ Tattoostudios

Geöffnet sind medizinisch notwendige Dienstleistungen (auch ohne Rezept) in den Bereichen:

- ✓ Ergotherapie
- ✓ Fußpflege/Podologie
- ✓ Logopädie
- ✓ Physiotherapie
- ✓ Rehasport

Außerdem geöffnet:

- ✓ Hundesalons und ähnliche Einrichtungen zur Tierpflege. Das Tier muss kontaktarm und innerhalb eines definierten Zeitfensters übergeben werden.

Ab 1. März:
Friseurbetriebe und Barbershops dürfen unter Hygieneauflagen Friseurdienstleistungen wie z.B. Haare schneiden erbringen. Bartschneiden, Rasuren, Kosmetik- und Wellnessbehandlungen sind nicht zulässig.

NEU

**Gastronomie**

- Restaurants, Bars, Clubs und Kneipen aller Art bleiben geschlossen.
- Ausnahme für Speisen zur Abholung oder Lieferung** (bei Ausgangsbeschränkungen bis 21 Uhr):
- Kein Ausschank und Verzehr von **alkoholischen Getränken** im öffentlichen Raum.
- Verkauf von alkoholhaltigen Getränken in **verschlossenen Behältnissen** erlaubt.

Kantinen schließen überall dort, wo es die Arbeitsabläufe zulassen. Angebote zum Mitnehmen sind erlaubt.

**Veranstaltungen**

Keine Zusammenkünfte und Veranstaltungen im öffentlichen Raum.

Ausnahmen:

- Gerichtsverhandlungen.
- Sitzungen, die der öffentlichen Sicherheit und Ordnung dienen.
- Betriebsversammlungen.
- Prüfungen und deren Vorbereitung.
- Eheschließungen.
- Veranstaltungen, die der sozialen Fürsorge dienen (z.B. Kinder- und Jugendhilfe).
- Nominierungs- und Wahlkampfveranstaltungen, sowie dazugehörige Unterschriftensammlungen.

**Religionsausübung**

Gottesdienste und Beerdigungen unter Hygieneauflagen.

- Einhaltung der **AHA-Regeln** über die gesamte Dauer.
- Tragen von **medizinischen Masken**.
- Anmelden** von Veranstaltungen mit mehr als 10 Personen mindestens **zwei Werktage** zuvor bei den zuständigen Behörden vor Ort. Dies gilt nicht für Beerdigungen.
- Kein Gemeindegang.



Abstand halten



Hygiene praktizieren



Medizinische Maske tragen



Corona-App nutzen



regelmäßig lüften

Stand: 26.02.2021

Ein ausführliches FAQ finden Sie auf » [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Baden-Württemberg.de

Regelungen für den Lockdown in Baden-Württemberg ab 1. März 2021

**Kultur- und Freizeitgestaltung**

Kultur- und Freizeiteinrichtungen bleiben geschlossen.

Geschlossen:

- ✗ Ateliers (Publikumsverkehr)
- ✗ Ausflugsschiffe
- ✗ Bibliotheken und Archive (Abholangebote möglich)
- ✗ Camping- und Wohnmobilstellplätze
- ✗ Diskotheken und Clubs
- ✗ Freizeitparks und Indoorspielplätze
- ✗ Kinos und Autokinos
- ✗ Kletterparks (drinnen und draußen)
- ✗ Konzerte und Kulturhäuser
- ✗ Krabbelgruppen
- ✗ Messen
- ✗ Museen und Ausstellungen
- ✗ Opern
- ✗ Spielbanken- und hallen
- ✗ Theater
- ✗ Tierparks
- ✗ Volksfeste o.ä.
- ✗ Wettannahmestellen
- ✗ Zirkusse
- ✗ Zoologische und botanische Gärten

Geöffnet:

- ✓ Spielplätze im Freien
- ✓ Wandern und Spazieren

**Sport**

Für Sport und Bewegung im öffentlichen Raum gilt die Regelung: **Ein Haushalt plus eine weitere Person, die nicht zum Haushalt gehört.** Kinder bis 14 Jahren werden dabei nicht mitgezählt. Für Sport auf weitläufigen öffentlichen oder privaten Sportanlagen, ist dagegen nur entweder alleine, zu Zweit oder mit den Angehörigen des eigenen Haushalts möglich.

Alle weiteren öffentlichen und privaten Sportstätten sind für den Publikumsverkehr **geschlossen**:

- ✗ Fitnessstudios aller Art
- ✗ Schwimm- und Spaßbäder
- ✗ Skilifte und Gondeln
- ✗ Tanz- und Ballettschulen
- ✗ Thermen und Saunen
- ✗ Vereinssportstätten
- ✗ Wettkampf-, Mannschafts- und Kontaktsportstätten
- ✗ Yogastudios

Für **Schulsport und Studienbetrieb** dürfen die Einrichtungen geöffnet werden.

Weitläufige Anlagen im Freien **geöffnet**:

- ✓ Golfplätze
- ✓ Hundesportplätze
- ✓ Reitanlagen
- ✓ Tennisplätze
- ✓ Modellflugplätze

Die Benutzung der Umkleiden oder Aufenthaltsräume ist nicht gestattet.

Training und Veranstaltungen des **Spitzen- oder Profisports** ist ohne Zuschauer*innen erlaubt.

**Reisen**

Appell: Verzicht auf private Reisen sowie Ausflüge zu touristischen Zielen.

Verstärkte Kontrollen und Zugangsbeschränkungen an tagestouristischen Hotspots durch die örtlichen Behörden.

Nicht gestattet:

- ✗ Touristische Busreisen
- ✗ Touristische Übernachtungsangebote (auch Campingplätze)

Weiterhin möglich:

- ✓ Geschäftsreisen
- ✓ Reisen und Übernachten in besonderen Härtefällen

Weitere Informationen auf

» **Baden-Württemberg.de**



Corona-Verordnung des Landes



Tagesaktuelle Infektionszahlen



Impfstrategie und umfangreiches FAQ

Stand: 26.02.2021

Ein ausführliches FAQ finden Sie auf » **Baden-Württemberg.de**

ÜBERSICHT DER ANSPRUCHSGRUPPEN DER CORONA-SCHUTZIMPFUNG IN DEUTSCHLAND

1. Höchste Priorität

(entspricht STIKO-Empfehlung Stufe 1)

- Über 80-Jährige (beginnend mit den ältesten Jahrgängen)
- Personen, die in stationären und teilstationären Einrichtungen für ältere oder pflegebedürftige Menschen behandelt, betreut oder gepflegt werden oder tätig sind
- Pflegekräfte in ambulanten Pflegediensten sowie Personen, die im Rahmen der ambulanten Pflege Begutachtungs- oder Prüftätigkeiten ausüben
- Personen, die in Bereichen medizinischer Einrichtungen mit sehr hohem Expositionsrisiko in Bezug auf das Coronavirus SARS-CoV-2 tätig sind, wie Intensivstationen, Notaufnahmen, Rettungsdiensten, als Leistungserbringer der spezialisierten ambulanten Palliativversorgung, SARS-CoV-2-Impfzentren und in Bereichen mit aerosolgenerierenden Tätigkeiten
- Personen, die in medizinischen Einrichtungen Menschen mit einem sehr hohen Risiko für einen schweren oder tödlichen Krankheitsverlauf behandeln, betreuen oder pflegen (v.a. Onkologie und Transplantationsmedizin)

2. Hohe Priorität

(entspricht STIKO-Empfehlung Stufe 2 und 3)

- Über 70-Jährige
- Personen mit Trisomie 21, Personen nach Organtransplantation, Demenz, geistiger Behinderung, schwerer psychiatrischer Erkrankung (bipolare Störung, Schizophrenie, schwere Depression), Personen mit malignen hämatologischen Erkrankungen, behandlungsbedürftigen Tumorerkrankungen (Remission von weniger als fünf Jahren), Personen mit interstitieller oder anderer schweren chronischen Lungenerkrankungen, COPD, Mukoviszidose, Personen mit Diabetes mellitus ($\geq 7,5\%$), Leberzirrhose oder einer anderen chronischen Leber- und auch Nierenerkrankungen, Personen mit Adipositas (BMI über 40)
- Bis zu zwei enge Kontaktpersonen, von einer nicht in einer Einrichtung befindlichen pflegebedürftigen Person, die unter eine der vorher genannten Personengruppen fällt
- Personen, bei denen nach individueller ärztlicher Beurteilung aufgrund besonderer Umstände im Einzelfall ein sehr hohes oder hohes Risiko für einen schweren oder tödlichen Krankheitsverlauf nach einer Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 besteht
- Bis zu zwei enge Kontaktpersonen von Schwangeren
- Personen, die in stationären und teilstationären Einrichtungen für geistig oder psychisch behinderte Menschen tätig sind oder im Rahmen ambulanter Pflegedienste regelmäßig geistig oder psychisch behinderte Menschen behandeln, betreuen oder pflegen
- Personen, die in Bereichen medizinischer Einrichtungen mit einem hohen oder erhöhten Expositionsrisiko in Bezug auf das Coronavirus SARS-CoV-2 tätig sind, insbesondere Ärztinnen und Ärzte und sonstiges Personal mit regelmäßigem unmittelbarem Patientenkontakt, Personal der Blut- und Plasmaspendedienste und in SARS-CoV-2-Testzentren
- Polizei- und Ordnungskräfte, Soldatinnen und Soldaten, die im Dienst, etwa bei Demonstrationen, einem hohen Infektionsrisiko ausgesetzt sind
- Personen im öffentlichen Gesundheitsdienst und in besonders relevanten Positionen der Krankenhausinfrastruktur
- Personen, die in Flüchtlings- und Obdachloseneinrichtungen untergebracht oder tätig sind
- Personen, die im Rahmen der nach Landesrecht anerkannten Angebote zur Unterstützung im Alltag im Sinne des § 45a SGB XI regelmäßig bei älteren oder pflegebedürftigen Menschen tätig sind

3. Erhöhte Priorität

(entspricht STIKO-Empfehlung Stufe 4 und 5)

- Über 60-Jährige
- Personen mit behandlungsfreien in Remission befindlichen Krebserkrankungen (Remission von mehr als fünf Jahren), Personen mit Immundefizienz oder HIV-Infektion, Autoimmunerkrankungen oder rheumatische Erkrankungen, Personen mit einer Herzinsuffizienz, Arrhythmie, einem Vorhofflimmern, einer koronaren Herzkrankheit oder arterieller Hypertonie, mit zerebrovaskulären Erkrankungen, Apoplex oder einer anderen chronischen neurologischen Erkrankung, mit Asthma bronchiale, mit chronisch entzündlicher Darmerkrankung, Personen mit Diabetes mellitus ($< 7,5\%$), Personen mit Adipositas (BMI über 30)
- Bis zu zwei enge Kontaktpersonen von einer nicht in einer Einrichtung befindlichen pflegebedürftigen Person, die unter die beiden vorher genannten Personengruppen fällt
- Personen, bei denen nach individueller ärztlicher Beurteilung aufgrund besonderer Umstände im Einzelfall ein erhöhtes Risiko für einen schweren oder tödlichen Krankheitsverlauf nach einer Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 besteht
- Personen in besonders relevanter Position in Regierungen, Verwaltungen und den Verfassungsorganen, in der Bundeswehr, bei der Polizei, Feuerwehr, Katastrophenschutz und THW, Justiz, in den Auslandsvertretungen der Bundesrepublik Deutschland oder bei Organisationen der Entwicklungszusammenarbeit mit Sitz in Deutschland
- Personen, die in besonders relevanter Position in Einrichtungen und Unternehmen der kritischen Infrastruktur tätig sind, insbesondere im Apothekenwesen, in der Pharmawirtschaft, im Bestattungswesen, in der Ernährungswirtschaft, in der Wasser- und Energieversorgung, in der Abwasserentsorgung und Abfallwirtschaft, im Transport- und Verkehrswesen sowie in der Informationstechnik und im Telekommunikationswesen
- Personen, die in Bereichen medizinischer Einrichtungen mit niedrigem Expositionsrisiko in Bezug auf das Coronavirus SARS-CoV-2 tätig sind, insbesondere in Laboren, und Personal, das keine Patientinnen oder Patienten betreut
- Personen, die im Lebensmittel Einzelhandel tätig sind
- Personen, die in Kinderbetreuungseinrichtungen, in der Kindertagespflege, in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe und als Lehrkräfte tätig sind
- Personen mit prekären Arbeits- oder Lebensbedingungen

Jetzt informieren!
Tel. 116 117

4. Alle Personen, die nicht der Gruppe 1 bis 3 angehören

Priorisierungen innerhalb der Gruppen sind je nach Bundesland möglich

Quelle: Bundesministerium für Gesundheit
Stand: Impfverordnung vom 08.02.2021

Für aktuelle Informationen besuchen Sie bitte
die Webseite: www.corona-schutzimpfung.de

Cradle to Cradle Regionalgruppe gegründet

34 Teilnehmer bei digitaler Kick-Off-Veranstaltung

Am 1. März 2021 wurde die Cradle to Cradle Regionalgruppe Straubenhardt im Rahmen einer digitalen Veranstaltung offiziell gegründet. Die ehrenamtliche Gruppe soll dazu beitragen, Cradle to Cradle (C2C) als Ansatz für ganzheitlichen Umwelt- und Ressourcenschutz in und um Straubenhardt mit Leben zu füllen.

C2C steht für eine konsequente zirkuläre Wirtschaftsweise, in der alle Ressourcen entweder in biologische Kreisläufe zurückgeführt oder in technischen Kreisläufen gehalten werden. Als erste C2C-Modellgemeinde Baden-Württembergs setzt Straubenhardt diesen Ansatz bereits seit 2019 um, unter anderem beim Bau des neuen Feuerwehrhauses. An dem Auftakt der ehrenamtlichen Regionalgruppe nahmen 34 Interessierte teil, darunter auch Mitglieder des Gemeinderats. Veranstaltet wurde das digitale Treffen von Cradle to Cradle NGO – die gemeinnützige Organisation begleitet Straubenhardt dabei, C2C als Entwicklungsleitbild zu etablieren, und betreut darüber hinaus im deutschsprachigen Raum insgesamt gut 800 ehrenamtlich Aktive, die in rund 40 Regionalgruppen und thematischen Bündnissen organisiert sind.



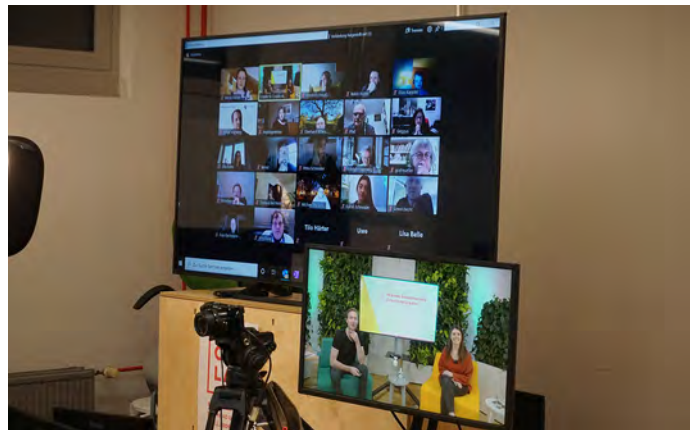
Ehrenamtsmanager Gentry Doane (links) und Lorena Zangl, Koordinatorin für Cradle to Cradle in Straubenhardt, begrüßten die Teilnehmer...



...und stellten das C2C-Konzept und die Arbeit des Vereins näher vor.

Nach der Begrüßung durch den Ehrenamtsmanager der NGO, Gentry Doane, sowie Lorena Zangl, die als Referentin für Städte und Kommunen unter anderem auch die C2C-Projekte mit Straubenhardt koordiniert, folgte ein Grußwort von Bürgermeister Helge Viehweg. Er betonte, wie wichtig die Beteiligung der Bürger*innen bei der Umsetzung von C2C in Straubenhardt ist. „Die Regionalgruppe ist eine Möglichkeit, Cradle to Cradle jeden Tag im Kleinen umzusetzen“, sagte er. Anschließend brachten die Vertreter*innen der NGO den Teilnehmenden in einem Vortrag die Grundlagen des C2C-Konzeptes näher und stellten die NGO und die Schwerpunkte ihrer Arbeit vor. Abschließend wurden die Perspektiven für die neue Regionalgruppe in Straubenhardt besprochen, dabei ging es unter anderem um mögliche Formate und Projekte, Rollenverteilungen und Visionen für die Gruppe.

Organisiert wird die Regionalgruppe von Zita Kuhn, bei der sich Interessierte unter straubenhardt@ehrenamt.c2c.ngo melden können.



34 Besucher*innen nahmen an der digitalen Veranstaltung am 1. März teil. Fotos: C2C NGO

Breitbandausbau in Straubenhardt – aktuelle Informationen zum Stand der Vorvermarktung durch die Vodafone GmbH

Liebe Mitbürger*innen,

Mitte Dezember startete die Vorvermarktung für den Glasfaserausbau in unserer Gemeinde. Heute möchte ich Ihnen einen kurzen Überblick über den aktuellen Stand und nochmals wichtige Hinweise im Zusammenhang mit der Vorvermarktung geben:

1. Aktivitäten der Vorvermarktung

Zu Beginn wurden alle im Ausbaugebiet unserer Gemeinde liegenden Adressen gemeinsam durch Vodafone und den Zweckverband Breitbandversorgung angeschrieben. Dem Schreiben lag der Grundstücksnutzungsvertrag bei, dessen Abschluss durch die jeweiligen Grundstückseigentümer Voraussetzung für einen kostenlosen Hausanschluss im Rahmen der Ausbaumaßnahme ist.

Wer das Anschreiben und den Grundstücksnutzungsvertrag nicht erhalten hat, kann online unter www.vodafone.de/enzkreis prüfen, ob seine Adresse im Ausbaugebiet liegt, und gegebenenfalls den Grundstücksnutzungsvertrag herunterladen. Sie können sich dort auch registrieren und für einen für einen Beratungstermin vormerken lassen sowie weitere wichtige Informationen zum geplanten Breitbandausbau in Straubenhardt abrufen.

Leider können aufgrund der Corona-Pandemie nach wie vor keine Bürgerinformationsveranstaltungen vor Ort und zentrale Beratungen in Glasfaserbüros stattfinden. Am 13. Januar 2021 fand daher eine viel beachtete Online-Informationsveranstaltung der Vodafone statt – einen Mitschnitt mit vielen Informationen finden Sie ebenfalls unter der o.g. Internetadresse.

Im Auftrag der Vodafone sind zudem Vertriebsmitarbeiter in unserer Gemeinde unterwegs und gehen dabei im Ausbaugebiet von Haustür zu Haustür.

Die Mitarbeiter bewerben dabei sowohl den Grundstücksnutzungsvertrag als auch Endkundenverträge der Vodafone und führen zu ihrer Legitimation ein durch den Verbandsvorsitzenden des Zweckverbands Breitbandversorgung im Enzkreis, Bürgermeister Jörg-Michael Teply (Wurmberg), unterzeichnetes Schreiben mit sich.

2. Hausanschluss

Während der noch bis 17. April 2021 laufenden Vorvermarktung haben Sie die Möglichkeit, Ihr im Ausbaugebiet liegendes Grundstück kostenlos an das Glasfasernetz des Zweckverbandes anschließen zu lassen.

Sofern Sie Ihr Gebäude auf der kürzesten Strecke von der öffentlichen Verkehrsfläche her anschließen lassen, gilt dies abweichend vom Wortlaut einer (inhaltlich überholten) Formulierung im Grundstücksnutzungsvertrag unabhängig von der tatsächlichen Entfernung Ihres Gebäudes zur Grundstücksgrenze. Sie sparen auf diese Weise Baukosten i. H. v. bis zu 2.500 €.

3. Grundstücksnutzungsvertrag

Um den Hausanschluss gratis zu erhalten ist es lediglich erforderlich,

bis zum Beginn der Baumaßnahmen in Ihrem Straßenzug einen entsprechenden Grundstücksnutzungsvertrag mit dem Zweckverband Breitbandversorgung im Enzkreis abzuschließen. Der **Abschluss des Grundstücksnutzungsvertrags steht in keinem unmittelbaren Zusammenhang mit dem Abschluss eines Endkundenvertrags mit der Vodafone, d.h. Sie müssen keinen Endkundenvertrag mit der Vodafone unterschreiben**, um in den Genuss der kostenlosen Bereitstellung des Hausanschlusses zu gelangen - das Netz des Zweckverbands steht grundsätzlich auch anderen Anbietern offen.

Sie können sich somit selbstverständlich dafür entscheiden, nur den Hausanschluss legen zu lassen – hierfür ist ausschließlich der Abschluss des Grundstücksnutzungsvertrags maßgeblich.

Wenn Sie sich allerdings während der Vorvermarktung auch für einen der Tarife der Vodafone entscheiden, übernimmt diese die Kosten für die Verlegung des Glasfaseranschlusses vom Hausübergabepunkt bis in Ihre Wohnräume und den Anschluss des Modems durch einen Techniker – eine weitere Kostenersparnis von 399,00 EUR.

4. Stand der Vorvermarktung

Aufgrund der Corona-bedingten Einschränkungen konnten die Vertriebsmitarbeiter von Vodafone bislang nur ca. die Hälfte aller Haushalte erreichen. Zum 24.02.2021 lag die Abschlussquote bei den Grundstücksnutzungsverträgen im Ausbaugebiet in unserer Gemeinde bei 32 %, die Quote der abgeschlossenen Vodafone-Endkundenverträge bei 21 %.

5. Zum Schluss

Die Frage, ob Sie tatsächlich einen Glasfaseranschluss benötigen, müssen Sie als Grundstückseigentümer im Ausbaugebiet natürlich zunächst für sich selbst beantworten.

Ganz persönlich kann ich Ihnen allerdings nur dazu raten, sich den kostenlosen Hausanschluss auf jeden Fall zu sichern. Das Streamen von Filmen, Musik und Serien ohne Verzögerungen und Pausen, ultraschnelle Übertragungsraten und stabile Internetverbindungen im Home Office, parallele Nutzung von mehreren Geräten in Ihrem Haushalt – all das gewährleistet das Glasfasernetz und bringt damit die digitale Zukunft auch in Ihr Haus. Und auch wenn Sie für sich selbst derzeit vielleicht keinen Bedarf an schnellerem Internet sehen: durch den Anschluss ans Glasfasernetz steigern Sie den Wert Ihrer Immobilie und machen Ihr Gebäude in dieser Hinsicht „fit“ für die Zukunft. Ein künftiger Erwerber bzw. Nutzer wird es Ihnen jedenfalls danken.

Der Glasfaserausbau bietet Ihnen viele Vorzüge und der Gemeinde ein wichtiges Stück Lebensqualität. Unterstützen Sie das Vorhaben, mit modernster Glasfasertechnik schnelles Internet nach Straubenhardt zu holen. Mit Ihrer Unterschrift sichern Sie den Erfolg des Projektes und machen es so auch zu Ihrem Projekt.

Daher bitte ich Sie: **Schließen Sie sich an!**

Ihr Helge Viehweg, Bürgermeister

Fachbereich Zentrale Dienste und Bürgerservice

Bekanntgaben aus der virtuellen Gemeinderatssitzung vom 24.2.2021

Bürgermeister Viehweg begrüßt das Gremium, die Zuhörer im Vereinszimmer in der Turn- und Festhalle Conweiler sowie die Zuschauer und die Pressevertreter, welche digital zugeschaltet sind. Zuhörer können zum ersten Mal auch digital teilnehmen. Die Sitzung findet seitens der Gremiumsmitglieder und der Verwaltung zum 2. Mal ausschließlich online aufgrund der Corona-Pandemie statt. Des Weiteren erläutert Bürgermeister Viehweg die Registrationspflicht beim Einwählen in das Zoom-Meeting und erklärt den von der Verwaltung erbrachten Service für die digitale Sitzung.

1. Bürgerfragestunde

Bürgermeister Viehweg gibt den Bürgern die Möglichkeit während der Bürgerfragestunde im Vereinszimmer Turnhalle Conweiler Fragen zu stellen. Es werden keine Fragen gestellt.

2. Baugesuche

Das Einvernehmen wird folgenden Vorhaben erteilt:

- Neubau eines Wohnhauses mit 3 Wohneinheiten und Doppelgarage,

Maienstraße, Feldrennach

- Abriss eines Betriebsgebäudes und Neubau Einfamilienhaus mit Garagen, Gartenstraße, Langenalb
- Errichtung eines Gartenteichs, Obere Äcker 20, Langenalb
- Neubau eines Einfamilienhauses als Effizienzhaus und Doppelgarage, Rotestraße 44, Ottenhausen
- Neubau PKW-Garage mit Abstellraum, Feldrennacher Straße 24, Schwann
- Wohnhausanbau, Akazienstraße 14, Schwann.

3. Vollzug des Forstwirtschaftsjahres 2020

Bürgermeister Viehweg berichtet, dass die tatsächlichen Zahlen besser als die geplanten ausgefallen sind. Unter anderem sorgt hierfür die Bundeswaldprämie. Für diesen TOP wurden Frau Kohler vom Landratsamt und Herrn Revierförster Bruder eingeladen.

Herr Bruder erklärt, dass wie zu erwarten das vergangene Forstwirtschaftsjahr ein schwieriges Jahr war. Nichts desto trotz ergibt sich dennoch ein Gesamtergebnis von 59.954,18 €. Diese positive Bilanz kann unter anderem wegen der Bezuschussung durch die Waldprämie in Höhe von 60.803,48 € gezogen werden. Des Weiteren erläutert Herr Bruder, dass neue Pflanzungen von diversen Baumarten sowie die Installation des Verbiss-Schutzes stattgefunden haben. Auch die Borkenkäferbekämpfung war ein großes Thema im vergangenen Forstjahr, was sich unter anderem bei den Kosten für die Bekämpfung in Höhe von ca. 31.000 € widerspiegelt.

Ergänzt wird Herrn Bruders Vortrag durch den von Frau Kohler vom Forstamt Enzkreis, welche sich dem Gremium vorstellt, da diese für Herrn Roth nachgerückt ist. Frau Kohler erklärt, dass der östliche gegenüber dem westlichen Enzkreis insgesamt größeren Schaden durch den Borkenkäfer erlitten hat. Die kommenden Jahre werden allerdings von neuen Kulturen und Pflanzungen geprägt sein. Dies hängt unter anderem damit zusammen, dass derzeit noch erforscht wird, welche Bäume welche Klimatoleranz aufweisen. Weiterhin wird der Verbiss durch Wildtiere beobachtet und entsprechend Maßnahmen ergriffen. Aufgrund der vielen Forstarbeiten im vergangenen Jahr und den voraussichtlich stattfindenden Arbeiten im kommenden Jahr, sind und werden die Kosten für die Verkehrssicherung hoch bleiben. Abschließend, so Frau Kohler, wird auch die Forstpädagogik als Angebot an die Kommunen wieder ein Thema sein.

Das Gremium sowie Bürgermeister Viehweg bedanken sich bei Frau Kohler und Herrn Bruder für die ausführliche Darstellung des vergangenen Forstwirtschaftsjahres. Insgesamt ist das Gremium mit dem vorliegenden Ergebnis sehr zufrieden und lobt insbesondere die Revierleitung für das vorliegende gute Ergebnis.

Abschließend erläutert Herr Bruder insbesondere in Bezug auf Habitate und herrschende Flora und Fauna, dass der derzeitige Niederschlag sehr gut tut, dennoch mehr Regen fallen dürfte damit auch tiefere Bodenschichten durchfeuchtet werden.

Bürgermeister Viehweg bedankt sich abschließend nochmals für den ausführlichen Vortrag und beschließt zusammen mit dem Gremium den Vollzug des Forstwirtschaftsjahres 2020.

4. Vorstellung des Berichts zum Entwurf der Lärmaktionsplanung

Bürgermeister Viehweg stellt für diesen TOP Herrn Frank Rogner vom Ingenieurbüro Koehler & Leutwein als Referenten vor. Dass Lärm krank macht und die Gemeinde Straubenhardt hierbei auch nach Möglichkeiten sucht, effektiv möglichst viel Lärm einzudämmen, führt BM Viehweg eingangs aus. Dazu haben Kommunen u.a. den Lärmaktionsplan als Werkzeug zur Hand. Herr Viehweg erinnert daran, dass der heutige TOP zu diesem Thema als Vorberatung dienen soll und erteilt das Wort an Herrn Rogner.

Herr Rogner erläutert die Lärmkartierung Straßenverkehrslärm, die zeigt, dass -mit Ausnahme von Pfingstweiler – es in allen Orten Lärmschwerpunkte gibt – entlang der Hauptverkehrsstraße auch Lärmpegel, die über dem Schwellenwert von 65 db liegen. Das Büro empfiehlt Geschwindigkeitsreduzierungen, lärmoptimierter Fahrbahnbeläge, Fassadendämmungen an Häuser, Radfahrstreifen oder auch die Installation von baulichen Anlagen, wie zum Beispiel Fahrbahnteiler und Verschwenkungen. Insgesamt, so Herr Rogner, weist die Hauptstraße in Schwann die höchste Belastung aus. Hier und an anderen neuralgischen Punkten sollte also versucht werden, den Straßenverkehr allgemein zu minimieren und den Lärm zu reduzieren. Weitere geeignete Instrumente

sind Förderung des ÖPNV und des Fahrradverkehrs und die Ausweitung der Netze. Auch neue Fahrbahnsanierungen können genutzt werden. Geschwindigkeitsregelungen tragen auch zu einer Lärminderung bei. In den Ortsteilen Schwann und Conweiler würden Tempo 30-Zonen am meisten Sinn machen, so Herr Rogner. Da dort ein starkes Verkehrsaufkommen herrscht, sind dort auch die Anwohner am meisten von Lärmbelastungen betroffen. Man könnte vorgeschlagen, überall in den Hauptstraßen, mit Ausnahme des Ortsteils Pfingstweiler (aufgrund des geringen Verkehrsaufkommens), eine Tempo 30-Beschränkung einzuführen. Auch an der Dobler Straße Richtung Schwanner Warte könnten Maßnahmen, wie zum Beispiel bauliche Anlage ergriffen werden. Flankierend könnten Parkraum- sowie Radwegkonzepte erarbeitet werden, insofern das Gremium dies wünscht. Abschließend erläutert Herr Rogner, dass zusammengefasst also mehrere Optionen zur Lärminderung zur Verfügung stünden. Hierzu zählen die Geschwindigkeitsbeschränkungen zuzüglich Radarmessungen, ebenso aber auch die „weiche“ Maßnahmen wie zum Beispiel das Parkraumkonzept.

Das Gremium bedankt sich bei Herrn Rogner für dessen ausführlichen Vortrag und Präsentation.

Bürgermeister Helge Viehweg sammelt die unterschiedlichen Meinungen, vielen ergänzenden Anregungen sowie weitergehende Wünsche der einzelnen Fraktionen. Er merkt an, dass Vieles politisch nachvollziehbar ist, aber bestimmte Maßnahmen mit den Verkehrsbehörden abgestimmt werden müssten. Nicht alle Dinge könne die Gemeinde alleine entscheiden. An manchen Stellen sind auch der Verwaltung die Hände gebunden. Grundsätzlich ist aber der Lärmaktionsplan ein gutes Instrument der Gemeinde, um wirksame Lärminderungsmaßnahmen, notfalls auch gerichtlich, durchzusetzen. Des Weiteren erklären Bürgermeister Viehweg und Herr Rogner, dass auch die Bürger im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung miteinbezogen werden könnten. Im Rahmen eines Workshops könnten gute Ideen und kreative Anregungen der Bürger*innen eingearbeitet werden.

5. Kindergartenbedarfsplanung 2021 / 2022

Bürgermeister Viehweg führt aus, dass im Bereich der vorschulischen Betreuung weiterhin eine hohe Nachfrage herrscht. Um dringend benötigte neue Plätze zu schaffen, werden zum nächsten Kindergartenjahr zwei neue Gruppen eröffnet (Langenalb + Feldrennach). Wenn auch nicht immer jedem Elternpaar just an dem jeweiligen Wohnort ein Platz angeboten werden kann. Besonders gefragt sei der Waldkindergarten; auch hier versuche man, über eine Erweiterung mit den verantwortlichen Behörden zu verhandeln. Auch andere Erweiterungen werden mittelfristig geprüft, so Bürgermeister Viehweg.

Die Fraktionen im Gemeinderat gaben einstimmig grünes Licht für die Gruppenerweiterungen und die dafür benötigten Personalkosten. Sie goutierten außerdem das lösungsorientierte Handeln der Verwaltung und bitten, auch weiterhin die Entwicklung der Kinderzahlen und Nachfragen gut im Auge zu behalten und die zusätzlichen Bedarfe rasch zu erkennen und zu decken. Man ist auch erfreut über die starke Nachfrage in Sachen Waldpädagogik, die offenkundig auch daher rührt, dass die Qualität der päd. Arbeit des Teams sich rumspricht. Ein tolles Erfolgsmodell! Die Verwaltung wurde anerkennend um eine bessere Kommunikation bei möglichen Platzabsagen gebeten.

6. Wasserversorgung Straubenhardt. Beauftragung einer Rohrnetzanalyse und -berechnung des Wasserrohrnetzes

Bürgermeister Viehweg erläutert den Tagesordnungspunkt und erklärt die Rohrnetzanalyse und deren Inhalt. Fachbereichsleiter Johannes Kohle schildert, dass die geplante Analyse insbesondere dazu diene, um eventuelle Rohrbrüche zu lokalisieren und schneller handeln zu können. Im Folgeschritt könnte ein Sanierungsplan aufgestellt werden. Nach kurzer Beratung wird festgehalten, dass die heutige geplante Vergabe der Beauftragung verschoben wird, um weitere Angebote einzuholen und zuzulassen.

7. Verschiedenes

Bürgermeister Viehweg schildert, dass der Rahmenverkehrsplan derzeit überarbeitet wird. Des Weiteren erinnert er daran, dass auch die Thematik mit der S-Bahn von Seiten der Verwaltung nicht in Vergessenheit gerät, lediglich aber noch etwas Zeit benötigt.

8. Fragen, Wünsche und Anregungen der Gemeinderäte

Gemeinderat Greb erkundigt sich nach dem Baufortschritt am Kreisverkehr Hasenstock, da dort schon seit längerem nichts mehr geschieht.

Es wird erklärt, dass aufgrund der Witterungsverhältnisse derzeit keine Bauarbeiten stattfinden konnten; der Zeitplan der Baustelle ist aber in Ordnung, so Bürgermeister Viehweg. (Anm. der Verwaltung: Lesen Sie hierzu den aktuellen Baustellenbericht auf Seite 10.)

Des Weiteren merkt Gemeinderat Wolfinger an, dass in letzter Zeit insbesondere das Gelände rund um die Schwanner Warte an einer starken Vermüllung leide.

Bürgermeister Viehweg entgegnet, dass dies sicher auch in Zusammenhang mit dem Corona-Lockdown stehe; vielen Jugendlichen werde es verstärkt langweilig und entsprechend steigen an unterschiedlichen Orten die sichtbaren Zeichen an Vermüllung. Hier stehe die Verwaltung derzeit im engen Austausch mit den ortsansässigen Vereinen, da auch diese teilweise ähnliche Szenarien erleben. Man werde berichten und weiterhin mit dem Bauhof ein Augenmerk darauf haben.

Öffentliche Bekanntmachung der Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin

Wegen Ablauf der Amtszeit des bisherigen Amtsinhabers wird die Wahl des / der Bürgermeisters / Bürgermeisterin der Gemeinde Straubenhardt notwendig.

Die Wahl findet statt am Sonntag, dem 18. April 2021

Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten hat. Entfällt auf keine/n Bewerber/in mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, so findet eine Neuwahl statt, bei der neue Bewerber/innen zugelassen sind.

Eine erforderlich werdende Neuwahl findet statt am Sonntag, dem 2. Mai 2021.

Bei der Neuwahl entscheidet die höchste Stimmenzahl und bei Stimmengleichheit das Los.

Die Amtszeit des / der gewählten Bürgermeisters / Bürgermeisterin beträgt 8 Jahre.

Wahlberechtigt sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 des Grundgesetzes sowie Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union (Unionsbürger), die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben, seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde mit Hauptwohnung wohnen und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Diese werden von Amts wegen in das Wählerverzeichnis eingetragen und können wählen. Der Bürgermeister ist berechtigt, vom Unionsbürger zur Feststellung seines Wahlrechts einen gültigen Identitätsausweis sowie eine Versicherung an Eides statt mit der Angabe seiner Staatsangehörigkeit zu verlangen.

Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis

Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, sind mit der Rückkehr wahlberechtigt. Wahlberechtigte, die nach ihrer Rückkehr am Wahltag noch nicht mindestens drei Monate in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, werden **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**.

Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 der Kommunalwahlordnung beizufügen.

Vordrucke für diese Erklärung hält das **Bürgermeisteramt Straubenhardt, Bürgerbüro im Rathaus Conweiler, Herrenalber Straße 18, 75334 Straubenhardt** bereit.

Die Anträge auf Eintragung müssen schriftlich gestellt werden und – ggf. samt der genannten eidesstattlichen Versicherung – spätestens bis zum Sonntag, 28. März 2021 beim Bürgermeisteramt Straubenhardt eingehen.

Straubenhardt, 5. März 2021

Bürgermeisteramt

gez. Nicole Schommer

Fachbereichsleitung Zentrale Dienste und Bürgerservice

Personelle Unterstützung für Corona-Tests in Pflegeeinrichtungen

Die Landesregierung sucht engagierte Helfer

Die Menschen in den baden-württembergischen Pflegeheimen brauchen Ihre Hilfe. Um die Teilhabe pflegebedürftiger Menschen am sozialen Leben zu verbessern und zwischenmenschliche Kontakte zu ermöglichen ist es unverzichtbar, dass Personal sowie externe Besucher*innen getestet werden. Neben Personen aus medizinischen, pflegerischen und sonstigen Heilberufen oder mit einer sozialen Ausbildung sucht die Landesregierung deshalb auch geeignete Personen ohne medizinische Vorbildung die gewissenhaft arbeiten, über gute Kommunikationsfähigkeiten verfügen und ein gutes Einfühlungsvermögen besitzen. Für einen Einsatz bei den Testungen ist ein Stundenlohn von ca. 20 Euro vorgesehen. Bei Interesse informieren Sie sich unter <https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/helferinnen-und-helfer-zur-unterstuetzung-bei-schnelltestung-in-pflegeeinrichtungen-gesucht/> oder melden Sie sich bitte über die Hotline bei der Bundesagentur für Arbeit. Sie erreichen die Hotline unter 0800 4 555532 (gebührenfrei) montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr.

Jugendgemeinderat



Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des 3. Straubenhardter Jugendgemeinderats

Das Ergebnis der Jugendgemeinderatswahl vom 22. - 26. Februar 2021 wurde am 26.02.2021 wie folgt festgestellt:

In den Jugendgemeinderat gewählt sind:

1. Charlotté Föller	276 Stimmen
2. Louis Kouba	164 Stimmen
3. Luna Ullrich	160 Stimmen
4. Jakob Buch	149 Stimmen
5. Jasmin Zeiher	139 Stimmen
6. Christian Martinewski	114 Stimmen
7. Ghasem Mohammadi	105 Stimmen
8. Hannes Härter	80 Stimmen
9. Robin Viehweg	58 Stimmen

Die Bewerber, auf die kein Sitz entfiel, sind Ersatzpersonen in der Reihenfolge der erreichten Stimmenzahlen.

Wahlberechtigte:	925
Wähler:	162
Gesamtstimmen:	1325
Wahlbeteiligung:	17,5 %

Straubenhardt, 26.02.2021



Bürgermeister Helge Viehweg
Vorsitzender des Jugendgemeinderatswahlausschusses

Neun Kandidaten in Jugendgemeinderat gewählt

Ergebnis der Wahl in Straubenhardt steht fest – 1325 gültige Stimmen von 162 jungen Wählern abgegeben

Fünf Tage wurde in Straubenhardt gewählt, jetzt steht das Ergebnis der dritten Jugendgemeinderatswahl fest. Neun von elf Bewerbern erhielten einen Platz im Gremium. „Es ist super, dass sich mehr Kandidaten als Plätze zur Verfügung gestellt haben“, sagte Bürgermeister Helge Viehweg bei der Online-Sitzung des Wahlausschusses, die direkt nach Ablauf der Wahl am 26. Februar um 18 Uhr stattfand. „Straubenhardt hat gezeigt, dass wir engagierte Jugendliche haben“, so der Rathauschef. Er gehe von einer schlagkräftigen Gruppe aus, die sich für die Belange der Jugendlichen einsetzen wird. Diese sei gut durchmischt, sowohl was das

Alter als auch das Geschlecht und die Erfahrungen angehe.

In den Jugendgemeinderat wurden gewählt:

Charlotté Föller (18 Jahre, 276 Stimmen),
Louis Kouba (16, 164 Stimmen),
Luna Ullrich (14, 160 Stimmen),
Jakob Buch (18, 149 Stimmen),
Jasmin Zeiher (16, 139 Stimmen),
Christian Martinewski (17, 114 Stimmen),
Ghasem Mohammadi (15, 105 Stimmen),
Hannes Härter (13, 80 Stimmen) und
Robin Viehweg (15, 58 Stimmen).

Insgesamt 925 Wahlberechtigte waren aufgefordert, ihre Stimmen abzugeben – davon 668 Jugendliche aus Straubenhardt, 158 auswärtige Schüler*innen der Realschule und 99 der Werkrealschule im Alter von 13 bis 19 Jahren. Gewählt wurde über die Onlinewahlplattform der Gemeinde Straubenhardt. Dazu erhielten die Wahlberechtigten einen persönlichen Wahlberechtigungscode. 162 Jugendliche machten von ihrem Wahlrecht Gebrauch, die letzte Stimmenabgabe erfolgte kurz vor Ende der Wahlzeit um 17.54 Uhr. Somit lag die Wahlbeteiligung bei 17,5 Prozent. Insgesamt wurden 1325 Stimmen abgegeben. Die Sitze im Jugendgemeinderat wurden nach der Höchstzahl der erreichten Stimmen vergeben. Eingesetzt und verpflichtet werden die neuen Jugendgemeinderäte voraussichtlich in der Gemeinderatssitzung am 14. April. Dabei werden auch die ausscheidenden Mitglieder verabschiedet.

Bürgerbüro

Fundsachen

1 blaue Bauchtasche (Schwann)

Eigentumsansprüche können bei der **Gemeindeverwaltung, 07082 / 948-620, Rathaus Conweiler, Bürgerbüro** geltend gemacht werden.

Unsere Glückwünsche

Ortsteil Langenalb

Dreßler, Sieglinde 11.3. 80 Jahre

Ortsteil Ottenhausen

Roth, Renate 7.3. 75 Jahre

Ortsteil Schwann

Wieland, Marianne 10.3. 95 Jahre

Jensen, Elisabeth 10.3. 75 Jahre

Bitte haben Sie Verständnis: Auf Grund des erneut erhöhten Infektionsrisikos sieht Herr Bürgermeister Viehweg von persönlichen Besuchen zu Geburtstagen oder Ehejubiläen ab.

Fachbereich Bauen und Wohnen

Baustelle Langenalb:

Bericht vom 25. Februar 2021:

Nachdem die Bauunterbrechung witterungsbedingt länger ausgefallen ist als geplant, hat die Baufirma Reif am vergangenen Donnerstag, 18.02.2021 die Bauarbeiten wieder aufgenommen. Derzeit werden beim Kreisverkehr „Hasenstock“ noch Restarbeiten in den Randbereichen ausgeführt. Nach Abklärung mit der Baufirma und Terminabstimmung mit der Asphaltkolonne werden die noch fehlenden Belagsflächen der Langenalber Straße und Gehwegflächen mit Asphaltdeckschicht am kommenden Dienstag, 2.3.2021 eingebaut. **Danach kann die Langenalber Straße (ab Donnerstag, 4.3.2021) wieder für den Verkehr freigegeben werden.**

Die Tiefbauarbeiten befinden sich derzeit im Bereich der Marxzeller Straße Einmündung Jäger und neuer Brücke Quellenstraße. Für die Verlegung der neuen Wasserversorgungsleitung in diesem Bereich muss ein bestehender Schieberschacht in der Jägerstraße umgebaut werden. Da es sich hierbei um die Hauptzuleitung für den Ortsteil Langenalb handelt, wird es zum Einbau eines Absperrschiebers **erforderlich** sein, die **Trinkwasserversorgung am kommenden Freitag, 5.3.2021 von**

14:00 bis 18:00 Uhr zu unterbrechen. Die Feuerwehr Straubenhardt ist verständigt und wird für den Notfall eines Brandes in diesem Zeitraum mit den Löschfahrzeugen zur Erstbekämpfung bereitstehen.

Straubenhardt – Langenalb, den 25.2.2021

Die Bauleitung:

Christoph Busch / Regierungspräsidium Karlsruhe

Harald Kreutz / Ing.-Büro Fröhlich

Ehrenamtliche setzen sich für Krötenrettung ein

Unterhalb des Kreisels „Mostklinge“ zwischen Schwann und Feldrennach sind wieder Amphibien unterwegs. Zehn ehrenamtliche Helfer*innen aus Straubenhardt setzen sich im bereits dritten Jahr für den Schutz der Tiere ein, darunter Bärbel und Andreas Wiest aus Conweiler, die auch in der Rehkitzgruppe aktiv sind. Morgens und abends sammeln sie die Kröten, Molche, Salamander und anderen Kriechtiere ein, um sie in Eimern sicher auf die andere Straßenseite zu bringen. Dort befindet sich ein Teich zum Laichen.

Ein 200 Meter langer Amphibienschutzzaun, der vom Bauhof der Gemeinde Ende Januar aufgestellt wurde, verhindert, dass die Tiere über die viel befahrene Straße kriechen. Mehrere Sammeleimer wurden entlang der grünen Folie aufgestellt, wo die Ehrenamtlichen sie einsammeln und transportieren können. Mit Stiefel, Warnweste und Eimer sind diese am frühen Morgen und späten Abend im Einsatz. Zum Schutz der Helfer*innen wurde das Tempo zwischen 19 und 8 Uhr auf 50 Kilometer pro Stunde reduziert, die Schilder wurden ebenfalls vom Bauhof gestellt. Die Rettungsaktion läuft bis voraussichtlich Ende April. Wer mithelfen möchte, wendet sich an Familie Wiest unter Telefon 07082 414379.



Morgens und abends sammeln Andreas und Bärbel Wiest sowie weitere Helfer*innen (nicht im Bild) die Amphibien entlang des Schutzzaunes ein.



Mehrere Sammeleimer dienen dazu, die Kröten, Molche und Salamander zu finden und von hier aus über die Straße zu bringen.

Kindertagesstätten

Kinderhaus St. Elisabeth Schwann

„Conni“ und „Die müde Raupe“, ziehen bei den Kinderhaus-Familien ein



Damit die Zeit schneller vorbei geht, bis alle Kinder wieder in den Kindergarten dürfen und die Mamas bzw. Papas sich nicht mehr ganz so „schlecht“ fühlen, suchte das Team vom Kinderhaus zu diesem Anlass folgende zwei Bücher heraus die genau dazu passten:

„Conni macht Mut in Coronazeiten“

„Die unendlich müde Raupe Mama - hat Corona satt“.

Damit auch jedes Kind diese Bücher nach Hause bekommen kann, war die Druckerei Blaich so lieb, uns für jedes Kind ein Exemplar von jedem Buch kostenfrei zu drucken.

Als ganz großes und herzliches Dankeschön gestalteten die Kinder vom Kinderhaus, welche in der Notbetreuung waren, für die Druckerei ein großes Bild mit einer Raupe.

Mit viel Liebe, Ausdauer und Spaß beklebten und gestalteten sie jedes einzelne Segment der Raupe. Hier kamen die unterschiedlichsten Materialien und Techniken zum Einsatz. Ein Kind klebte z.B. Perle für Perle auf, ein anderes brachte rote Knete auf und wieder ein anderes Kind gestaltete das Segment mit Holz. Selbst unsere Kleinsten die „Glühwürmchen“ beteiligten sich daran.

Da die Raupe eine Wiese braucht, gestalteten die Kleinen mit Farbe und ihren kleinen Händen und natürlich mit ganz viel Spaß den Untergrund. Später, als alles getrocknet war, konnte sich die Raupe auf ihrer Wiese niederlassen.

Ganz zum Schluss wurde das Bild noch mit einem gebastelten Holzrahmen umrandet.

Mit dem fertigen Bild fuhren zwei Kinder, eine Erzieherin und Silas, der bei uns im Haus sein Freiwilliges Soziales Jahr macht, zur Druckerei.

Voller Stolz übergaben die Kinder das Bild und bedankten sich im Namen aller ganz herzlich.

Alle Erzieher vom Kinderhaus hoffen nun, dass die Bücher bei den Kindern und ihren Eltern Gefallen fanden!

Wir wünschen viel Spaß beim Lesen und Anschauen!

Schulen

Schulsozialarbeit

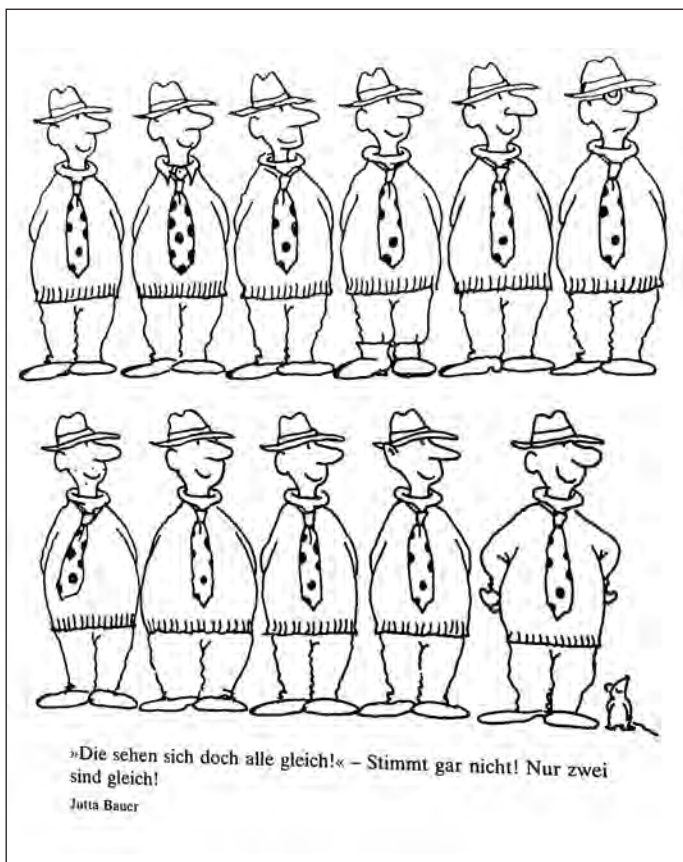
Liebe Grundschüler und Grundschülerinnen,



wir hoffen, dass es euch allen gut geht und dass ihr einen guten Schulstart nach den Ferien hattet! ☺

Unten findet ihr das nächste Rätsel! Schafft ihr es zu lösen? Findet die zwei Personen, die genau gleich sind!

Viel Spaß,
Eure Schulsozialarbeiterinnen



Wilhelm-Ganzhorn-Schulen

Anmeldung für die 5. Klassen der Wilhelm-Ganzhorn-Realschule und Werkrealschule

Die Anmeldungen für die 5. Klassen der Wilhelm-Ganzhorn-Realschule und Werkrealschule für das Schuljahr 2021/2022 finden

von Montag, dem 8.3.2021 bis Donnerstag, 11.3.2021

vormittags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr,

mittwochs nachmittags von 14.00 – 18.00 Uhr und

donnerstags nachmittags von 14.00 – 17.00 Uhr

im Sekretariat (Zimmer 120) der Schule statt. Vormittags findet die Anmeldung nur nach Terminvereinbarung statt.

Bedingt durch die Pandemie können die Eltern auch die unterschriebenen Unterlagen sowie eine Kopie des Nachweises wegen Masernschutz per E-Mail (sekretariat@wgs-straubenhardt.de) oder durch Einwurf in den Briefkasten der Schule zukommen lassen. Die Anmeldeformulare sind auch auf der Homepage zum Download veröffentlicht.

Die Eltern werden gebeten, zur Anmeldung eine Geburtsurkunde, **Blatt 3 "Grundschulempfehlung", und Blatt 4 „Formular für die Anmeldung“** der Grundschulempfehlung sowie die ausgefüllten Anmeldeformulare mitzubringen.

Nach § 20 Absatz 9 Infektionsschutzgesetz (IfSG) haben Schülerinnen und Schüler ab dem 1. März 2020 vor der Teilnahme am Unterricht einen Nachweis darüber vorzulegen, dass sie ausreichend gegen Masern geimpft oder gegen Masern immun sind. Der erforderliche Nachweis kann auf folgende Weisen erbracht werden: durch einen **Impfausweis** („Impfpass“) oder ein **ärztliches Zeugnis** (auch in Form einer Anlage zum Untersuchungsheft für Kinder) darüber, dass beim Kind ein **ausreichender Impfschutz** gegen Masern besteht oder ein ärztliches Zeugnis darüber, dass beim Kind eine **Immunität** gegen Masern vorliegt oder ein ärztliches Zeugnis darüber, dass das Kind aus medizinischen Gründen nicht geimpft werden kann (**Kontraindikation**).

H. Kull, Rektor

Gymnasium Neuenbürg

Anmeldung Klasse 5 Schuljahr 2021/2022

Das **Anmeldeformular** und wichtige Informationen finden Sie auf unserer Homepage: smv-nbg.de. Bitte übermitteln Sie uns die Schülerdaten Ihres Kindes mit dem Anmeldeformular **bis spätestens zum**

5.3.2021 per Post, Fax (07082-948389), E-Mail (sekretariat@gym-nbg.de) oder persönlich.

Die Anmeldungen finden Montag, 8.3.2021 bis Donnerstag, 11.3.2021 nach Vereinbarung statt.

Wir werden uns mit Ihnen für eine Terminvereinbarung in Verbindung setzen sobald uns das Anmeldeformular vorliegt !!!

Zu dem dann **vereinbarten Termin** bitten wir Sie die Grundschulempfehlung (**Seite 3 & 4 | im Original**), die Geburtsurkunde (oder Stammbuch oder Kinderausweis) und den Impfpass mitzubringen.

Bei Fragen erreichen Sie uns unter der Tel.Nr. 07082 2616.

Für Eltern mit Erstwunsch Gymnasium Neuenbürg findet **am Mittwoch, 3. März 2021 um 19 Uhr ein Informationselternabend*** zur Bläserklasse/ Musikprofil und zur zweiten Fremdsprache Französisch/ Latein statt. *Unter Vorbehalt vor Ort, je nach Entwicklung des weiteren Pandemieverlaufes

Musik- und Kunstschule Westlicher Enzkreis e.V.



Corona: aufgrund der aktuellen Verordnung ist der Präsenzunterricht bis zum 7. März verboten.

Workshops: Das Workshopprogramm für das erste Halbjahr 2021 ist auf unserer Homepage veröffentlicht. Kurse für Zeichnen, Aquarellmalen, Portraitzeichnen und

Betonfiguren bauen sind vorgesehen.

Finden, formen, farbig Kursbeginn verschoben! Kunstkurs für Kinder und Jugendliche.

Wir verarbeiten Fundstücke. Sie werden gezeichnet, zu Collagen verarbeitet, als Objekte verfremdet und farbig gefasst. Beim Verwenden wird die Fläche zum Körper und wir entdecken wie vielseitig Recyclingmaterialien zum Einsatz kommen können. Mit Fantasie entstehen neue Formen. Beispiele aus der Kunstgeschichte unterstützen unsere Vorstellungskraft.

Termin: 4 x freitags von 16.00 bis 18.00 Uhr nach Lockdown

Gebühr: 50 € zzgl. 5 € Mat., mind. 5 max. 12 TN

Ort: Altes Rathaus Remchingen-Wilferdingen

Kursleitung: Sibylle Burrer

Aquarellmalen für Jugendliche und Erwachsene. Im Kurs werden Grundlagen und verschiedene Techniken des Aquarellierens besprochen und angewandt. Wir bearbeiten eigene Motive und experimentieren.

Mitbringen: Objekt eigener Wahl, Bleistift, Spitzer, Radiergummi, Aquarellfarben, Pinsel, Wasserglas, Aquarellblock, Skizzenpapier, Schwamm, Küchenrolle. Restliches Material wird gestellt (ca. 2 €).

Termin: 4 x freitags von 18.30 bis 21.00 Uhr nach Lockdown

Gebühr: 50 € zzgl. Mat.

Ort: Alte Kirche Remchingen-Wilferdingen

Kursleitung: Bertold Dieterich

Neuer Kunstkurstermin mit Sibylle Burrer. Die Kunstkurse finden erst statt, wenn Präsenzunterricht wieder erlaubt ist.

Für Kinder zwischen 5 und 8 Jahren: dienstags, 14.00 – 15.00 Uhr, Altes Rathaus Re-Wilferdingen.

Für Jugendliche: dienstags, 17:45- 19:00 Bergschule Remchingen-Singen Kunstraum

Für Erwachsene: dienstags, 15.30-17.30 Remchingen-Singen Kunstraum. Ganztägiger Kurs, ein Schnuppertermin ist möglich.

Büro der Musik- und Kunstschule, Kulturhalle Remchingen, Tel: 07232-71088, FAX: 07232-79074; info@mswe.de; www.mswe.de. Öffnungszeiten: Mo. – Mi. und Fr. 9.00 – 12.00 Uhr und Do. 9.00 – 14.00 Uhr (außer in den Schulferien).

Soziales

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Marxzeller Straße 53 (altes Rathaus), 75334 Straubenhardt-Langenalb
Bärbel Pfeiderer-Höhn / Telefon 07248/9174-31 / Fax 07248/9174-80
vormittags oder nach telefonischer Vereinbarung (Anrufbeantworter)
E-Mail: beratungsstelle@straubenhardt.de

Beratung bei:

- Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten im Alter
- belastenden Lebenssituationen
- persönlichen, finanziellen und sozialrechtlichen Fragen im Alter
- Fragen zu Vollmachten, Betreuungs- und Patientenverfügungen
- ambulanten, teilstationären und stationären Hilfen
- Fragen zur Pflegeversicherung
- Informationen und Vermittlung zu anderen Diensten

Die Beratungen sind kostenlos und unterliegen der Schweigepflicht.

Hausbesuche sind nach Vereinbarung möglich.

Sprechstunde: mittwochs von 9.00 bis 11.00 Uhr

donnerstags von 14.00 bis 16.00 Uhr, sonst AB

Sprechzeiten aus gegebenem Anlass nur telefonisch dafür verlängert.

Bürgertreff Straubenhardt

Ortsteil Conweiler · Wagenweg 1 (bei der Straubenhardt-Halle) **Tel. 07082/4169198** · **E-Mail: buergertreff@straubenhardt.com**



Während unsere Englischgruppen montags und freitags pausieren, hier ein Text für die Teilnehmer zum Nachdenken ...

Footprints

One night a man had a dream. He dreamt he was walking along the beach with the Lord. Across the sky flashed scenes from his life. For each scene he noticed two sets of footprints on the sand — one belonging to him and the other to the Lord. When the last scene had flashed before him, he looked back at the footprints and he noticed only one set. He also noticed that this happened during the lowest and saddest times of his life. This bothered him and he questioned the Lord. "Lord, you said that once I decided to follow you, you would walk all the way with me, but I noticed that during the most troublesome times of my life there was only one set of footprints. I don't understand why, when I needed you most, you deserted me."

The Lord replied, "My precious child, I love you and would never leave you. During your times of trial and suffering, when you see only one set of footprints, those were the times when I carried you in my arms." (Author Unknown)

Der Bürgertreff steht zwar bereit, aber leider müssen weiterhin aufgrund der aktuellen Gesundheitslage während der Corona-Pandemie alle regelmäßigen Angebote und Einzelveranstaltungen entfallen. Wir hoffen, alle regelmäßigen Angebote zeitnah wieder aufnehmen zu können! Bitte beachten Sie hierzu die Ankündigungen im Gemeindeblatt.

Allen Nutzern und Ehrenamtlichen des Bürgertreffs wünschen wir auf diesem Wege Gesundheit, Glück und Zufriedenheit im Jahr 2021! Achten Sie bitte gut auf sich und bleiben Sie allezeit gesund! Wir freuen uns schon sehr auf ein Wiedersehen!

Haus der Familie

Familienbildung westl. Enzkreis e.V.

Das Haus der Familie ist die Weiterbildungsstätte im westlichen Enzkreis in Trägerschaft Familienbildung Westlicher Enzkreis e.V.; Am Hasenstock 23, 75334 Straubenhardt



Bürozeiten: Mo/Di/Do/Fr 9.00 – 12.00 Uhr; Mi. 14.00- 17.00 Uhr
Derzeit arbeiten wir zeitweise aus dem homeoffice. Ihre Ansagen auf dem Anrufbeantworter, sowie Ihre mailnachrichten werden wie gewohnt zeitnah bearbeitet.

Online via Zoom

Erbrecht - Testamente für jüngere Leute und Familien

"Was, wenn plötzlich etwas passiert?" - Wenn plötzlich jemand aus dem Leben gerissen wird, hat er häufig noch nicht für diesen Fall vorgesorgt. Dann tritt die gesetzliche Erbfolge ein. Dies kann im Ernstfall zu Streit und Blockaden führen. Mit einem Testament kann dem vorgebeugt werden. Frau Rechtsanwältin Isabel Hutter-Vortisch, Mitglied in der Deutschen Vereinigung für Erbrecht und Vermögensnachfolge e.V. informiert über die mit dem Testament, dem Pflichtteilsrecht und der Erbschafts-

steuer zusammenhängenden Fragen. **1 x donnerstags, 15.4.2021, 19:00 - 21:00 Uhr mit RA*in Isabel Hutter-Vortisch 6,00€/9,00€ Paar (5,40€/8,10€ Mitgl.)**

Online via Zoom - Kleine philosophische Runde über das Leben

Gehören Sterben und Tod und Trauer zum Leben dazu? Was gehört zu deinem Leben? Gibt es die lebendige Begegnung mit dem Tod? Warum fällt es uns Erwachsenen so schwer offen über Sterben, Tod und Trauer zu sprechen? Wie können wir dem großen beängstigenden Tabuthema Tod seine Macht nehmen? Schützen wir Kinder und/oder die Eltern wenn wir ihnen eine Wahrheit verschweigen? Ins Gespräch kommen, sich austauschen und über das Thema Tod und Sterben zu reden kann uns Sicherheit geben. Angelika Miko gibt Literaturhinweise und kleine Informationen zu Vorsorge und Testament, die hilfreich sind. Aus Ihrem reichen Fundus gibt sie Praxis - Beispiele aus der Hospizarbeit mit kindlichen Sichtweisen und deren klugen Aussagen. Unser Humor und kindlicher Humor können heikle Situationen entspannen.

1 x samstags, 13.3.2021, 19:30 - 21:00 Uhr Angelika Miko 9,00€ (8,10€ Mitgl.)

Online via Zoom Tanz-Ab unterm Dach in der Villa Kling

mit Musik aus der Zeit ab den 1970ern. In chilliger Atmosphäre für alle Tanzbegeisterten. Bevor gar nichts geht, treffen wir uns online und rocken unser Wohnzimmer. **1 x samstags, 6.3.2021, 20:00 - open end mit Matthias Becker / Irene Becker. Spenden sind willkommen. Ganz Spontane, die sich nicht anmelden mögen, finden den Zoom link auf unserer Website unter Events**

Online via Zoom Widerstandsfähigkeit -Resilienzförderung - der eigenen Person nicht nur im Zeichen der Pandemie fördern

Für Erwachsene, Interessierte mit Dipl. Psych. Mario Rosentreter

3 x montags, 15.3.2021, 19:00 - 21:00 Uhr 36,00 € (32,40 Mitglieder)

ONLINE Vortrag

Corona - Krisen aus psychologischer Sicht angemessen bewältigen

Da bisherige Verhaltensmuster zur Bewältigung von Pandemien und deren Auswirkungen auf die körperlichen, psychischen und sozialen kaum vorliegen und neu entwickelt werden (müssen), stellt uns Corona vor neuen Herausforderungen. Diese Corona- Krise trifft nicht nur jeden einzelnen und deren Familien, sondern auch die Gesellschaft im Allgemeinen. Die Psychologie bietet aus der Krisen- und Resilienztheorie einige Ansatzpunkte, die eigenen Ressourcen zu aktivieren und diese zu stärken wie auch anderen Mitmenschen in deren Krisen beizustehen.

1 x donnerstags, 25.3.2021, 19:30 - 21:00 Uhr mit Dipl.Psych. Mario Rosentreter. 11,00€ (9,90€ Mitglieder)

Online - Hilfe mein Kind isst nicht ! Wie Eltern Essstörungen frühzeitig erkennen

Hilfe mein Kind isst nicht! Es wird kaum Eltern geben, die diese Situation noch nicht erlebt haben. Doch wenn diese vermeintliche Trotzphase länger anhält beginnen viele Eltern sich ernsthaft Sorgen zu machen. In diesem Online-Vortrag gibt Anne Heit, Ernährungstherapeutin für Kinder, Familien & Essstörungen einen Einblick ab wann das Essverhalten eines Kindes auffällig ist oder wann sogar die Gefahr einer drohenden Essstörung im Raum steht. Vor allen Dingen erfahren Sie wo Sie sich Hilfe suchen können und wie Sie Ihr Kind am besten unterstützen können. Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit Fragen zu stellen **1 x mittwochs, 31.3.2021 18:30 - 20:00 Uhr mit Anne-Carin Heit 9,00€ (8,10€ Mitglieder). Anne Heit ist Ernährungstherapeutin (VFED zertifiziert) mit Schwerpunkt Kinder, Familien & Essstörungen**

Dienste

Straubenhardt/Keltern gGmbH

Wir sind für Sie da! Geschäftsführung

Petra Allion

Telefon 07248/9174-60, Fax 07248/9174-65

E-Mail: SD.GF@Straubenhardt.de

Karlsbader Str. 9, 75334 Straubenh.-Langenalb

Sozialstation

Nina Brugger/Barbara Wurst

Telefon 07248/9174-20, Fax 07248/9174-80

E-Mail: SD.SozialstationS@straubenhardt.de

24-Stunden-Rufbereitschaft, Notfall-Telefon-Nr. 0151/18248911

Marxzeller Straße 53, 75334 Straubenhardt-Langenalb



- Grund- und aktivierende Pflege im Rahmen der Pflegeversicherung
- Hauswirtschaftliche Versorgung und Fahrdienste im Rahmen der Pflegeversicherung
- Ersatzpflege bei Verhinderung der Pflegeperson
- Erstattungsleistungen im Rahmen der Pflegeversicherung
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung (z. B. Injektionen, Verbände usw.)
- Versorgung von Schwerstkranken und Sterbenden
- Qualitätssicherungsbesuche für Pflegegeldempfänger
- Einzelschulungen für pflegende Angehörige in der Häuslichkeit
- Beratung zur Leistung der Kranken- und Pflegeversicherung
- 24-Stunden-Rufbereitschaft
- Vermittlung von Hausnotruf

Nachbarschaftshilfe

Ute Dieter / Karin Heinemann

Telefon 07236/1309-15, Fax 07236/1309-29 (Mo. – Fr. von 8 – 13 Uhr)

E-Mail: SD.Nachbarschaftshilfe@straubenhardt.de

Bachstraße 30, 75210 Keltern-Dietlingen

- Hauswirtschaftliche Versorgung für ältere Menschen
- Essen auf Rädern (täglich warmes Essen, auch sonn- und feiertags)
- Betreuung von Kindern und Haushalt im Rahmen der Familienpflege (z. B. bei Krankheit der Mutter)
- Niederschwellige Betreuungsleistungen im Rahmen der Pflegeversicherung
- Nachtbetreuung von 22.00 bis 6.00 Uhr

Tagespflege

Martina Murr-Weiss/Tanja Sussmann

Telefon 07248/9174-10, Fax 07248/9174-65

E-Mail: SD.Tagespflege@straubenhardt.de Karlsbader Straße 9, 75334

Straubenhardt-Langenalb

Öffnungszeiten Tagespflege: Mo. – Fr. von 8.00 – 16.30 Uhr

- Besuch an einzelnen oder mehreren Tagen/Woche
- Hol- und Bringdienst
- Schnuppertage
- Abrechnung auch über Pflegekassen

Mensch sein – Mensch bleiben

Geschäftsführung

Michael Blank

Telefon 07233/679711, Fax 07233/679277

E-Mail m.blank@johanneshaus-oeschelbronn.de

www.johanneshaus-oeschelbronn.de

Am Eichhof 20, 75223 Niefern-Öschelbronn

Gesamtpflegedienstleitung

Linus Federspiel

Telefon 07233/679797, Fax 07233/679277

E-Mail l.federspiel@johanneshaus-oeschelbronn.de

www.johanneshaus-oeschelbronn.de

Am Eichhof 20, 75223 Niefern-Öschelbronn

Pflegedienstleitung

Annette Grimm, Telefon 07082/4167261, Fax 07082/4167262

oder Mobil 0176/17233700

E-Mail a.grimm@johanneshaus-straubenhardt.de

Pflugweg 8, 75334 Straubenhardt

Johanneshaus Öschelbronn - Zentrum für Lebensgestaltung im Alter

Erfahren Sie das Besondere:

- inmitten der Natur ein Leben in großzügigen Appartements mit allen Leistungen der Pflege und Betreuung
- mit sozialen Begegnungen, kultureller und geistiger Inspiration im Betreuten Wohnen auf Zeit und in der Gastpflege
- in der Kurzzeit- und vollstationären Pflege
- im Ernst-Zimmer-Haus für Menschen mit Demenz

Ambulant betreute Wohngemeinschaft Straubenhardt

Wohlfühlen in einer Gemeinschaft:

- die alternative Wohnform für Menschen
- großzügige Appartements mit allen Leistungen der Pflege
- barrierefrei und mit 24-Stunden-Betreuung
- attraktive Gemeinschaftsräume sowie sehr gepflegte Außenanlagen

- soz. Begegnungen und Geselligkeit mit kultureller u. geistiger Inspiration
- aktive Alltagsgestaltung nach individuellen Möglichkeiten

Ambulante Dienste Öschelbronn und Straubenhardt

Wir haben Zeit für Sie! Zeit für...

- Leistungen häuslicher Krankenpflege
- Leistungen der Grundpflege
- Hauswirtschaftliche Leistungen
- 24-Stunden-Rufbereitschaft
- Betreuung, Aktivierung und Begleitung im Alltag
- Professionelle Beratung in allen Fragen der Pflege
- Weitere Serviceleistungen auf Anfrage

...den Menschen. Wir freuen uns, Ihnen in allen Fragen der Pflege und Betreuung mit unserer Kompetenz zur Seite zu stehen. Rufen Sie uns gerne unverbindlich an.

Ambulanter Hospizdienst Westlicher Enzkreis e.V.



Verein für Lebensbeistand und

Sterbebegleitung, Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung

So erreichen Sie den ambulanten Hospizdienst Westlicher Enzkreis:

Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung: 07236 279 9897

Verwaltung: 07236 279 99 10

Adresse: 75210 Keltern-Ellmendingen, Ettlinger Str. 15 (Eingang Römerstr.)

Email: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de

Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Spendenkonto: VR Bank Enz plus e.G.

IBAN: DE94 6669 2300 0020 1160 05 BIC: GENODE61WIR

Sparkasse Pforzheim-Calw

IBAN: DE19 6665 0085 0000 9652 00 BIC: PZHSDE66XXX

Herzsicheres Straubenhardt

AED-Standorte in Straubenhardt:

<u>Conweiler:</u>	Straubenhardt-Halle, Außenwandkasten Turn- und Festhalle Conweiler, Wandkasten – Eingangsbereich Vita-Apotheke, Außenbereich am Seiteneingang Wilhelm-Ganzhorn-Schule, Wandkasten - Sanitätsraum
<u>Feldrennach:</u>	Firma nVent-Schroff, Pforte am Haupteingang Turn- und Festhalle Feldrennach, Wandkasten – im Eingangsbereich Rathaus Feldrennach, Wandkasten
<u>Langenalb:</u>	Turn- und Festhalle Langenalb, Wandkasten – im Eingangsbereich VR-Bank Enz plus eG Geschäftsstelle, im SB-Bereich
<u>Ottenhausen:</u>	Turn- und Festhalle Ottenhausen, Außenwandkasten
<u>Pfinzweiler:</u>	Bürgerhaus/Feuerwehr, Außenwandkasten
<u>Schwann:</u>	Turn- und Festhalle Schwann, Wandkasten – im Eingangsbereich, Rathaus Schwann, Außenwandkasten Gemeindehaus St. Elisabeth, Außenwandkasten

Eine Übersichtskarte der AED-Standorte finden Sie hier:

www.steiger-stiftung.de/aed-straubenhardt

Mehr zu dem Projekt erfahren Sie hier: www.steiger-stiftung.de/initiativen/kampf-dem-herztod/100000-leben-zu-retten/straubenhardt

Kennen Sie noch mehr AED-Standorte in Straubenhardt, die wir in die Liste ergänzen können? Melden Sie sich gern bei uns: info@steiger-stiftung.de, 07195/30550. Wollen Sie das Projekt „Herzsicheres Straubenhardt“ unterstützen? Jede Spende ist willkommen: Spendenkonto: IBAN DE51 6126 2345 0004 4440 00 Verwendungszweck: Herzsicheres Straubenhardt

Spendenkonto:

VR Bank Enz plus e.G. IBAN: DE94 6669 2300 0020 1160 05 BIC: GENODE61WIR

Sparkasse Pforzheim-Calw IBAN: DE19 6665 0085 0000 9652 00 BIC: PZHSDE66XXX

www.straubenhardt.de

Nepal AID e.V.

Nepalhilfe gegr. 2016 in Straubenhardt

Coronasituation: Nepal besser als Europa.



Wurden im Oktober noch täglich 3000 Neuinfektionen an Covid 19 verzeichnet fiel die Inzidenz im Januar auf täglich 300 ohne besonderes Zutun.

Dies ist ein großes Rätsel, vor allem weil die Leute weiterhin zu großen Menschenansammlungen gehen. Eine Regierungskrise führte zu Demonstrationen. Premierminister Oli hatte im Dezember das Parlament vorzeitig aufgelöst um einen internen Machtkampf der kommunistischen Partei beizulegen. Die Menschen sehen darin einen Machtmissbrauch der regierenden Partei. Unterstützt wurden sie von früheren maoistischen Rebellen, die bisher mit Oli die Regierung gebildet hatten. Doch zwischen Oli und dem Chef der ehemaligen maoistischen Rebellen hatte es zuletzt Spannungen gegeben. Sie hatten vereinbart, sich die fünfjährige Amtszeit als Regierungschef zu teilen. Oli weigerte sich aber, das Amt abzugeben. China ist beunruhigt, da es in den letzten Jahren über die kommunistische Partei zu einer vermehrten Einflussnahme kam. Diese droht aktuell zu stocken. Weiterhin kam es durch ein geplanten Gesetzesentwurf zu Unruhen, welcher vorsieht, dass Frauen unter 40 Jahren nur mit Erlaubnis der Eltern/Ehemänner oder Brüder ins Ausland reisen dürfen. Dies würde ein Rückschritt in das Zeitalter der Monarchie bedeuten. Ursächlich als Initiative gegen Menschenhandel geplant gehen insbesondere Frauen gegen diese patriarchalische Diskriminierung vor.

Alle Auseinandersetzungen führten zu vielen Menschenkontakten, ohne dass die Infektionszahlen angestiegen wären. Genau das Gegenteil war der Fall. Erklärungsversuche, dass die Zahlen nur gut aussehen, weil viel weniger getestet wurde oder selbst schwer kranke Menschen nicht in Krankenhäuser aufgenommen würden, waren in der Vergangenheit leider oft zutreffend. Aber im Moment scheint dies nicht mehr der Fall zu sein. Die nepalesische Presse hatte früher sehr deutlich auf Missstände hingewiesen. Deshalb ist es nun glaubhaft, dass die „positiven“ Meldungen stimmen. Ein Grund für die positive Entwicklung, die übrigens auch in Indien stattfindet, könnte die sehr junge Bevölkerungsstruktur und ein recht hoher Anteil Personen mit Antikörpern sein. Man geht davon aus, dass 1% der Bevölkerung die Erkrankung durchgemacht hat. 6 Million Impfdosen wurden von den nepalesischen Behörden in Indien geordert. Mit den Impfungen wurden bereits begonnen.



Wir hoffen, dass dieser Rückgang der Infektionszahlen auch in Europa stattfinden wird insbesondere wenn die älteren und gefährdeten Menschen durchgeimpft sind.

Nepal will in Zukunft geimpfte Personen ohne weitere Einschränkungen einreisen lassen. Das dürfte für die kommende Frühjahrssaison wenig helfen aber zum Späthjahr 21 wird eine Reise wieder möglich sein. Hoffentlich durchkreuzen dann nicht impfstresistente Virenmutationen die Hoffnungen. Bis dahin muss man einen frischen negativen PCR Test vorzeigen und theoretisch erstmal 10 Tage in Quarantäne. Allerdings wird die Quarantäne anscheinend nicht überwacht und die Personen dürfen ungehindert aus dem Hotel rausgehen. Diejenigen, die jetzt schon in Nepal trecken berichten von fast leeren Trecks und genießen es.



Soziale Einrichtungen

Wohnberatungsstelle für ältere und behinderte Menschen

Kreissenorenrat e.V., Ebersteinstraße 25, 75177 Pforzheim. Wenn Sie unsere Erfahrung benötigen, rufen Sie ganz einfach an. Unser Büro und die Musterwohnung sind von Montag bis Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet. Tel. 07231/357714, Fax -357708.

Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Telefon 07082/948012
www.diakonie-nordschwarzwald.de · dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de
Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen
Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr und Di. u. Do. 14.00 – 16.00 Uhr,
Termine nach telefonischer Vereinbarung. Begegnungszentrum Neuenbürg: Mo. 13.30 – 15.30 Uhr, Mi. 13.30 – 15.30 Uhr, Fr. 13.30 – 15.30 Uhr. Das Café ist derzeit geschlossen.

Wir sind für Sie da!

Gerne begleiten und beraten wir Sie auf der Suche nach Lösungen bei Ihren persönlichen Fragen. Wir sind telefonisch für Sie da. Persönliche Termine können derzeit nur nach Vereinbarung in unserer Beratungsstelle stattfinden. Sie erreichen uns montags bis freitags in der Zeit von 9.00 und 12.00 Uhr. Das Diakoniecäfé und das Trauercafé können wir leider noch nicht öffnen. Nutzen Sie die Möglichkeit und kontaktieren Sie uns per Telefon oder E-Mail. Unsere Telefonnummer: 07082 / 948012
E-Mail: dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de

AWO – Arbeiterwohlfahrt

AWO Soziale Dienste Nordschwarzwald gGmbH, Ispringer Straße 1, 75172 Pforzheim. Mobiler Dienst, Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung / Essen auf Rädern – Telefon 07231/1442412

Tagesmütter Enztal e. V.

Beratung und Vermittlung, Bahnhofstraße 118, 75417 Mühlacker
Telefon 07041/8184711, E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de
www.tagesmuetter-enztal

Landratsamt Enzkreis

Einheitlicher Ansprechpartner für in- und ausländische Dienstleister, vor allem in Sachen gewerberechtliche Erlaubnisse, Herr Gerhard Fauth, Landratsamt Enzkreis, Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim,
Telefon 07231/308-9307, Telefax 07231/308-94 40
E-Mail: einheitlicher.ansprechpartner@enzkreis.de

Landratsamt Enzkreis, Gesundheitsamt

Bahnhofstraße 28, 75172 Pforzheim, Telefon 07231/308-9743
Hilfen und Beratung in der Schwangerschaft
Kontakt- u. Informationsstelle für Selbsthilfe/Selbsthilfegruppen (KISS)

Pädagogische und psychotherapeutische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Heckwiesenweg 2, 75203 Königsbach-Stein, Telefon 07232/319819,
E-Mail: info@ephrata.de, Internet: www.ephrata.de; Evangelische Allianz.
Termine nach telefonischer Vereinbarung. Telefonisch erreichbar sind wir: Montags und mittwochs von 10 bis 12 Uhr und dienstags und donnerstags von 16.00 bis 17.30 Uhr.

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Pforzheim

WIR SIND WEITERHIN FÜR SIE DA

Beratungen können entsprechend Ihrem Wunsch telefonisch, per Videokonferenz oder auch als Präsenztermin (mit Berücksichtigung der Hygienemaßnahmen) erfolgen.
Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit uns.

Wir bieten Ihnen kostenfreie und vertrauliche Beratung bei Fragen und Problemen in folgenden Bereichen:

- zur Erziehung und familiären Beziehungsgestaltung
- zu psychosomatischen Auffälligkeiten (wie z.B. Schlafstörungen, Essstörungen, Kopf- und Bauchschmerzen)
- Ängste und Depressionen
- bei emotionalen und sozialen Störungen
- der Trennungs- und Scheidungsbewältigung
- Lebenskrisen
- Schule und Kindergarten

Das Angebot „KISTE - Hilfen für Kinder suchtkranker Eltern, psychisch kranker Eltern und Kinder mit Gewalterfahrungen“ unterstützt Familien aus dem Enzkreis.

Das Angebot „KiWi – Kinder der Welt integrieren“ bietet psychologische Beratung für geflüchtete Familien an.

In Krisensituationen können Sie auch sofort einen Termin erhalten. Sie können uns unter der Telefon-Nummer 07231 / 308 70 oder per E-Mail Beratungsstelle.Pforzheim@Enzkreis.de erreichen. Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie an. Wir sind Ihnen gerne behilflich.

Hohenzollernstraße 34, 75175 Pforzheim, Telefon 07231/30870

Beratung bei Trennung und Scheidung, bei Erziehungsfragen und in schwierigen Lebenslagen. Außensprechstunde in der Villa Kling, Hasenstock 23, mittwochnachmittags, 14-tägig. Anmeldung erforderlich.

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und suchtkranker Eltern mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Telefon 07231/30870

bwlv-Zentrum Pforzheim im Haus der seelischen Gesundheit

„Lore Perls“, Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik. Offene Sprechstunde montags 13.00 bis 15.00 Uhr, Luisenstraße 54-56, 75172 Pforzheim, Telefon 07231/1394080, Fax 07231/13940899.

DemenzZentrum westlicher Enzkreis

Beratung rund um das Thema Demenz, Beratungstermine nach Vereinbarung. Nachmittag für Menschen mit kognitiven Einschränkungen mit und ohne Angehörige, dienstags von 15.00 – 17.00 Uhr. Gesprächskreis für Angehörige: 1 x monatlich, dienstags.

Ansprechpartnerin: Karin Watzal, San-Biagio-Platani Platz 6, 75196 Remchingen, Tel. 07231 – 308 5033, demenzzentrum@enzkreis.de

Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis

Haben Sie Fragen rund ums Thema Pflege, Pflegebedürftigkeit und Unterstützungsangebote für sie selbst oder ihre Angehörigen??

Dann sind Sie im Pflegestützpunkt genau richtig!

Der Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis mit Sitz im neuen Rathaus in Remchingen-Wilferdingen hat Mitte Mai diesen Jahres eröffnet und berät Menschen und deren Angehörige aller Altersklassen im gesamten westlichen Enzkreis.

Unser Angebot und Information zu

- Persönliche Beratung zu allen Fragen rund um das Thema Pflege
- Info über vorhandene Unterstützungsangebote
- Ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfen
- Hilfe bei Klärung von Kostenfragen für pflegerische, medizinische, soziale und finanzielle Leistungen
- Erstellen eines individuellen Hilfeplans
- Vermittlung und Koordination der einzelnen Hilfen

Die Beratungen sind vertraulich, individuell, neutral und kostenlos und können im Pflegestützpunkt oder bei einem Hausbesuch stattfinden. Die Mitarbeiterinnen unterliegen der Schweigepflicht.

Gerne können Sie telefonisch mit uns Kontakt aufnehmen.

Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis/Landratsamt

Carolin Bauer/Iris Paffrath

San Biagio Platani Platz 6 • 75196 Remchingen-Wilferdingen

Tel.: 07231/3085030 • Email: psp@enzkreis.de

Unser Angebot persönliche Beratung zu allen Fragen rund um das Thema Pflege für alle Altersgruppen

- Vorhandene Unterstützungsangebote
- Sozialrechtliche/finanzielle Leistungen (Pflegeversicherung, Sozialhilfe, u.ä.)
- Ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfen

- Hilfe bei Klärung von Kostenfragen für pflegerische, medizinische und soziale Leistungen

- Erstellung individuellen Hilfeplans

- Vermittlung und Koordination der einzelnen Hilfen

Die Beratung erfolgt individuell, neutral und kostenlos.

Sprechzeiten: Mo – Fr von 9:00 bis 13:00 Uhr; Do von 15:00 – 18:00 Uhr.

Die Beratung kann telefonisch, im Pflegestützpunkt oder zu Hause erfolgen.

Beratungsstelle für Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung

- Wir sind Anlaufstelle für Menschen, die von Wohnungslosigkeit bedroht oder betroffen sind und in ungesicherten/unzumutbaren Wohnverhältnissen leben.

- Wir bieten Ihnen persönliche Beratung und Informationen, die sich bei allen Fragen der Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung ergeben.

- Wir unterstützen Sie bei Fragen der Existenzsicherung (Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe), stellen bei Bedarf Kontakt zu Behörden und anderen Einrichtungen her und begleiten Sie.

Sprechzeiten nach Vereinbarung im Wichernhaus in Pforzheim oder vor Ort. Adresse: Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westl. 120, 75172 Pforzheim, Telefon 07231/566196-0 (Zentrale), FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de

Alkohol, Medikamente, Nikotin, Glücksspiel, problematischer Internetgebrauch – ein Problem für Sie geworden?

Wir bieten Beratung und Behandlung für Betroffene und Angehörige an. Kontakt über offene Sprechstunden: Dienstag 10 – 12 Uhr / Donnerstag 17 – 18 Uhr, Donnerstag 18.30 – 20.30 Uhr (14-tägig für Glücksspiel- und Internetabhängige) und nach telefonischer Vereinbarung, Telefon 07231/378712. Suchtberatungsstelle/Diakonische Suchthilfe, Wurmberger Str. 4, 75172 PF Selbsthilfegruppe für Spiel- und Internetabhängige: Wöchentlich donnerstags von 18.30 – 20.30 Uhr in der Suchtberatungsstelle, Telefon 07231/778705-0.

Suchtprobleme? BKE – Blaues Kreuz in der evang. Kirche

Telefon 07231/6076084 oder 0176/51344948

pro familia Pforzheim e. V.

pro familia Beratungsstelle, Parkstr. 19-21, 75175 Pforzheim Beratungsstelle, Parkstr. 19 – 21, 75175 Pforzheim, Tel. 07231/6075860. Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik.

Beratungsstelle „Aus-WEG?!“

Beratung und Begleitung im Schwangerschaftskonflikt, nach Abtreibung u. Prävention. Öffnungszeiten: Montag 9 – 12 Uhr, Dienstag 12 – 15 Uhr, Donnerstag 17 – 20 Uhr und nach Vereinbarung.

Adresse: Westliche Karl-Friedrich-Str. 31 (Ecke Westliche/Leopoldplatz), 75172 Pforzheim, Telefon 07231/4246000, Fax 07231/4646020, E-Mail: info@ausweg-pforzheim.de, www.ausweg-pforzheim.de.

„Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Tel. 0171/8025110, tägliche Bereitschaft, 75172 Pforzh., Luisenstr. 54-56

Lilith – Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt Pforzheim-Enzkreis

Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Telefon 07231/353434

E-Mail: info@lilith-beratungsstelle.de, www.lilith-beratungsstelle.de

Telefonzeiten: montags, donnerstags und freitags von 9.00 – 12.00 Uhr mittwochs von 14.00 – 16.00 Uhr, donnerstags von 16.00 – 18.00 Uhr

Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung nach § 219 StGB, Goethestraße 41, 75173 Pforzheim Termine nach Vereinbarung, Telefon 07231/42865-0

Sterneninsel e. V. – Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst für Pforzheim und Enzkreis

Wittelsbacherstraße 18, 75177 Pforzheim, Telefon 07231/8001008

mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

Tagesstätte für psychisch erkrankte Menschen

Caritasverband e. V. Pforzheim, Haus der seelischen Gesundheit

Dillsteiner Straße 3, 75173 Pforzheim, Telefon 07231/128-580

Öffnungszeiten Montag bis Freitag 10 – 16 Uhr

Caritasverbands Pforzheim e. V.

Frühe Hilfen des Caritasverband e.V. Pforzheim für den Enzkreis

Familienhebammen/Familienkinderkrankenpflegerinnen/Heilpädagogi-

sche und Psychosoziale Begleitung.

Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahren. Kontakt: 07231-128 844. Email: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Telefonseelsorge (bundesweit einheitlich): 0800/111 0 111

Plan B gGmbH Jugend- und Suchtberatung – Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim, Tel. 07231 92277-0, www.planb-pf.de Telefonisch erreichbar: Mo., Di., Do. 9.00-12.00 und 14.00-18.00 Uhr Mi. 14.00-18.00 Uhr, Fr. 9.00-13.00 Uhr, Termine nach Vereinbarung

Diakonisches Werk Pforzheim-Land

Kirchliche allgemeine Sozialarbeit für Langenalb:

Beratung zu allen sozialen Fragen, Informationen über Rechte und Pflichten, Unterstützung gegenüber Behörden.

Tobias Zupp, Tel. 07232/3133717, E-Mail: zupp@dw-pforzheim-land.de

Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige

Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen. Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel. 07231 969 8900. Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB-Stelle) für psychisch kranke Menschen im Enzkreis und in der Stadt Pforzheim Östliche Karl-Friedrich-Straße 9 (2.OG), 75175 Pforzheim, Telefon: 07231/ 39-1086, Mail: ibb-enzkreis@stadt-pforzheim.de, offene Sprechzeiten jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 16.00-18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Landratsamt Enzkreis

Infoveranstaltung für Großküchen und Co am 16. März: „Mehr Bio in der Gemeinschaftsverpflegung“ – Teilnehmer für Förder- und Coaching-Programm gesucht

ENZKREIS. Viele Verbraucher wünschen sich mehr bio-regionale Lebensmittel in der Gemeinschaftsverpflegung. Denn gerade bei der Außer-Haus-Verpflegung gibt es in Punkto regionales und/oder Bio-Essen noch viel Potenzial, das es auszuschöpfen gilt. Die Finanzierung, Beschaffung und der Einsatz von Bio-Produkten stellen jedoch oft eine große Herausforderung für viele Großküchen und Kantinenbetreiber dar. Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) will daher Interessierte dabei unterstützen, mehr Bio-Essen aus der Region auf die Tische in Kita-, Schul- oder Betriebskantinen und Cafeterien zu bringen. Dazu sucht die Bio-Musterregion Enzkreis gemeinsam mit ihrem Kooperationspartner, dem Landkreis Böblingen, fünf bis sieben motivierte und engagierte Schulen, Kindergärten, Kliniken, Seniorenheime, Caterer oder Betriebskantinen für die Bewerbung am Wettbewerb um die Teilnahme am Projekt „Mehr Bio in der Gemeinschaftsverpflegung“. Im Rahmen des Projektes, das durch die Bio-Musterregion Enzkreis begleitet wird, erhalten die Betriebe die Chance, an einem kostenfreien, professionellen Förder- und Coaching-Programm teilzunehmen.

Zu weiteren Details findet am Dienstag, 16. März, von 14 bis ca. 16:15 Uhr ein Online-Info-Nachmittag statt. Dabei werden Vertreterinnen des MLR das Programm und seine Anforderungen vorstellen. Außerdem wird der „Bio-Mentor“ Bertold Kohn von der Servicegesellschaft Nordbad mbh, die rund 66 Vollzeitkräfte beschäftigt, um täglich rund 5.000 Mahlzeiten zuzubereiten, spannende Einblicke in seinen Großküchenbetrieb geben und zur Beschaffung von Bio-Lebensmitteln und der Finanzierung berichten.

Anmeldungen für den Info-Nachmittag nimmt die Regionalmanagerin der Bio-Musterregion Marion Mack unter Telefon 07231 308-1808 oder per E-Mail an marion.mack@enzkreis.de bis zum 12. März entgegen. Sie steht auch für weitere Fragen zum Projekt gerne zur Verfügung. (enz)

Trotz Fortschritten beim Impfen: Kontakte vermeiden und AHA-Regeln einhalten ist nach wie vor das Gebot der Stunde

ENZKREIS. Beim Impfen gibt es deutliche Fortschritte: Laut einer Meldung des Landratsamtes Enzkreis hat das Kreisimpfzentrum in Mönshaus vergangene Woche weitere 1.170 Dosen des Impfstoffes Biontech/Pfizer für die Erst- und Zweitimpfungen von über 80-jährigen Menschen erhalten.

Hinzu kamen 2.200 Dosen des Impfstoffs AstraZeneca, von dem zudem weitere 6.000 Dosen für diese und die nächste Woche angekündigt sind. Dieser Impfstoff wird von der STIKO aufgrund der aktuell verfügbaren Datenlage derzeit jedoch nur für Personen im Alter von 18 bis 64 Jahren empfohlen. Für die Altersgruppe über 65 Jahren liegen derzeit nicht genügend Daten vor. Aus diesem Grund hat das Land Baden-Württemberg anfangs der Woche entschieden, beim Impfen in die zweite Priorität der Empfehlung der Ständigen Impfkommission (STIKO) einzusteigen, heute erfolgte eine noch weitergehende Ausdehnung impfberechtigter Personen. Damit sind nun viele weitere medizinische Beschäftigte, Menschen mit einer geistigen Behinderung, Menschen mit chronischen schwerwiegenden Erkrankungen, Polizei und Ordnungskräfte, Obdachlose, in Gemeinschaftsunterkünften lebende Personen, Beschäftigte dieser Einrichtungen soweit sie Kontakt zu den Bewohnern haben und nach dem Beschluss der Gesundheitsminister auch das pädagogische Personal in Schulen und Kindertagesstätten impfberechtigt. Sie alle werden mit dem hochwirksamen Impfstoff von AstraZeneca versorgt und können über die bundesweite Telefonnummer 116 117 oder über www.impfterminservice.de einen Termin in einem Impfzentrum ihrer Wahl vereinbaren.

Die Versorgung der Heime im Enzkreis biegt ebenfalls auf die Zielgerade ein: „Für den 26. März ist die letzte Zweitimpfung in einem Heim im Kreis terminiert“, freut sich stellvertretende Leiterin des Gesundheitsamtes Angelika Edwards. Damit sind die Menschen dort bald sehr viel besser geschützt als bisher. Experten gehen davon aus, dass der volle Impfschutz rund zwei Wochen nach der zweiten Impfung gegeben ist.

Damit sind aber längst nicht alle Menschen geschützt, die zur vulnerablen Gruppe gehören. Viele ältere Menschen haben noch keine Impfung erhalten, sondern bestenfalls einen Termin dafür bekommen. Auch bei jüngeren Menschen, insbesondere wenn Vorerkrankungen oder andere Risikofaktoren vorliegen, kann es immer wieder zu schweren Verläufen bei einer Erkrankung mit dem Corona-Virus kommen. „Wir dürfen daher nicht nachlässig werden“, warnt Edwards. „Nach wir vor sollten wir uns überall strikt an die AHA-Regeln halten und Maske tragen, wo immer sich der Abstand nicht einhalten lässt.“ Das gelte auch für die Heime. Um sich selbst bestmöglich zu schützen, empfiehlt sie FFP2-Masken oder mindestens medizinische Masken, auch OP-Masken genannt.

„Auch steigt derzeit die Gefahr, die von einer Infektion mit Mutanten wie beispielsweise der britischen Variante B.1.1.7 ausgeht und mit denen wir selbst noch wenig Erfahrung haben“, so Edwards weiter. „Wir müssen daher leider immer noch sehr auf die Bremse drücken – auch wenn wir großes Verständnis dafür haben, dass es die Menschen angesichts der frühlinghaften Temperaturen ins Freie zieht und sie sich auf Plätzen tummeln, um die Wärme und die Sonne zu genießen.“ Viel zu oft kommen die Menschen sich dabei allerdings zu nahe, beobachtet die Ärztin mit Sorge: „Natürlich habe ich vollstes Verständnis, wenn beispielsweise Eltern mit ihren Kindern auf Spielplätze gehen oder Jugendliche im Park auf der Wiese kicken, aber die Gefahr ist leider noch nicht gebannt“, mahnt sie. „Wenn wir eine dritte Welle vermeiden möchten, dann hilft uns nur, Kontakte zu minimieren und die geltenden Regeln weiterhin diszipliniert einzuhalten.“ (enz)

Am Dienstag, 9. März: Online-Vortrag zum „Nutri-Score“: Lebensmittelkennzeichen – was ändert sich?

ENZKREIS. Verbraucher sind heutzutage mit einer großen Vielfalt an Lebensmitteln konfrontiert. Worauf sollte man beim Einkauf achten, wie ist die Zusammensetzung eines Produkts zu bewerten und welchen Nährwert hat das Lebensmittel überhaupt, diese Fragen stellen sich viele Menschen. Antworten darauf gibt das Forum „Ernährung und Hauswirtschaft“ beim Landwirtschaftsamt des Enzkreises in einem Online-Vortrag „Lebensmittelkennzeichnung – was ändert sich?“ am Dienstag, 9. März. Die Lebensmittelchemikerin Benita Schleip erläutert, wie die neue Ampelkennzeichnung, das Nährwertkennzeichen „Nutri-Score“, für mehr Transparenz sorgen kann und wie kurze, leicht verständliche Hinweise zu Herkunft, Verarbeitung, Inhaltsstoffe und mögliche Allergene beim Einkauf von Fertigprodukten helfen können.

Der Vortrag beginnt um 19 Uhr und dauert ca. anderthalb Stunden. Eine Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen nimmt das Landwirtschaftsamt telefonisch unter 07231 308-1800 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@enzkreis.de bis spätestens 7. März entgegen. Der Einwahl-Link wird danach etwa ein bis zwei Tage vor der Veranstaltung per E-Mail versandt.

(enz)

Sonstige Behörden

Regierungspräsidium Karlsruhe

Vollsperrung der L 565

Wilhelmshöhe in Neuenbürg ab 15. März

Pressemitteilung des Regierungspräsidiums Karlsruhe

Wegen Fahrbahnsanierungsarbeiten muss die L 565 in Neuenbürg, im Bereich Kreisverkehrsplatz Wilhelmshöhe und Kreisverkehrsplatz Rieckertswasen ab Montag, den 15. März 2021 für voraussichtlich vier Wochen voll gesperrt werden.

Ab diesem Zeitpunkt wird der überörtliche Verkehr, von Pforzheim kommend, ab Birkenfeld über Obernhausen nach Schwann in beiden Fahrtrichtungen umgeleitet.

Der innerörtliche Anliegerverkehr wird ab Neuenbürg Zentrum bergauf in Einbahnrichtung über die Marxzeller Strasse - Albert-Schweitzer-Strasse und den Starkreisel zum Gewerbegebiet Neuenbürg / Daimlerstraße und dann zurück bergab über Arnbach – Gräfenhausen-Obernhausen-Birkenfeld nach Neuenbürg Zentrum umgeleitet. Alle Umleitungen sind durchgehend mit Pfeilwegweisern beschildert.

Busumleitung Neuenbürg Wilhelmshöhe:

Wegen der Sanierung des Kreisels Neuenbürg Wilhelmshöhe gibt es vom 15.3.20 bis voraussichtlich 28.3.20 eine Umleitung der Buslinien. Die Haltestellen Wilhelmshöhe und Gewerbegebiet entfallen bei allen Linien komplett.

Die Linien 715 und 717 Pforzheim – Neuenbürg – Straubenhardt – Ittersbach fahren vom Kreisel Rieckertswasen kommend folgende Umleitung: Kreisstraße 4541 – Marxzeller Straße – Albert-Schweitzer-Straße – Gymnasium. Von dort den regulären Linienweg weiter über die Haltestelle Feldbergstraße Richtung Schwann.

Die Linie 715 / 717 hält ersatzweise an der Haltestelle Krankenhaus. Die Spätsbusse der Linie 717 die ihren Weg über Arnbach nehmen, halten ebenfalls an der Ersatzhaltestelle bei der Stadthalle. Die Linie 716 Pforzheim – Neuenbürg – Dobel – Bad Herrenalb verkehrt von Arnbach kommend in Neuenbürg über das Gewerbegebiet mit einer Ersatzhaltestelle in der Daimlerstraße nahe der Einmündung Schwarzwaldstraße. Von dort geht es weiter bis zur Stadthalle Neuenbürg, wo ebenfalls eine Ersatzhaltestelle eingerichtet wird und weiter Richtung Schwann.

Die Schnellbusse der Linie 716 verkehren jedoch über die Haltestelle Gymnasium. Der Kurs der Linie 718, der regulär um 7.38 am Gymnasium ankommt, bedient die Ersatzhaltestelle an der Stadthalle. Die Linien 724 Neuenbürg Hauptbahnhof – Arnbach und 725 Schömberg – Waldrennach – Neuenbürg verkehren von der Stadtmitte Neuenbürg kommend über die Albert-Schweitzer-Straße zum Gymnasium und von dort den regulären Linienweg weiter.

Die Schulbuslinien 916, 917 und 918 halten am Gymnasium. Im Anschluss an diese Baumaßnahme wird der Kreisel Rieckertswasen saniert, wozu eine gesonderte Information zur Busumleitung erfolgt.

Die Gesamtbaukosten für die Fahrbahndeckensanierungen und die Sanierung der Kreisverkehre „Wilhelmshöhe“ und „Rieckertswasen“ betragen rund 550 000 Euro und werden vom Land Baden-Württemberg getragen. Weitere Informationen zu aktuellen Straßenbaustellen finden sich im Internet unter www.vm.baden-wuerttemberg.de, www.baustellen-bw.de. Die Verkehrslage in Baden-Württemberg – jederzeit und immer aktuell mit der „VerkehrsInfo BW“-App der Straßenverkehrszentrale Baden-Württemberg. Weitere Informationen zum Thema Verkehr und den Link zum kostenlosen Download finden Sie unter <https://www.svz-bw.de>.

Polizeipräsidiums Pforzheim:

Jahresunfallbilanz 2020

Unfallbilanz 2020 überwiegend positiv. Rückgang der Verkehrsunfälle und der Unfalltoten – weiter Anstieg der Unfallzahlen bei den Radfahrern

Bilanz Polizeipräsidium Pforzheim insgesamt

Auf den Straßen im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Pforzheim ist ein Rückgang der Verkehrsunfälle insgesamt um 19,5% im Vergleich zum Vorjahr zu verzeichnen. Die Polizei nahm im Jahr 2020 insgesamt 14.285 Unfälle auf, also rechnerisch knapp 40 pro Tag. Im

Jahr 2019 waren es noch 3.453 Unfälle mehr. Dieser positive Trend ist sowohl in den Landkreisen Calw, Freudenstadt und im Enzkreis als auch im Stadtkreis Pforzheim zu erkennen.

Erfreulich ist auch, dass die Anzahl der Unfälle mit Personenschaden um 11,5% gesunken ist (2020: 1.704, 2019: 1.926). Bei diesen Unfällen wurden 418 Menschen weniger verletzt als im Vorjahr (2020: 2.183).

Diese Entwicklung spiegelt sich auch bei den Verkehrstoten wieder: 35 Personen mussten 2020 auf den Straßen im Bereich des Polizeipräsidiums ihr Leben lassen. Im Vorjahr waren noch 42 Unfalltote zu beklagen. Polizeivizepräsident Christian Dettweiler:

„Man darf aus den überwiegend positiven Zahlen keine unrealistischen Erwartungen ableiten. Das Jahr 2020 war nicht repräsentativ. Lockdown, Kontaktbeschränkungen, Homeoffice und geringeres Reiseaufkommen führten dazu, dass weniger Menschen im Straßenverkehr unterwegs waren. Und wenn mehr Autos in der Garage stehen, gibt es einfach weniger Unfälle.“

Die rückläufigen Zahlen zeigen aber auch, dass wir in Pforzheim unsere Aufgaben in der Verkehrsüberwachung nicht vernachlässigt haben, auch wenn die Arbeit der Polizei im letzten Jahr stark durch die Coronapandemie geprägt war“.

Als Hauptunfallursachen gelten Geschwindigkeit und Vorfahrt, beide haben einen Anteil von jeweils rund 15%.

Ein auffallender Anstieg ist im Bereich der Unfälle unter Beteiligung von Radfahrern zu verzeichnen: Sie stiegen gegenüber 2019 (272) auf 334 an. Hierzu der Leiter der Verkehrspolizeiinspektion, Polizeidirektor Markus Bauder: „Viele Menschen steigen aus Umweltbewusstsein oder anderen Gründen auf das Rad um. Pedelecs erleichtern zudem nicht nur jungen und sportlichen Fahrern den (Wieder-)Einstieg ins Radfahren. Das ist natürlich grundsätzlich erfreulich, aber es gibt eben auch immer wieder Unfälle – ein Trend, der uns Sorge macht. Und die Folgen sind schnell schwerer Natur. Fahrräder haben nun einmal keine Knautschzone und keinen Airbag“.

Der Pedelec-Anteil lag dabei bei 118 Unfällen (35,3% der Radfahrunfälle). Dies entspricht einer Steigerung um 76,1% gegenüber dem Vorjahreswert. Auch hier ist in den letzten Jahren ein stetiger Anstieg zu erkennen.

„Das Problem wird künftig eher größer als kleiner, wenn man die Verkaufszahlen anschaut. Ganz wichtig: Helm auf!“ betont Markus Bauder.

Leicht rückläufig war die Zahl der Motorradunfälle, die gegenüber dem Vorjahr um 0,9% abnahm. Dem gegenüber steht leider ein Anstieg der Motorradunfälle mit Personenschaden um 13,4% (2020: 288, 2019: 254). Bei den Verkehrsunfällen, bei denen mindestens ein Unfallbeteiligter alkoholisiert war, sind die Zahlen weitgehend unverändert (2020: 280 Unfälle, 2019: 284). Dabei stieg jedoch die Zahl der Alkoholunfälle, bei denen eine Person zu Schaden kam, um 13,4% (2020: 93, 2019: 85). Zurückgegangen sind die Unfälle im Zusammenhang mit Drogenkonsum um 18,5% (in Zahlen: von 27 auf 22 Unfälle).

Bei den klassischen Risikogruppen „Kinder“, „Junge Fahrer“ und „Senioren“ zeigt sich ein analoges Bild zur Gesamtentwicklung der Unfallzahlen.

Im Jahr 2020 gab es fünf Schulwegunfälle mit Verletzten, bei denen drei Kinder schwer und zwei leicht verletzt wurden (2019: insgesamt 13). Auch hier ist ein Zusammenhang mit der Coronapandemie erkennbar (Stichwort Schulschließungen).

Einzelne Aspekte für den Enzkreis

Insgesamt ist im Enzkreis ein Rückgang der Unfallzahlen um 20,3% und der Unfälle mit Personenschaden um 15,5% zu verzeichnen. Im Jahr 2020 ereigneten sich insgesamt 3.710 Unfälle, davon 440 mit Personenschaden. Allerdings stieg in diesem Zeitraum die Anzahl der getöteten Personen leider von acht auf elf.

Die Zahl der Unfälle mit Beteiligung von Radfahrern stieg von 92 (2019) auf 118 (2020). Dabei wurden 109 Personen verletzt (2019: 82). An den 118 Radfahrunfällen waren 41 Pedelecfahrer beteiligt (2019: 29).

Die Zahl der Alkoholunfälle sank um 25,6%. Mussten in 2019 noch 86 Alkoholunfälle polizeilich aufgenommen werden, so waren es im vergangenen Jahr 64.

Ausblick: Schwerpunkte 2021

Das Polizeipräsidium Pforzheim wird die Verkehrssicherheit im Stadtkreis Pforzheim und den Landkreisen Calw, Freudenstadt und dem Enzkreis auf allen Straßen und Wegen sowie mit verschiedenen Konzepten und Maßnahmen weiter auf einem hohen Niveau halten.

Dabei gilt ein besonderes Augenmerk der Hauptunfallursache „Ge-

schwindigkeit“, der die Polizei durch gezielte Überwachungs- und Kontrollmaßnahmen begegnen wird.

„Wir werden aber auch auf die stetig steigenden Fahrradunfälle und besonders von Pedelecs mit Überwachungs- und Präventionsmaßnahmen reagieren. Beispielsweise werden wir uns am geplanten bundesweiten Kontrolltag im Mai beteiligen“ betonte Markus Bauder.

Polizeiliche Kriminalstatistik 2020 für die Region Nordschwarzwald

Höhere Aufklärungsquote trotz gestiegener Fallzahlen

Für das Jahr 2020 wurden in der Region Nordschwarzwald 24.228 Straftaten polizeilich registriert (2019: 22.709). Dies bedeutet einen Anstieg um 6,7%. Landesweit war ein Rückgang um 6,1% zu verzeichnen. Im Stadtgebiet Pforzheim erhöhte sich die Anzahl der Straftaten um 66 Fälle auf 9.282. Im **Enzkreis** ist ein **Anstieg auf 5.433 Fälle** (2019: 5.042) und im Landkreis Calw auf 5.411 Straftaten (2019: 4.347) zu verzeichnen. Der Landkreis Freudenstadt weist einen minimalen Rückgang auf (2020: 4.102, 2019: 4.104 Fälle). Auffällige Zunahmen gab es bei den Straftaten gegen die persönliche Freiheit (+ 238 Fälle), bei Beleidigungen (+ 447 Fälle) und beim Warenbetrug (+ 203 Fälle). Noch deutlicher stiegen die Straftaten unter Ausnutzung sexueller Neigungen (+ 156 Fälle) und die Verbreitung pornografischer Schriften (+ 152 Fälle) an. „Die Ursachen für Kriminalität und damit auch für diese Entwicklungen sind vielschichtig“, erläutert Polizeipräsident Wolfgang Tritsch. „Die Anstiege der Fallzahlen sind unter anderem auf pandemiebedingte Veränderungen der Tatgelegenheiten, auf Rechtsänderungen oder auch ein verändertes Anzeigeverhalten zurückzuführen. Wenn wir uns intensiv um beispielsweise die Aufhellung des Dunkelfeldes im Bereich der Rauschgiftkriminalität kümmern, steigen die Fallzahlen. Hinzu kommen reformbedingte Erfassungsverzögerungen von rund 2.000 Straftaten aus dem Jahr 2019“. Stichwort Tatgelegenheiten: „Das Kriminalitätsgeschehen verlagert sich zunehmend in die digitale Welt. Wir sehen eine **Verlagerung** weg von der Straßenskriminalität hin zu Vermögens- und Fälschungsdelikten und hier insbesondere zur Cyberkriminalität. Trotz einem Mehr an Fällen konnte die **Aufklärungsquote** um knapp vier Prozentpunkte auf 64,2% gesteigert werden. Spitzenreiter ist hier der Landkreis Calw mit 66,2% vor dem Stadtkreis Pforzheim mit 65,3%, dem Landkreis Freudenstadt mit 64,7 und dem Enzkreis mit 59,8%. Die vollständige Pressemitteilung finden Sie auf unserer Homepage.

Stadt Pforzheim

Neue kostenlose Fortbildungen für Vereine vom DiNa-Treff Pforzheim - Auftakt zum Thema Homepage am 10. März

(stp). Am Mittwoch, 10. März, findet von 17.00 bis 19.00 Uhr die Fortbildung „Dein Verein macht sich bekannt: Homepage“ statt. Die Fortbildung wird vom DiNa-Treff (digitaler Nachbarschaftstreff), welcher Ende 2020 neu in Pforzheim eröffnet wurde, veranstaltet und richtet sich an Vereine und Ehrenamtliche in Initiativen.

In dem zweistündigen Online-Seminar geht es um die Struktur und die Inhalte einer Vereinshomepage. Sie möchten wissen, was Sie bei der Gestaltung einer Vereinswebsite beachten müssen? Dann sind Sie in diesem Online-Seminar genau richtig!

Falls Sie nicht die erforderliche technische Ausstattung für ein Online-Seminar haben, werden im QuarZ-Innenstadt in der Deimlingstraße 17 vier voll ausgestattete Arbeitsplätze zur Verfügung gestellt und es wird dort eine technische Begleitung beim Seminar angeboten.

Neben ein paar allgemeinen Hinweisen zur Erstellung und Pflege einer Website geht es in diesem Online-Seminar vor allem darum, wie eine Vereinswebsite rechtssicher gestaltet wird. Das Seminar gibt Vereinen praktische Tipps an die Hand, die bei der Erstellung einer Datenschutzerklärung und eines Impressums helfen.

Konkret gibt Dir das Online-Seminar Antworten auf folgende Fragestellungen:

- Welche Gedanken sollte ich mir vor der Erstellung einer Homepage machen?
- Welche Möglichkeiten gibt es, eine Website zu erstellen? Und was ist der Unterschied zwischen Baukästen und Content-Management-Systemen?

- Welche Bestandteile sollte meine Webseite auf jeden Fall enthalten?
- Wie erstelle ich eine rechtssichere Datenschutzerklärung?
- Welche Informationen gehören in ein rechtssicheres Impressum?
- Was muss ich beim sogenannten Cookie-Banner beachten?
- Welche Tricks gibt es, mit denen meine Website in den Suchmaschinen gefunden wird?

Das hört sich interessant an? Dann können Sie sich noch bis zum 5.3.2021 anmelden entweder per Email an buergerbeteiligung@pforzheim.de oder telefonisch unter 07231/39-2131.

Zwei weitere Fortbildungen speziell für Vereine werden im Juni und September zu den Themen Mitgliederdaten und Fundraising stattfinden. Alle Fortbildungen finden aufgrund der aktuellen Pandemielage digital statt und sind kostenlos.

Kirchen

Für alle Kirchengemeinden

Wochenspruch

Wer die Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes. Lukas 9,62

Evangelische Kirchengemeinde Conweiler

Allmendstraße 10, Telefon 07082/2531, Fax 07082/413990

E-Mail: pfarramt.conweiler@elkw.de

Homepage: www.conweiler-evangelisch.de

Bürozeiten des Pfarramtes: Jeweils Di. u. Fr. von 9.00 bis 11.00 Uhr.

Freitag, 5. März

16.30 Uhr Jungschar Mädchen, online

18.00 Uhr Lichtfenster

19.00 Uhr Weltgebetstag in der Martinskirche

Sonntag, 7. März

10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer David Gerlach, Martinskirche und online. Opfer: Förderkreis Kinder und Jugend

Montag, 8. März

19.00 Uhr Jugendkreis, online

19.00 Uhr Montagsgebet

Dienstag, 9. März

16.30 Uhr Jungschar Buben, 1. – 4. Klasse, online

Mittwoch, 10. März

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht, online

Donnerstag, 11. März

14.30 Uhr Bibelstunde mit Pfarrer Matthias Gerlach, online und am Telefon

18.00 Uhr Jungschar Buben ab der 5. Klasse, online

20.00 Uhr Alpha-Kurs online, 3. Treffen - Glauben tiefer entdecken

Homepage

Neuigkeiten aus der Gemeinde, Veranstaltungen finden sich auf unserer Homepage www.conweiler-evangelisch.de, auf Facebook und in unserer App „Martinskirche Conweiler“ – gerne herunterladen. Unseren YouTube-Kanal erreichen Sie unter „Martinskirche Conweiler“.

Telefon und Zoom

Unsere Gottesdienste und Veranstaltungen außerhalb der Kinder- und Jugendarbeit finden in der Regel in einem eigenen „Raum“ über Zoom statt. Die ID Nummer bei Zoom (www.zoom.us) ist 81792341544, das Passwort ist gemeinsam. Dieser Raum ist auch telefonisch zu erreichen. Bitte wählen Sie die Telefonnummer 069/80883899. Bitte geben Sie auf Aufforderung die Nummer 81792341544# ein. Anschließend noch ein zweites Mal die Rautetaste (#) drücken.

Am 7. um 7



Missionarisch leben – ein Abend mit Yvonne und Simon Herrmann
In der Begegnungsreihe „Tief verbunden – am 7. um 7“ haben wir als Kirchengemeinde Yvonne und Simon Herrmann über Zoom zu Besuch. Leider ist im Augenblick keine Präsenzveranstaltung möglich. Trotzdem wollen die beiden

uns über ihre langjährige Missionsarbeit in Manus/ Papua Neuguinea und Malaysia berichten und mit uns ins Gespräch kommen. Yvonne war jahrelang als Jugendreferentin in unserer Kirchengemeinde tätig, und unsere Kirchengemeinde hat die beiden als Liebenzeller Missionare in den letzten Jahren auch finanziell unterstützt. Wir freuen uns auf diesen besonderen Missionsabend und laden alle ganz herzlich dazu ein.

Kindersachen – Flohmarkt im Frühling 2021

FLOHMARKT CONWEILER
ALLES RUND UMS KIND
ONLINE

Warenausgabe
Do 18.03. 18-19 Uhr
Sa 20.03. 10-12 Uhr
Mi 24.03. 18-19 Uhr
Fr 26.03. 18-19 Uhr
Sa 27.03. 10-12 Uhr

WIE ES FUNKTIONIERT
- Verkäufer fotografieren ihre Artikel und bringen sie vom 13.-17.03. ins Gemeindehaus
- Artikel werden im Online-Basar angeboten
- Käufer kaufen im Online-Shop ein und erhalten einen Reservierungscode
- Helfer packen die Bestellungen ein
- Käufer holen ihre Waren ab

Infos, Anmeldung und Einkaufen:
basarlinode/1078

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Conweiler, gemeindebuero.conweiler@elkw.de

Wir haben den Vor-Ort Flohmarkt jetzt in das Jahr 2022 verschoben und werden einen Online-Flohmarkt „Rund ums Kind“ veranstalten. Bis zum 12. März gibt es die Möglichkeit für Verkäuferinnen und Verkäufer, sich in unserem Online-Flohmarkt anzumelden. Bitte Basarlinode-App herunterladen und entsprechend anmelden, per Fotofunktion können Artikel gelistet und zum Verkauf freigeschaltet werden. Infos hier: <https://basarlinode.de/1078>. Der Onlineshop öffnet am 13. März und ist hier zu erreichen <https://shop.basarlinode.de/1078>. Gerne weitersagen. Zum Abholen der bestellten Waren bitte eigene Taschen mitbringen.

Bitte abstimmen – Gemeinde 2021

Wir machen bei der Ausschreibung zur Gemeinde 2021 mit und brauchen Eure tägliche Stimme bis zum 23. März. Danach ist das Finale. 1000 Dank! Mit diesem Link geht es zur Abstimmung: <https://kurzelinks.de/hef8>.

Maultaschen satt zum Vorbestellen

Ein Team rund um Martin und Damaris Wessinger bereitet Maultaschen und Kartoffelsalat vor, die Bestellung ist bis zum 21. März 2021 möglich, am Gründonnerstag ist dann großes Abholen am Gemeindehaus angesagt. Bitte noch zahlreich bestellen z.B. bei Wessingers unter Tel. 40934 oder per Whatsapp unter dem Kirchenhandy 0176/47637842 oder unter gemeindebuero.conweiler@elkw.de. Gerne dieses leckere Angebot weiterleiten. Der Erlös ist für unseren Förderkreis Kinder und Jugend bestimmt.

Evangelische Kirchengemeinde Feldrennach/Pfinzweiler

Pfarrer Matthias Gerlach, Telefon 07082/2306 · Fax 07082/940437
E-Mail: pfarramt.feldrennach@elkw.de
Homepage: www.feldrennach-evangelisch.de
Öffnungszeiten des Sekretariats: Montag 16.30 – 17.30 Uhr und Donnerstag 9.00 – 11.30 Uhr

Freitag, 5. März

19.00 Uhr Bibel TV Übertragung des Weltgebetstagsgottesdienstes
Der Gottesdienst wird ebenfalls auf der Internetseite des Weltgebetstags übertragen. (www.weltgebetstag.de und www.frauen-efw.de)
Der Bezirksarbeitskreis Frauen Neuenbürg hat bereits einen Weltgebetstagsgottesdienst für die Gemeinden unseres Dekanats aufgenommen. Dieser kann im Internet angeschaut und mitgefeiert werden.
<https://www.youtube.com/watch?v=48C44AXIUYc>

Wir haben uns sehr gefreut, dass viele Frauen unserer Kirchengemeinde eine Tüte bestellt haben. Das Vorbereitungsteam (Hilde Wunsch, Heike Gerlach, Dominique Peukert und Ute Knöller-Kraft) verteilt diese zwischen Mittwoch, 3.3. und Freitag 5.3. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie die Spendenprojekte des WGT mit einer Gabe unterstützen würden. Dazu besteht die Möglichkeit, wenn die Tüte bei Ihnen abgegeben wird oder per Überweisung.



Sonntag, 7. März

9.15 Uhr Gottesdienst in der Auferstehungskirche Pfinzweiler
10.30 Uhr Gottesdienst in der Stephanskirche Feldrennach mit dem Musikteam

Das Opfer ist für die Projekte des Weltgebetstages.

Mittwoch, 10. März

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht online

Donnerstag, 11. März

14.30 Uhr Online-Bibelstunde aus Conweiler mit Pfarrer Matthias Gerlach

Bitte wählen Sie die Nummer 069/80883899. Bitte geben Sie auf Aufforderung die Nummer 81792341544# ein. Anschließend noch ein zweites Mal die Rautetaste (#) drücken.

19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung

Das Evangelische Jugendwerk Neuenbürg hat mit ejw digital lemon folgende Angebote:

Für Jungscharkinder bietet das Evangelische Jugendwerk wöchentlich eine Folge von „ausgefuchst“ mit Freddy dem Jugendwerksfuchs an.
<https://www.youtube.com/watch?v=wLisv2spozo>

Tapetenwechsel und Bibletime für Jugendliche. <https://t1p.de/6csc>.

Das „Sonntagsblättle“ mit Predigt, Lied und Gebet kommt weiterhin zu allen „Abonnnenten“ als Mail oder in Papierform. Melden Sie sich, wenn Sie auch in den Verteiler aufgenommen werden möchten.

Unser **Pfarramtstelefon** (Tel. 2306) steht selbstverständlich als Sorgen- oder „einfach mal reden“-Telefon zur Verfügung.

Gruppen und Kreise pausieren weiterhin

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation pausieren die Gruppen und Kreise weiterhin. Wir folgen damit der Empfehlung der Landeskirche. Einige Angebote finden „online“ statt und werden direkt innerhalb der Gruppen vereinbart. Auch innerhalb der WhatsApp-Gruppen erfolgen Absprachen direkt. Es ist uns wichtig, dass wir in Kontakt bleiben, auch wenn die Präsenzveranstaltungen ausfallen.

3. Sonntag in der Passionszeit

„Lernt etwas aus dem Vergleich mit dem Feigenbaum! Sobald seine Zweige saftig werden und Blätter treiben, erkennt ihr, dass der Sommer nahe ist. So erkennt auch ihr, wenn ihr das Geschehen seht, dass er nahe vor der Tür ist. (Markus 13, 28f) Die Zeichen der Zeit erkennen, wahrnehmen, was gerade aktuell ist, nicht blind und mit beschränktem Blick in dieser Welt leben. Die Zeichen der Zeit deuten, nachdenken, was es zu bedeuten hat, sie mit ins Gebet nehmen und ausfindig machen, was sie uns sagen. Die Zeichen der Zeit interpretieren und überlegen, was sie aussagen für meinen Glauben und für mein Leben in dieser Zeit. Die Zeichen der Zeit lesen, aufmerksam und hellhörig sein für die Sorgen und Nöte der Menschen heute. Die Zeichen der Zeit sind nicht überflüssig und gegenstandslos. In dieser Welt Christ sein heißt: Die Zeichen der Zeit im Licht des Evangeliums ausdeuten.“

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

Als Kirchengemeinde betrachten wir die aktuellen Entwicklungen um das Corona-Virus einerseits mit Gottvertrauen, andererseits sehen wir auch unsere Verantwortung hinsichtlich der Ansteckung. Wir sind dankbar, dass in unseren Kirchen in Feldrennach und Pfinzweiler wieder Gottesdienste möglich sind und laden dazu herzlich ein. Wir haben eine Reihe von hygienischen Vorkehrungen getroffen, damit Sie an diesen Gottesdiensten teilnehmen können.

Evangelische Kirchengemeinde Langenalb/Marxzell

Telefon 07248/932333, Fax 07248/932334

E-Mail: langenalb@kbz.ekiba.de, Homepage: www.ekilama.de

Kantstraße 4, 75334 Straubenhardt-Langenalb

Bürozeiten: Dienstag und Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr

Freitag, 5. März

19.00 Uhr Abendgebet und anschließendes Singen rund um die Marienkirche

Sonntag, 7. März

10.15 Uhr Gottesdienst, Marienkirche Langenalb (Pfr. Daniel Dettling)

Unsere Gruppen und Kreise sowie andere Veranstaltungen der Gemeinde ruhen bis auf Weiteres.

Solange das Feiern von Gottesdiensten von Bund und Ländern gestattet ist und der Enzkreis bei einer stabilen 7-Tage-Inzidenz unter 100 liegt, finden unsere Gottesdienste statt. Unser bewährtes Schutzkonzept für die Marienkirche wird weiterhin umgesetzt:

- Es werden die Adressdaten der Gottesdienstbesucher erfasst. Idealerweise bringen Sie das aus-gefüllte Formular schon zum Gottesdienst mit. Es liegt in der Marienkirche aus und Sie können es auf der Internetseite herunterladen.
- Das Tragen einer FFP2- bzw. OP-Maske ist für Besucher während des Gottesdienstes verpflichtend. Sollten Sie keine entsprechende Maske besitzen, wird sie Ihnen kostenlos am Eingang von unserem Ordnungsdienst zur Verfügung gestellt.
- Die Feier des Gottesdienstes ist auf maximal 30 Minuten begrenzt.
- Gemeindegottesang ist bei einer 7-Tage-Inzidenz unter 100 draußen und mit Mund-Nasen-Schutz nun wieder möglich. Wir singen nach dem Gottesdienst also auch wieder gemeinsam draußen unser Abschlusslied.

Für alle Gemeindeglieder, die lieber weiter auf das gemeinsame Feiern des Gottesdienstes verzichten möchten, bieten wir auch weiterhin alternative Angebote an:

- Den Gottesdienst zum Mitnehmen - in der Marienkirche oder auch im Lieferservice in Langenalb und Marxzell - bei Interesse bitte im Pfarramt melden.
- Die Marienkirche bleibt auch weiterhin jeden Tag für Sie geöffnet. Wenn Sie nicht zum Gottesdienst kommen möchten, laden wir Sie herzlich ein, diesen Ort der Stille auch alleine zu erfahren.
- Seelenfutter auf der Internetseite - kleine Texte, Andachten und Videos, die Sie durch diese Zeit begleiten. Auf unserer Seite finden Sie auch viele Links zu Streaming-Gottesdiensten und z.B. den weitreichenden Angeboten der Landeskirche.



Bitte beachten Sie, dass wir weiterhin tagesaktuell planen müssen. Durch den längerfristigen Redaktionsschluss der Amts- und Mitteilungsblätter können die Informationen darin also bis zum Erscheinungstag leider schon wieder veraltet sein. Bitte

beachten Sie daher die tagesaktuellen Informationen auf unserer Internetseite (www.ekilama.de). Auch in der Kirche werden Änderungen sofort ausgehängt. Im Zweifelsfall rufen Sie bitte bei uns im Pfarramt an.

Evangelische Kirchengemeinde Ottenhausen

Pfarramt Schwann, Pfr. Thomas Held, Tel. 2505

Evang. Gemeindebüro Ottenhausen

Homepage: www.ottenhausen-evangelisch.de

E-Mail: gemeindebuero.ottenhausen@elkw.de / Telefon: 07082/4289235

Bürozeiten: Dienstags von 10.00 bis 12.00 Uhr

Sonntag, 7. März 2021

Wir setzen unser gemeinsames Gottesdienstkonzept um, deshalb findet in Ottenhausen kein separater Gottesdienst statt!

Amts- und Mitteilungsblatt Straubenhardt 09/2021

9.15 Uhr Gottesdienst in Dennach mit Präd. Sylvia Donath

10.30 Uhr Gottesdienst in Schwann mit Präd. Sylvia Donath

Montag, 8. März 2021

19.30 Uhr bis 21.00 Uhr

Teenkreis online (Zugangsdaten und weitere Infos gibt es in der digitalen Gruppe oder bei Karina Koch 0176/82611584)

Dienstag, 9. März 2021

20.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Jugendkreis online (Zugangsdaten und weitere Infos gibt es in der digitalen Gruppe oder bei Karina Koch 0176/82611584)

Mittwoch, 10. März 2021

15.45 Uhr Konfi-Unterricht Jahrgang 2020/2021 online

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten!

Zum Schutz und als Vorsichtsmaßnahme für alle Gottesdienstbesucher sind die Sitzplätze markiert. Diese haben einen Abstand von 2 m zu Personen eines anderen Haushaltes. Zu einer eventuellen Infektionsnachverfolgung notieren wir Ihren Namen und Ihre Adresse oder Telefonnummer. Wir verzichten weiterhin auf das Singen und hören auf die Klänge der Orgel.

Bitte beachten Sie, dass im Gottesdienst eine Medizinische Maske (so genannte „OP-Masken“) oder eine Maske des Standards FFP2 nötig ist, die während der gesamten Zeitdauer (etwa 35 Minuten) getragen werden muss. Danke für Ihr Verständnis!

Info zum Gottesdienst am 14. März 2021 um 10.30 Uhr in Ottenhausen

Der 14. März 2021 war ursprünglich als Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation geplant. Bedingt durch die aktuelle Corona-Situation verlegen wir diesen Gottesdienst auf einen späteren Zeitpunkt, an dem es wieder möglich sein wird, einen Jubelkonfirmationstag gemeinsam zu verbringen. Nähere Infos folgen.



„Freude im Leben gelingt durch Dankbarkeit!“

In unserer liebevoll dekorierten Kirche fand vergangenen Samstag ein „Ermutigungsgottesdienst“ für Mütter statt.

Seelsorgerin Heike Zilly aus Remchingen ermutigte uns, wie wir auch in diesen schwierigen Zeiten unsere Leichtigkeit im Leben zurückbekommen können.

Wie erkennen wir bzw. wie kommen wir zu der klaren Sicht „was ich selber alles Gutes habe und was mir täglich gelingt und geschenkt wird“ – weg von der „inneren Sehschwäche“ unserer subjektiven Wahrnehmung (wie z.B. „bei den anderen klappt alles besser“)?

Mutmachende Sätze und Zusagen von Jesus: „Werft all eure Sorgen auf mich“ oder „Komm her, lass deine Lasten los und übergib sie mir“ helfen uns, Jesus bewusst unsere Lasten abzugeben, sich von IHM „in die Arme nehmen“ zu lassen und mit IHM im Gleichschritt zu gehen. Er sehnt sich nach MIR und nach DIR. Wenn wir Jesus in unser Leben hineinnehmen, folgt Dankbarkeit und Freude. Dann gehen wir mit Leichtigkeit durchs Leben.

Zur bewussten Vertiefung verteilte Heike Zilly im Anschluss an den Gottesdienst an die Besucherinnen eine Handvoll Bohnen für die Jackentasche. Für alles „Gelungene“ sollen wir eine Bohne in die andere Jackentasche stecken und abends nachsehen, für wie viel „Schönes und Gutes“ wir jeden einzelnen Tag dankbar sein dürfen.

Irina Haag begleitete den Gottesdienst musikalisch am E-Piano mit tollen Liedern. Dafür wanderte meine erste Bohne der Dankbarkeit an diesem Tag in die andere Jackentasche.

Vielen herzlichen Dank auch an die fleißigen Mitarbeiterinnen, die zum Gelingen dieses wunderschönen „Ermutigungsgottesdienstes“ beigetragen haben.
(Text von Mona Bodamer)

Evang. Gemeindebüro

ist dienstags von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet, gerne auch bei Bedarf nach persönlicher Absprache (Telefon 40944)

Aktuelle Infos entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.ottenhausen-evangelisch.de oder unserem Schaukasten an der Pfarrgartenmauer.

Evang. Kirchengemeinde Schwann-Dennach

Dobler Straße 10, Telefon 07082/2505, Fax 07082/2529,
E-Mail: pfarramt.schwann@elkw.de und
gemeindebuero.schwann@elkw.de · www.schwann-evangelisch.de
Bürozeiten Pfarrbüro: Dienstag 9 – 11 Uhr, Freitag 16.30 – 18.00 Uhr

Freitag, 5. März

Die Mädchenjungschar findet nicht im Gemeindehaus statt.
Der Jugendkreis ab 16 Jahre findet digital statt. Infos bei Karina Koch.
Weltgebetstag in Conweiler. Nähere Infos bitte dort einholen. Gerne auch digital <https://www.youtube.com/watch?v=49C44AXIUYc>

Sonntag, 07. März

9.15 Uhr Gottesdienst in Dennach - Prädikantin Donath -
10.30 Uhr Gottesdienst in Schwann - Prädikantin Donath -
Herzliche Einladung an die Ottenhäuser zum Gottesdienst nach Dennach oder Schwann! In Ottenhausen findet kein separater Gottesdienst statt.
Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten. Zum Schutz aller beachten wir: Wir halten 2m Abstand zu Personen, die in einem anderen Haushalt leben, und wir genießen Instrumentalmusik. Es ist eine Medizinische Maske (sogenannte „OP-Maske“) oder des Standards FFP2 nötig. Wer im Moment den Gottesdienst nicht besuchen möchte, kann gerne eine kurze Lesepredigt in den Briefkasten oder als Email bekommen. Bitte melden Sie sich im Pfarramt (07082-2505/ pfarramt.schwann@elkw.de).

Mittwoch, 10. März

15.45 Uhr Konfirmandenunterricht digital
Der Teenkreis von 13-15 Jahre findet digital statt. Infos bei Karina Koch (017682611584)

Donnerstag, 11. März

Infos zur Krabbelgruppe bei Jacqueline Wynendaele 01511 2567329
Mögliche Änderungen und neueste Infos finden Sie auf unserer Homepage: www.schwann-evangelisch.de / www.dennach-evangelisch.de

Zeuge gefunden! Geheimakte erfolgreich geschlossen -gelungenes Dorfspiel

Der letztmögliche Abgabetermin der Geheimakte, die zu unserem Dorfspiel gehörte, war am 1. März. Wir sind begeistert wie viele Kinder fleißig dabei waren! Mit eurer Hilfe konnten die Detektive den Zeugen finden! Eure Belohnungen sind in Bearbeitung und werden euch bald zugehen! Falls Sie auch sehen und hören wollen, was der Zeuge zu sagen hat, schauen Sie doch einfach auf unserer Homepage www.schwann-evangelisch.de oder www.dennach-evangelisch.de vorbei. Unter der Rubrik „Gemeindeleben“ „Kinder“ gelangen Sie direkt zum Film. Ganz herzlichen Dank an alle Mitarbeiter und an unsere Jugendreferentin Karina Koch für die Vorbereitung und Durchführung dieses Dorfspiels.

Seelsorgeeinheit Marxzell St. Markus

Marxzell-Schielberg, Marxzeller Straße 7
Telefon 07248/93595-10, E-Mail: st.maria-schielberg@gmx.de
Homepage: se-marxzell.de

Samstag, 6. März

18.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Peter und Paul Burbach

Sonntag, 7. März

9.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Maria Schielberg
10.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Markus Marxzell

Mittwoch, 10. März

18.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Maria Schielberg
Bitte beachten Sie nähere Informationen unter www.kath-marxzell.de.

Katholische Kirche Heilig-Kreuz

Neuenbürg - Birkenfeld - Straubenhardt - Engelsbrand
Gartenstraße 48, 75217 Birkenfeld,
Telefon 07231/482145, Fax 07231/480081
E-Mail: heiligkreuz.neuenbuerg-birkenfeld@drs.de
www.SE-HEILIGKREUZ.DRS.DE

Sonntag, 7. März 3.Fastensonntag

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Neuenbürg
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Birkenfeld

Dienstag, 9. März

18.00 Uhr Gottesdienst in Schwann

Donnerstag, 11. März

10.00 Uhr Gottesdienst in Birkenfeld

Teilnahme am Gottesdienst nach den Vorgaben zum Schutz vor CORONA

Ewige Anbetung in Neuenbürg

Von 10.30 Uhr bis 18.00 Uhr ist die Kirche in Neuenbürg zur Ewigen Anbetung geöffnet. Vor dem ausgesetzten Allerheiligsten zur Ruhe kommen, verweilen und Gott unser Anliegen, unsere Bitte für uns, für die Gemeinde, für die Welt anvertrauen.

Es liegen Texte für eine kurze Andacht und Kerzen zum Anzünden als Zeichen der persönlichen Anbetung vor dem Altar in der Kirche aus.

Erstkommunion-Vorbereitung

Am Dienstag, 9. März laden wir die Erstkommunionkinder zum Vorbereitungskurs in Birkenfeld in die St. Klara Kirche und am Mittwoch, 10. März in die Hl. Kreuz Kirche in Neuenbürg ein. Beginn ist jeweils um 16.30 Uhr.

Kirchengemeinderat

Der Kirchengemeinderat kommt am Donnerstag, 11. März um 20.00 Uhr zusammen. Die Sitzung findet online statt.

Weltgebetstag

Der ökumenische Weltgebetstag findet dieses Jahr online statt.
Hinweise auf die Gottesdienste finden Sie in den Ortsblättern und auf der Homepage der Kirchengemeinden.

Hungertuch

Erklärungen zu dem diesjährigen Hungertuch mit Meditationsblatt liegen in den Kirchen zum Mitnehmen aus.

Fastenabenteuer mit Roxy und Gani für Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter.



Habt ihr Lust auf ein tolles Fastenabenteuer zuhause? Fasten – das klingt zunächst vielleicht komisch. Aber Fasten kann richtig spannend sein. Da geht es um mehr als nur darum, auf Süßigkeiten oder Fernsehen zu verzichten. Habt ihr Lust, mal ganz andere Seiten des Fastens kennenzulernen? In der Fastenzeit findet ihr jede Woche eine Geschichte von Roxy – dem Pferd – und Gani – der Gans - mit einem Tipp für zuhause im Vorraum der Katholischen Kirche St. Klara in Birkenfeld (Bergstraße 5-7). Gerne dürft ihr an die Pinwand Fotos von euren gebastelten Kunstwerken heften. Oder habt ihr auf eurem Abenteuer in der Natur etwas Spannendes entdeckt? Ein Foto davon findet dort auch Platz. Das komplette Fastenabenteuer gibt es übrigens auch im Internet unter www.wir-sind-da.online/fastenabenteuer. Es ist ein Projekt der Diözese Rottenburg-Stuttgart.



Sternsinger waren trotz Corona unterwegs

Spätestens im November letzten Jahres setzten Online-Diskussionen ein: Können die Sternsinger unter Corona Bedingungen wie üblich den Segen in die Häuser bringen? - Ja, sie konnten, aber ganz anders:

28 Familienteams, also ein Vater oder eine Mutter mit eigenen Kindern und eventuell einer Freundin oder einem Freund haben bei einem Spaziergang unter Einhaltung der Corona-Regeln einen Flyer verteilt und den Segen an den Haustüren erneuert, also leider ohne persönlichen Kontakt, ohne Lied, ohne Segensspruch und ohne Weihrauch. Wir danken den Aktiven für diesen wundervollen Einsatz! Er hat sich auch für die Kinder in unseren Partnerprojekten in Bangladesch gelohnt: 11 628,-€ sind auf dem Konto der Pfarrgemeinde für die Sternsinger eingegangen.

Mit der Hälfte davon, 5814,- € ermöglicht das NETZ-Grundschulprojekt des Bangladeschkreises 107 Mädchen und Jungen in der Projektregion einen qualifizierten Schulunterricht. Auch hier können sich die Kinder pandemiebedingt nicht in Ihren Schulgebäuden treffen; die Lehrkräfte besuchen aber die Kinder und unterrichten sie im Freien.

Mit der anderen Hälfte unterstützt unsere Kirchengemeinde das Kindermisereorwerk Projekt in unserer katholischen Partnergemeinde Sankt Peter in Dhakua im ländlichen Bangladesch. Es fördert den Schulbesuch von zuletzt

41 Kindern aus armen Familien, einschließlich ihrer Unterbringung, Verpflegung und medizinischen Betreuung. Das neue Schuljahr hätte im September letzten Jahres begonnen, aber die öffentlichen Schulen blieben bis 28. Februar geschlossen. Leider konnten dieses Jahr die beliebten Danke-Veranstaltungen für die Begleiter*innen und die Kinder nicht stattfinden; dies kann sicherlich zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden.

Neuapostolische Kirche Süddeutschland

Gemeinde Straubenhardt-Schwann, Feldrennacher Straße 26

Sonntag, 7. März

9.30 Uhr Präsenz-Gottesdienst, bitte Anmeldung wegen begrenzter Teilnehmerzahl

Für die Durchführung der Präsenzgottesdienste gelten die behördlichen Vorgaben, u. a.:

- Einhaltung der Abstandsregeln
- Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung (Teilnehmerliste), Sitzplätze werden zugewiesen
- auf dem Kirchengelände und im Gebäude besteht Maskenpflicht (FFP2 oder KN95/N95)
- es wird nicht gesungen

Alternativ besteht Sonntags die Möglichkeit um 09.30 Uhr einen Video-gottesdienst auf YouTube unter <https://www.youtube.com/c/NAKSueddeutschland> als Livestream zu empfangen.

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Versammlungsort: Schwann, Ginsterstr. 2 (Eingang Feldrennacher Str.)
www.adventgemeinde-schwann.de

Samstag, 6. März

10:00 Uhr Predigtgottesdienst mit G. Seiler

Gäste sind herzlich willkommen. Aufgrund der Corona-Vorschriften bitten wir um telefonische Anmeldung unter der Nummer 07082-40534.

Christliche Gemeinschaft Ellmendingen/Albkreis

www.cg-ellmendingen.de

Ellmendingen, Gemeindezentrum, Wildbader Straße 18

Für alle Veranstaltungen direkt im Gemeindezentrum ist es notwendig, sich vorher anzumelden!

Sonntag, 7. März

10.00 Uhr Gottesdienst

Die Anmeldung geschieht über die Homepage www.cg-ellmendingen.de bzw. telefonisch 07236/9820541 oder per Email über das Gemeindebüro.

Parallel wird ein Streaming angeboten, das heißt, der Gottesdienst wird live übertragen. Wer möchte, kann also zeitgleich zuhause am Gottesdienst teilnehmen.

Der Frühling naht! Trotz Lockdown ist der Buchladen LESEZEICHEN für Sie da

Wir bedienen Sie gerne! Bei uns können Sie alles bestellen, was der Buchhandel bietet. Nicht nur interessante Lektüre für laue Frühlingsabende, sondern auch Bücher und Geschenkartikel für Ostern, Konfirmation und andere Anlässe. Gerne dürfen Sie uns eine Email mit Ihren Wünschen schicken (lesezeichen@cg-ellmendingen.de). Wir werden Ihnen die Waren frei Haus zustellen oder zur Abholung im Gemeindehaus bereitstellen. Kontakt: lesezeichen@cg-ellmendingen.de

Der Indoorspielplatz findet nicht statt.

Evangelisch-methodistische Kirche Bezirk Neuenbürg

Kirche: Im Enzring 2, 75305 Neuenbürg

Pastorat: Albert-Schweizer-Straße 6, 75334 Straubenhardt

Pastor Burkhard Seeger, Tel. 07082/2207, E-Mail: neuenbuerg@emk.de

Homepage: www.emk-neuenbuerg.de

Donnerstag, 4. März

14.30 Uhr Ökumenisches Forum (online) Mit Christian Schäfer „Wo ist Gott in der Corona-Pandemie? Teilnahme möglich unter www.kurzelinks.de/acn21

19.30 Uhr Exerzitien im Alltag „Leben in Fülle“
2. Abend zum Thema „Die Antwort“
Nähere Informationen erhalten die Teilnehmer direkt.

Amts- und Mitteilungsblatt Straubenhardt 09/2021

Freitag, 5. März

19.00 Uhr Weltgebetstag – Frauen laden ein „Worauf bauen wir?“
Zu sehen auf Bibel-TV oder digital auf www.weltgebetstag.de

Sonntag, 7. März

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pastor Seeger

Es gelten die bekannten Hygienevorschriften! Der Gottesdienst ist ab 13 Uhr abrufbar auf unserem YouTube-Kanal über unsere Homepage www.emk-neuenbuerg.de.

Montag, 8. März

19.00 Uhr Bezirksvorstandssitzung per ZOOM

Dienstag – Mittwoch, 9/10. März

ab 09 Uhr Distriktsversammlung der Pastoren (online)

Donnerstag, 11. März

19.30 Uhr Exerzitien im Alltag „Leben in Fülle“

3. Abend zum Thema „Mit dem Herzen geschaut“

Nähere Informationen erhalten die Teilnehmer direkt.

Jehovas Zeugen, Birkenfeld-Gräfenhausen

Versammlung Birkenfeld, Arnbacher Str. 57, 75217 Birkenfeld

Telefon: 07082-4252651, E-Mail: jz.birkenfeld@gmail.com

Sonntag, 7. März

10.00 – 11.45 Uhr

Biblischer Vortrag: „Wer ist mein Gott?“

Weltweit beten Menschen viele unterschiedliche Götter an. Wer oder was verdient unsere Anbetung? Und wie hilft ein Bibelkurs, den allein wahren Gott kennenzulernen und was bringt mir das ganz persönlich? Diese und weitere Fragen werden im Vortrag erörtert. Gemeinsames Bibelstudium: „Bewahr die Ruhe und vertrau auf Jehova“ Wir betrachten UNSER JAHRESTEXT FÜR 2021: „Eure Kraft wird im Ruhebewahren und im Vertrauen liegen“ – entnommen aus Jesaja Kapitel 30 Vers 15. Niemand von uns hat gern Ängste und Sorgen. Dennoch setzen sie uns manchmal schwer zu. Welche konkreten Ursachen von Ängsten und Sorgen gibt es? Wir lernen sechs praxisnahe Strategien kennen, wie wir bei Problemen die Ruhe bewahren können. Jeder ist bei unseren Zusammenkünften herzlich willkommen. Bedingt durch die momentane Situation finden alle unsere Zusammenkünfte als Videokonferenz statt. Der Glaube an Gott wird gestärkt, man trifft Menschen, die einem guttun. Es gibt keine Spendenaufrufe. Detaillierte Informationen, wie Sie daran teilnehmen können, erfragen Sie bitte unter der angegebenen Telefonnummer bzw. email-Adresse. Außerdem stehen Ihnen Antworten auf oft gestellte Fragen, Videos und Fakten zu Jehovas Zeugen rund um die Uhr auf www.jw.org zur Verfügung.

Parteien

CDU
Straubenhardt



Philippe A. Singer in Straubenhardt

Am vergangenen Samstag haben Philippe A. Singer und der Gemeindeverband Straubenhardt in Conweiler das Gespräch mit Bürgerinnen und Bürgern gesucht und dabei im Sinne der Nachhaltigkeit anstatt Prospekte ein Päckchen Nudeln aus regionaler Produktion als Werbebescherung überreicht. Viele haben sich über diese kreative und praktische CDU-Lösung gefreut! Dabei kamen interessante und positive Begegnungen und Gespräche zustande.





Wäscheleine als kontaktlose Variante zum Infostand

Für den Wahlkampfendspurt haben sich der CDU Landtagskandidat **Philippe A. Singer** und die Frauen Union Enzkreis / Pforzheim eine besonders nette Idee für Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Straubenhardt ausgedacht. Neben einem Infostand werden sie am **Samstag, dem 6. März 2021 zwischen 10 und 14 Uhr** auf dem Parkplatz zwischen Aldi und Edeamarkt Getsch in Conweiler eine Wäscheleine mit kleinen Aufmerksamkeiten anbringen, die sich Passanten gerne beim Vorbeilaufen einfach mitnehmen dürfen. „Die Pandemie bringt uns dazu, noch kreativer zu werden“, stellt FrauenUnions - Vorsitzende Alexandra Baur fest. Die Wäscheleine soll den üblichen Infostand als kontaktlose Variante ergänzen bzw. ersetzen.

Neben Blumen wird die Wäscheleine mit Samentütchen für den eigenen Kräutergarten bestückt sein. Philippe Singer dazu: „Viele Menschen haben in der Pandemie ihre Liebe zur Natur und zum eigenen Garten entdeckt. Diesen Trend greifen wir unter dem Motto „GRÜN SEHEN WIR AM LIEBSTEN IM TOPF“ mit einem Augenzwinkern auf“.

Alle Straubenhardterinnen und Straubenhardter sind herzlich eingeladen am Samstag, dem 6. März 2021 in der Zeit von 10 bis 14 Uhr in Conweiler vorbeizukommen und sich eine Blume oder ein Samentütchen zu sichern. Vertreter des CDU Ortsverbandes Straubenhardt werden die Aktion in der Zeit von 10 bis 14 Uhr mit einem kleinen Infostand begleiten und freuen sich auf nette Begegnungen und interessante Diskussionen, natürlich unter Einhaltung aller Hygieneregeln. Zeitweise wird auch unser Landtagskandidat Philippe A. Singer mit anwesend sein.

FDP-Ortsverband
Straubenhardt – Neuenbürg –
Birkenfeld – Engelsbrand

Freie Demokraten
CDU FDP

Noch immer fehlen Perspektiven für den Weg aus dem Lockdown

Seit Beginn dieser Woche sind die Friseure wieder geöffnet und auch die vielen Blumenläden und Gartencenter im Land dürfen nach langer Zeit und großem Druck auch von unserem FDP-Landtagskandidaten Erik Schweickert wieder öffnen. Gerade anhand der Letzteren zeigen sich die Widersprüchlichkeiten innerhalb der derzeitigen Regelungen geradezu exemplarisch. Denn auf wie viele Personen trifft man in einem großen Gartencenter, noch dazu möglicherweise im Außenbereich, gerade auch unter den geltenden Zugangsbeschränkungen und unter Einhaltung von Hygienekonzepten? Nicht zu Unrecht haben die betroffenen Unternehmen darüber geklagt, dass die noch offenen Discounter und Supermärkte ihnen das Geschäft wegnehmen, obwohl dort viel mehr Menschen aufeinandertreffen und die Risiken einer Ansteckung entsprechend höher sind. Deshalb wurde es Zeit, dass die grün-schwarze Landesregierung hier einlenkt, auch weil die Natur nicht auf ein Ende der Pandemie wartet und bereits viele Frühjahrsblüher den Sommerblumen Platz machen müssen, ohne jemals verkauft zu werden. Ein riesiger Verlust für die Gärtnereien im Land!

Aber auch wenn nun erste sanfte Lockerungen vollzogen wurden, vergisst Grün-Schwarz auch weiterhin eine Perspektive zu schaffen. Dabei wäre eine solche unbedingt notwendig, um die Akzeptanz für die unbestreitbar notwendigen weiteren Einschränkungen zu steigern. Aber statt ein Ziel zu schaffen, auf das alle gemeinsam hinarbeiten können, um bald endlich wieder im liebsten Modegeschäft einkaufen zu können und danach beim Restaurant um die Ecke gemütlich etwas zu essen, werden Zielwerte scheinbar willkürlich neu gesetzt und weiter rein auf die Inzidenzen geschaut. Monatelang

sollte der Zielwert einer Inzidenz von 50 erreicht werden und als dieser nicht nur in Reichweite kam, sondern zumindest in Baden-Württemberg sogar unterschritten wurde, hieß es plötzlich erst ab einer stabilen Inzidenz von 35 könne man über Lockerungen nachdenken. So schafft man kein Vertrauen, sondern Unmut. Die grün-schwarze Landesregierung muss endlich einen klaren Stufenplan vorlegen, der den Menschen zeigt, mit welchen Maßnahmen sie zu rechnen haben. Bereits vor Wochen hat die FDP einen solchen vorgelegt und damit gezeigt, wie man den geschlossenen Unternehmen und Betrieben verlässlich Planungen ermöglichen könnte. Auch dieser Vorschlag bezieht sich zunächst nur auf die Inzidenzen, allerdings sollten unserer Ansicht nach gerade auch mit dem Fortschreiten der Impfkampagne, die zwar noch immer nicht reibungslos verläuft, aber immerhin an Fahrt aufnimmt, auch weitere Faktoren in die Kalkulationen mit einbezogen werden. Dazu zählen in besonderem Maße der Schutz vulnerabler Gruppen, sowie beispielsweise auch die allgemeine Auslastung des Gesundheitswesens. Es steht zu hoffen, dass eine Kombination aus Impfungen und dem jetzt geplanten Einsatz von Schnelltests auch im privaten Bereich schon bald weitere Lockerungsschritte ermöglicht, die nicht nur anhand von Inzidenzen erfolgen müssen. Unser Landtagsabgeordneter und Landtagskandidat Erik Schweickert wird sich in jedem Fall auch weiter für die Schaffung einer Perspektive aus dem Lockdown einsetzen. Unterstützen Sie uns und ihn dabei! Ihre Bärbl Maushart



Erik Schweickert zeigte ein Herz für die Frühjahrsblüher – hier Primeln -, die er verschenkte, weil sie von den Gärtnern nicht verkauft werden durften

Bündnis 90 / Die Grünen
Ortsverband Straubenhardt



Vielen Dank fürs Zuhören

Wahlarbeit in Zeiten der Pandemie ist schwierig. In den vergangenen Wochen haben wir versucht Themen, die uns am Herzen liegen in Online Formaten zu vermitteln. Danke für ihre Beteiligung und fürs Zuhören. In 1 ½ Wochen sind Landtagswahlen. Noch ist es Zeit die Briefwahlunterlagen zu beantragen, wenn sie nicht selbst in den Wahlraum kommen wollen. Auch wenn aktuell scheinbar die Themen Klimawandel und Artenschwund wegen Corona aus der öffentlichen Wahrnehmung verdrängt sind, bleiben sie die großen Herausforderungen unserer Zeit! Viele Mitbewerber haben dies inzwischen erkannt, aber als **Original** in dieser (und vielen anderen) Fragestellung bitten wir um ihr Vertrauen. **Stefanie Seemann** ist unsere Kandidatin im Wahlbezirk 44. Hier der direkte Kontakt: <https://stefanie-seemann.de/wahl-2021/>



Aber auch zwischen den Wahlen ist es wichtig, sich an der Meinungsbildung zu beteiligen. Gerne können sie das auch als Mitglied in unserer Partei tun. Herzliche Einladung auch hierzu.
<http://gruene-pforzheim-enz.de/>
Bleiben wir im Gespräch – wir freuen uns darauf.

SPD
Straubenhardt



Landtagskandidat Michael Höfsäß in Straubenhardt

Am vergangenen Freitag war Michael Höfsäß, der Kandidat der Enzkreis-SPD für die Landtagswahl, in Straubenhardt. Zunächst ging Michel Höfsäß in Feldrennach von Tür zu Tür um mit Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch zu kommen und auch seine Hauptanliegen Bildung und Klimaschutz anzusprechen. Auch vor dem Einkaufszentrum in der Hube kam der Landtagskandidat in den Austausch mit den Wählerinnen und Wählern. Begleitet wurde Michael Höfsäß vom Fraktionssprecher der SPD im Straubenhardter Gemeinderat Jochen Fauth und von Manfred Höll, Tilo Härter und Markus Bossert vom Vorstand des SPD-Ortsvereins. Am 10. März um 19 Uhr bietet sich die Gelegenheit online mit der Parlamentarischen Staatssekretärin im Bundesumweltministerium Rita Schwarzelühr-Sutter und Michael Höfsäß online zum Thema „Ökologische Nachhaltigkeit“ ins Gespräch zu kommen. Den Zugang zum Dialog und weitere Informationen finden Interessierte unter www.hofsaeess.de.



Kandidat Michael Höfsäß, Tilo Härter, Manfred Höll und Markus Bossert (von rechts)

Straubenhardt

Pfadfinderstamm Cherusker



Schatzsuche einmal anders

Sind die Biber gewohnt, gemeinsam ihre Schätze zu suchen und zu finden, so haben sie jetzt bewiesen, daß es in Zeiten der Corona-Einschränkungen auch anders geht.

Über zwei Wochen hinweg haben die Mädchen und Jungen unserer Straubenhardter Kindergruppe nämlich immer wieder Post erhalten, und zwar mit Fotos, die Verstecke in der Nähe unseres Gruppenstundenplatzes zeigten. An den Verstecken lagen jeweils Steine, auf die ein geheimnisvolles Schriftzeichen gemalt war. Nun konnten die Kinder irgendwann im Lauf der Woche – oft mit Unterstützung der Eltern – die Plätze aufsuchen und sich die Schriftzeichen notieren. Wer alle gefunden hatte und die Geheimschrift enträtseln konnte, fand dann auch die Schatzkiste und durfte sich etwas Süßes oder ein kleines Figürchen aus dem Schatz mitnehmen.



Internet: www.pfadfinder-cherusker.de

Kontakt: Erik Scholtz, Gotenstr. 17, Karlsbad, Tel. (07202) 949920

Amts- und Mitteilungsblatt Straubenhardt 09/2021

Die Bürger-Initiative (BI) Gegenwind Straubenhardt e.V. teilt mit:

Zur Industrialisierung des Straubenhardter Waldes:

Die BI hätte sich damals eine Protestaktion von NABU und Greenpeace wie bei der Gewerbegebiets-Planung im Ochsenwäldle gewünscht. Der Straubenhardter Wald hatte keine Lobby.

Wenn sich, wie bei Pforzheim im Ochsenwäldle, Greenpeace zur Rettung dieses Waldgebietes einschaltet, dann fragt man sich schon, warum beim Ausbau der Windenergie am Beispiel Straubenhardt mit tausenden gefällter Bäume kein einziger Aufschrei kam weder von BUND, NABU und Greenpeace noch von Fridays for Future. Sie alle, aber auch die Straubenhardter Gemeindeverwaltung ließen die Industrialisierung des Straubenhardter Waldes ohne jeglichen Widerstand und ohne fundierte Prüfung geschehen. Das grün-geführte Baden-Württemberg gibt seine Wälder zur großflächigen Industrialisierung zum „Abschuss“ frei, eine Katastrophe für den Artenschutz und die Biodiversität.

Der politisch gewollte Ausbau der Erneuerbaren Energien in Deutschland, besonders der Windenergie im windschwächsten Bundesland Baden-Württemberg, soll durch stark verkürzte Genehmigungsverfahren wieder an Fahrt gewinnen. Es wird bereits an einer Schnell-Genehmigungsstrategie gearbeitet.

Die Folge: Hoppla Hopp Genehmigungsverfahren, keine sachgerechte, objektive Erstellung von Gutachten und deren Prüfung, eingeschränkte Bürgerrechte auf Klagemöglichkeit, Missachtung der Aarhus Konvention, weitere Aushebelung von Artenschutz und Biodiversität, Zerstörung intakter Ökosysteme, Zerstörung von Landschaft, Störung des Waldfriedens zum Schaden für die Lebewesen des Waldes, zum Schaden aber auch für die Menschen durch Beschallung und Lärmimmissionen und die beunruhigende Nacht-befeuerung. Das alles erleben wir auch in Straubenhardt. Und es soll weiter geschehen in Gemeinden in der Nachbarschaft. Unsere Wälder sind keine Tabu-Zonen mehr und das in einem derzeit grün geführten Bundesland. Eine Schande wie wir finden, noch dazu für eine völlig unsinnige, flatterhafte Stromerzeugung ohne großtechnisch effiziente, bezahlbare Speichertechnologien bei gleichzeitigem Abbau der Grundlast.

Paradox, aber wahr: Hinter Frankreichs Atomstrategie steckt die deutsche Energiewende.

Ohne den Atomstrom aus den zum großen Teil veralteten französischen Atomkraftwerken wäre es beinahe zu einem totalen Blackout in Deutschland am 8. und 9. Januar 2021 wie auch im Jahr zuvor gekommen. 70% seiner Energie bezieht Frankreich aus Atomkraftwerken und verlängert die Laufzeit von 40 auf 50 Jahre. Weltweit findet ein rasanter Ausbau der Atomenergie statt. Warum? Weil man außer in Deutschland erkannt hat, dass Klima-neutralität und Versorgungssicherheit mit Wind und Sonne nicht garantiert werden können.

Der gesunde Menschenverstand müsste es jedem Bürger und jeder Bürgerin vor Augen führen, dass auch in Straubenhardt (häufiger Stillstand der Anlagen) niemals 20 000 Haushalte über das gesamte Jahr hinweg mit Energie aus den 11 x 200m hohen Wind-Industrieanlagen versorgt werden.

Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit weiterhin

...als Mitglied oder durch finanzielle Unterstützung unserer Arbeit. Wir verteidigen die uns nach Europäischem Recht verbrieften Bürgerrechte. Nach Europarecht ist das Klagerecht gegen mangelhafte Gutachten einer Umweltverträglichkeitsprüfung ein Bürgerrecht. Diesen Klage- Weg hat die BI beschritten. Weitere Informationen unter: www.gegenwind-straubenhardt.de oder www.facebook.com/gegenwindstraubenhardt

Conweiler

Schachfreunde
1954 Conweiler e.V.



Neue Infos Spielbetrieb/Saisonfortsetzung

Am 25. Februar fand die jährliche Sitzung des Turnierordnungsausschusses des Badischen Schachverbands statt, aus bekannten Gründen online. Bei dieser Sitzung wurde entschieden, dass die eigentlich geplanten Termine für die letzten Runden der Saison 2019/2020 erneut nicht

gehalten werden können.

Als neue Termine für die 8. und 9. Verbandsrunde auf Badischer Ebene (also die 1. Mannschaft der Schachfreunde) sind: 13.6. und 4.7.2021 Auf Bezirks-Ebene sind folgende Termine für die 8. und 9. Verbandsrunde vorgeschlagen: 20.6. und 11.7.2021. Die 10. Runde der E-Klasse ist wahrscheinlich am 25.7.2021.

Für die Saison 2021/2022 (Verbands- bis Bereichsliga) wurden vorläufig folgende Termine geplant: 10.10., 31.10., 21.11., 12.12., 23.01., 13.2., 13.3., 3.4., 24.4. Alle genannten Termine sind vorbehaltlich der Entwicklung der Corona-Pandemie.

Online-Blitzturnier 44: Sieges-Serie nach wildem Verlauf gestoppt!

Am letzten Freitag, 26.02., fand wieder, wie gewohnt, ein Online-Blitzturnier der Schachfreunde Conweiler statt. Zum insgesamt 44. Turnier fanden sich leider erneut nur die vier gleichen Mitspieler wie in den Vorwochen ein. Diese einigten sich wieder darauf drei Durchgänge zu spielen. Das bedeutete für jeden Schachfreund 9 Partien mit der Blitzbedenkzeit 3min+2s pro Zug je Spieler und Partie zu bestreiten. Die Frage, die sich wie in den Vorwochen wieder stellte, war: Kann jemand die Sieges-Serie von Dr. Thomas Gauss (17 Siege, 3 davon geteilt) stoppen? Den 1. Durchgang konnte dieses Mal Torsten König mit blütenweißer Weste und drei Siegen aus drei Partien für sich entscheiden. Dr. Matthias Birke (2 Punkte) und Dr. Björn Augner (1) folgten. Im 2. Durchgang ergab sich dann ein genau gespiegeltes Tabellenbild: Dr. Thomas Gauss und Dr. Björn Augner remisierten gegeneinander und gewannen ihre beiden anderen Partien, wodurch sie sich mit je 2,5/3 den 2. Umgang sicherten. Dr. Matthias Birke wurde Dritter mit einem Punkt. Vor dem letzten Durchgang war also noch wirklich alles möglich und jeder hatte seine Endplatzierung in der eigenen Hand. Dessen war sich wohl auch Dr. Matthias Birke bewusst, der erneut ohne Verlustpartie durch die drei Partien kam. Genauso wie Dr. Thomas Gauss holte er im 3. Durchgang 2,5 Punkte. Dr. Björn Augner (1) holte sich den 3. Platz. In der Endtabelle lag Dr. Matthias Birke damit mit 5,5 Punkten auf Platz 1 und konnte damit die Siegesserie von Dr. Thomas Gauss stoppen. Dr. Thomas Gauss (5) und Dr. Björn Augner (4,5) folgten knapp dahinter auf Platz 2 und 3. Die genauen Ergebnisse sind unter der Rubrik „Online-Turniere“ auf www.sf-conweiler.de zu finden. Das nächste SFC-Onlineblitz ist am heutigen Freitag, 05.03.2021, um 20 Uhr bei lichess.org.

Termine

Fr., 5.3.2021: Online-Blitzturnier (20 Uhr)

Di., 9.3.2021: Online-Blitzturnier Schachbezirk (20.30 Uhr)

Fr., 12.3.2021: Online-Blitzturnier (20 Uhr)

Spvgg Conweiler-Schwann e.V.
www.coschwa.de



Bereit für die Zukunft!

Ob die Saison 2020/21 nochmal gestartet wird, kann heute noch nicht beantwortet werden. Aktuell wird durch den Badischen Fußballverband Szenarien aufgezeigt und mit den Vereinen bewertet. Doch wenn es losgeht wird die Coschwa bereit sein. Die Coschwa-Urgesteine Alex Velte (bereits Coschwa-Trainer 2011-2017) und Remo Fosticz (Meiste Coschwa-Tore: 258) sind im November vergangenen Jahres für den Verein als Interims-Trainer der 1ten Mannschaft eingesprungen. Sie werden gemeinsam mit den Spielern alles dafür tun, um in der Kreisliga zu verweilen. Auch Matze Steinbach, Trainer der 2ten Mannschaft, wird versuchen den positiven Trend mit Platz 4 in der B-Klasse fortzuführen.

Mit Sicht auf die kommende Saison freut sich die Coschwa mit Matze Steinbach in seine 4te Spielzeit als Trainer der „Zweiten“ zu gehen sowie die tolle Zusammenarbeit mit Torwarttrainer Sezer Öztürk fortzuführen. Auf der Trainerposition folgt dem Trainer-Duo Velte/Fosticz erneut ein eingespieltes Team. Denis Mrmic wird gemeinsam mit seinem Weggefährten Rodolfo Jakubowski versuchen die Coschwaner Jungs wieder auf die Siegesstraße zu führen. Denis und Rodolfo sind als Trainer-Duo in Wimsheim in die Kreisliga aufgestiegen. Zuletzt coachte Denis den FV 08 Göbrichen (Kreisliga) und Rodolfo die Alemannen aus Hamberg (Kreisliga). Auch als Spieler waren sie bereits in Wimsheim aktiv. Denis konnte zudem Oberliga-Erfahrung als Spieler beim FCP und TSV Grun-

bach sammeln. „Mit Spaß, dem passenden Spielsystem und Disziplin“ wollen die Trainer Erfolge feiern und dabei „das Vereinsleben nicht vergessen.“ – Wie freuen uns auf das Trainer-Duo und die Zukunft.

COSCHWA-TRAINERSTAB

20/21

Alexander Velte

20/21

Remo Fosticz

21/22

Denis Mrmic

21/22

Rodolfo Jakubowski

20/21

Matthias Steinbach

21/22

Sezer Öztürk

#WIRSINDBEREIT

Turnverein Conweiler 1902 e.V.
www.tvconweiler.de

TVC-Online-Sport macht Dich fit für den Sommer!

Mit seinem online-Sportprogramm bietet der TV Conweiler vielfältige Möglichkeiten, um für den Sommer fit zu werden, die Gesundheit und Fitness aufzubauen, zu unterstützen und zu sichern.

ONLINE Kursplan

Auch im 2. Lockdown sind wir wieder für Euch da mit unserem **ONLINE - LIVE Sportprogramm!**

Angebote auch für Nichtmitglieder des TVC kostenfrei! Spenden sind gerne willkommen!

Kursübersicht:

	19:00 Uhr	20:10 Uhr
Montag	Hatha - Yoga	-
Dienstag	BauchBeinePo	-
Mittwoch	FitMix	-
Donnerstag	BodyFit	Stretching
Freitag	Zumba	Fitness für Jedermann/-frau

Die Zugangsdaten erhaltet ihr beim jeweiligen Übungsleiter oder unter Organisation@tvconweiler.de.

Unsere Tanz- und Reha-Sportgruppen haben gesonderte Trainingszeiten. Rückfragen und Anmeldungen bitte an die jeweiligen Übungsleiter oder organisation@tvconweiler.de senden.

Die online-Sportstunden werden mit der Software „zoom“ durchgeführt. Hinweise zur Installation sowie weitere ausführliche Hinweise sind auf der Webseite unter www.tvconweiler.de/news im Eintrag „online-Sportangebot für die 2. Lockdown-Phase“ zu finden.

Neues Angebot: Pilates startet online am Donnerstag 4.3.2021 um 17.50 Uhr

Pilates ist ein systematisches Ganzkörpertraining zur Kräftigung der Muskulatur, primär von Beckenboden, Bauch und Rücken. Die Trainingsmethode verleiht Dir mehr Balance und Beweglichkeit im Alltag und verbessert Deine Haltung. Kontrollierte Übungen auf der Matte verbessern vor allem die Körperwahrnehmung.

Dafür sind insbesondere zu Beginn viele Anleitungen und Erläuterungen durch unsere ausgebildete Pilates-Trainerin Anna-Lena notwendig, um die Übungen zusammen mit der Atmung korrekt auszuführen. Interessenten können sich gerne unter organisation@tvconweiler.de anmelden.

Rückblick – Fastenwoche 2021 online erfolgreich

Zum 15. Mal ging die Fasten- und Gesundheitswoche des TV Conweiler zu Ende. Dieses Mal fand das Fasten online statt. Zunächst waren wir skeptisch, wie die Woche angenommen werden wird. Denn ein wichtiger Faktor in der Fasten- und Gesundheitswoche ist das Gruppenerlebnis, das „Gemeinsam schaffen wir es“-Erlebnis. Kann man das online rüberbringen? Gibt es überhaupt Interessenten?

Begleitet wurde das Heilfasten nach Buchinger, das Basenfasten, eine Reduktion der Genussmittel oder eine Kombination aus Basenfasten und Intervallfasten von Ellen Vennemann.

Es hatten sich ausreichend Teilnehmer angemeldet, damit die Woche starten konnte. Das online-Fasten hatte sogar Vorteile: Teilnehmern, die nicht in Straubenhardt wohnen, konnten ebenfalls gut mitmachen. Außerdem war es sehr schön, am Abend nach der letzten Entspannungseinheit schon zuhause zu sein und nicht mehr in die dunkle, kalte Nacht hinausgehen zu müssen, um nach Hause zu kommen.



Wieder spielte das ausgereifte Begleitprogramm, sowie die lange Berufs- und Fastenerfahrung unserer Übungsleiterin Ellen Vennemann eine große Rolle beim Erfolg der Fastenwoche. Bei der Entspannung nach Jacobson konnten wir auf eine professionelle online-Übertragung zurückgreifen. Die individuelle Betreuung konnte ebenso sehr gut umgesetzt werden.

Danke an die professionelle Hilfe für die Zoom-Installationen an Werner Frey. Und Danke für die professionelle Hilfe bei medizinischen Fragen an Thilo Bode.

Unser Resümee: Online! Eine gute Alternative, vielleicht im Wechsel mit der üblichen Fastenwoche!

Nimm' Deine Fitness und Gesundheit in die Hand und bleib' gesund!
Euer TV Conweiler

Förderverein des Musikvereins Harmonie Feldrennach



„Fridolin Frosch präsentiert! Vorhang auf!“

Hallo zusammen, eigentlich wollte ich mich jetzt auf den Weg machen um Carmen Brack, die Dirigentin der Schülerkapelle, zu treffen. Aber im notwendigen Lockdown bleibe ich natürlich weiter zu Hause. Da mir aber wieder mal langweilig war, habe ich einfach den Telefonhörer geschnappt und Carmen angerufen.



Ich bin schon ganz gespannt, was mir Carmen wohl erzählt.

Fridolin: Hallo Carmen. Schön, dass ich heute mit dir telefonieren kann. Du bist schon 23 Jahre Dirigentin der Schülerkapelle. Kannst du dich noch an die erste Probe erinnern?

Carmen: Ja, natürlich. Ich war damals ganz schön aufgeregt, denn wir hatten schon bald darauf unseren ersten Auftritt in der Lichtleskirche an Heilig Abend.

Fridolin: Die Schülerkapelle probt immer montags von 16:45 bis 17:45 Uhr. Was trainierst du in dieser Zeit mit den Kindern?

Carmen: Unsere Musikstücke sind kunterbunt. Von Radio-Hits, Filmmelodien bis zur traditionellen Blasmusik ist alles dabei.

Fridolin: Das klingt ja richtig spannend. Und was von alldem bereitet dir in der Probe die meiste Freude?

Carmen: Dass wir alle gemeinsam mit viel Spaß und einen musikalischen Ohrwurm die Probe beenden können.

Fridolin: Die Schülerkapelle ist das erste Orchester in dem die Kinder gemeinsam musizieren. Wie sieht die erste Probe für die Kinder aus, sind sie sehr aufgeregt?

Carmen: Sicherlich sind die Kinder etwas aufgeregt. Jedoch bei uns gibt es für jeden neuen Musiker einen Paten, der ihm bei der Probearbeit hilft.

Fridolin: Manchmal ist in der Probe ganz schön viel los. Wie schaffst du es, dass alle Jungmusiker motiviert dabei sind?

Carmen: An dieser Stelle möchte ich mich bei den Fortgeschrittenen Musikern bedanken, die die Jungmusiker durch ihr Können mitziehen und unterstützen.

Fridolin: Was erzählst du jemandem, der überlegt ob er auch in der Schülerkapelle spielen möchte?

Carmen: Bei uns ist keiner allein. Gemeinsam musizieren macht Spaß!



In der Probe mit Carmen wird es nie langweilig. Gemeinsam entlocken alle ihren Instrumenten tolle Töne.

Fridolin: Oh, jetzt habe ich dich aber lange aufgehalten. Herzlichen Dank Carmen, dass du mir so viel über deine Tätigkeit als Dirigentin der Schülerkapelle erzählt hast.

Nun bin ich gespannt, ob ich in den nächsten Wochen noch mehr Mitglieder des Fördervereins finden kann. Was die wohl zu erzählen haben. Falls du jetzt schon neugierig bist, melde dich beim 1. Vorsitzenden Klaus Mangler unter der Telefonnummer 0175/2737513.

Bis bald, euer Fridolin Frosch

Langenalb

Musikverein Langenalb
www.musikverein-langenalb.de



Glückwünsche an Roland Bauer

Am Samstag den 27. Februar feierte unser langjähriges Ehrenmitglied Roland Bauer seinen 75. Geburtstag. Unter Beachtung der aktuellen Abstandsregeln überbrachte unser 1. Vorstand die besten Glückwünsche und ein Weinpräsent sowie eine Freikarte für das Konzert von „Herrn Stumpfes Zieh- und Zupfkapelle“ am 24.07.2021 in der Festhalle Langenalb.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Jubilaren, Freunden und Gönnern unseres Vereins für die zahlreichen Spenden bedanken. Gerade in dieser Zeit, in der wir keinerlei Veranstaltungen durchführen dürfen sind wir umso dankbarer für jegliche Unterstützung.

Wir freuen uns schon heute auf unser Fest zum 100 jährigen Bestehen des Vereins. Am 15. Mai wollen wir das erste Highlight nach Langenalb holen. Die „Innsbrucker Böhmisches“ werden uns an diesem Tag mit Ihrem weltweit bekannten Sound und ihrer Perfektion begeistern.

Bis bald ihr Musikverein Langenalb



Roland Bauer rechts - Karlheinz Pfeiffer links



FVL besucht Jubilar Roland Bauer

Der FVL besuchte Roland Bauer anlässlich dessen 75. Geburtstags und überbrachte neben den Glückwünschen im Namen des gesamten FVL auch einen kleinen Geschenkkorb aus dem Feinkostladen. Leider konnte man den Anlass nicht gebührend und FVL-mäßig feiern, aber unter Beachtung der notwendigen Abstands- und Hygieneregeln konnte man zumindest einige Minuten entspannt zusammensitzen und über die Lage beim FVL und ganz alltägliches plaudern. Roland Bauer, ein langjähriger Freund, Förderer und Gönner des FVL übergab dem FVL Vorstand Volker Faass zum Abschied eine sehr großzügige Spende, die man in der derzeitigen Lage sehr gut gebrauchen kann. Mit dem Versprechen, die ausgefallene Party im nächsten Jahr nachzuholen, verabschiedete man sich.



Im Bild von links: Florian Faß, Roland Bauer, Volker Faass

Ottenhausen

TV Ottenhausen 1897 e.V.
www.tv-ottenhausen.de



Zweiter Teil – TVO ONLINE Training

Yoga für den Rücken – dienstags 18.00 - 19.00 Uhr & freitags 8.00 - 9.00 Uhr

Verspannungen vorbeugen und Beweglichkeit trainieren! Yoga für den Rücken hilft Bauch- und Rückenmuskulatur bis in die Tiefe zu kräftigen bei gleichzeitigem Stressabbau und erholsamer Entspannung. Spezielle Yogaübungen helfen einseitigen Belastungen entgegenzuwirken, fördern die Durchblutung und regen den Knochenaufbau an.

Pilates - dienstags 19.30 Uhr - 20.30 Uhr

Im Fokus der Pilatesmethode stehen die gezielte Stabilität des Körperzentrums und die damit verbundene Kräftigung des Rückens. Insbesondere Mittel- und Oberstufenübungen werden vermittelt und intensiv trainiert. Pilates verbessert die Stabilität des Körperzentrums und führt dadurch zu einem gesunden und kräftigen Rücken. Zudem hilft die gleichmäßige Dehnung und Kräftigung des gesamten Körpers während der unterschiedlichen Übungen muskuläre Disbalancen auszugleichen und Verletzungen zu vermeiden. Pilates strafft von innen, ohne Muskelpakete aufzubauen und verhilft somit den Körper effizient zu straffen und zu formen. Freut Euch auf ein anspruchsvolles Training und jede Menge Spaß!

Anmeldung für die Online-Trainings erfolgt über online@tv-ottenhausen.de. Schnellstmöglich erhaltet Ihr dann die Zugangsdaten per Email für das Online-Training. Viel Spaß beim Mitmachen & Bleibt weiter gesund!

Euer TVO Ottenhausen

Pfinzweiler

VfB Pfinzweiler
www.vfb-pfinzweiler.de



Trainer Licina verlängert für die kommende Saison

Mit großer Freude darf der VfB Pfinzweiler verkünden, dass das Engagement von Trainer Jasmin Licina um ein weiteres Jahr verlängert wurde und der sportliche Weg weiterhin gemeinsam gegangen wird. Obwohl sowohl die letzte als auch die aktuelle Saison ab- bzw. unterbrochen wurden, ist Jasmin nach wie vor hochmotiviert und möchte die fußballerische Zukunft in Pfinzweiler mitgestalten. Der Verein ist mit Licinas Arbeit auf und neben dem Platz hochzufrieden und freut sich auf die gemeinsame Fortsetzung des Trainings- und Spielbetriebs.

Durch seine frühzeitige Zusage sendet der Coach auch ein tolles Signal an seine Spieler, die seit November auf Fußball im GOLLMER & HUMMEL Sportpark verzichten müssen, und geht mit gutem Beispiel für den Fußball in Pfinzweiler voran.



Jasmin Licina wird auch in der kommenden Saison die Geschicke von der VfB-Seitenlinie lenken.

#licina2022



PROFIS AM WERK
a & n GEBÄUDETECHNIK
CHRISTIAN KIESINGER

Robert-Bosch-Str. 18 · 75334 Straubenhardt
Zweigstelle Oberer Wasen 5 · 76307 Karlsbad
Fon 07082.407 65 · Mobil 0171.364 76 61
info@a-n-gebauedetechnik.de · www.a-n-gebauedetechnik.de

HEIZUNG

- Gas- und Ölheizungen
- Fernwärmeübergabestationen
- Kundendienst / Wartung

SANITÄR

- Badkomplettisanierung
- Wasser- und Abwasserinstallationen
- Wasseraufbereitungsanlagen / Entkalkungsanlagen
- Regenwassernutzung / Zisternen
- Hebeanlagen
- Wasserfilter

KLIMA / LÜFTUNG

- Kontrollierte Wohnraumlüftung / Zentrale und dezentrale Lüftungsanlagen
- Klimageräte
- Wärmerückgewinnung

REGENERATIVE ENERGIEN

- Pellet- und Holzkessel
- Wärmepumpen
- Solaranlagen



BERATUNG · PLANUNG · AUSFÜHRUNG · SERVICE · WARTUNG ALLER FABRIKATE

Metzgerei Markus Kramer

Jahnstraße 6 • Feldrennach • Telefon 0 70 82 / 86 16
Filiale: Pfalzstraße 47 • Pfinzweiler • Telefon 39 09

Rinderbraten	1 kg	11. ⁵⁰ €
Lyoner	100 g	0. ⁹⁸ €
täglich Hackfleisch gemischt (zum Braten)	1 kg	7. ⁹⁰ €

Elektro KÖNIG

FRANK KÖNIG

Elektro-Installationen
Hausgeräte-Kundendienst

Elektroinstallation • Elektro-Heizung
Elektro-Hausgeräte • Service und Verkauf
Autorisierter Miele Fachhändler

Schwindstraße 5 • 75305 Neuenbürg
Telefon 0 70 82 - 31 17 • Fax 6 09 39

GÜNSTIGER ÖPNV
FÜR 365 € / Jahr

MODERNE MOBILITÄT
UND ENERGIE

BEZAHLBARER
WOHNRAUM

RADWEGE

VERBINDUNGEN
ZWISCHEN DEN
GEMEINDEN

ATTRAKTIVE
ORTE UND
STÄDTE FÜR
DIE MENSCHEN

Dafür als Ihre junge Stimme
in den Landtag:

Michael Hofsäb
Lust auf Zukunft **SPD**
Ihr Landtagskandidat im Enzkreis

Mehr auf www.hofsaess.de



Filialen in

- Bad Wildbad Tel. 07081 380241 und 07081 2727
 - Enzklosterle Tel. 07085 7190
 - Altensteig Tel. 07453 952655
 - Neuweiler Tel. 07055 9325450
 - Besenfeld Tel. 07447 486
 - Conweiler Tel. 07082 3210
- www.haag-baeckerei.de

Unser Angebot vom 8.3. bis 20.3.2021 (Sonntag ausgenommen)

Steinofenbrot 500 g	statt 2,60 €	2,30 €
2 Elsässer Brötchen	statt 1,70 €	1,45 €
2 Nusschnecken	statt 3,60 €	3,05 €

Wir haben sonntags von
8.00 bis 11.00 Uhr geöffnet.



EINZELHANDEL RETTEN

Lockdown
sofort
beenden!

14. März
Landtagswahl

Gögel im Landtag
für unsere Heimat – für den Enzkreis

www.bernd-goegel.de



WiR
2020

Info Veranstaltung
zur Landtagswahl

WiR 2020
STELLEN UNS VOR
JÜRGEN BECK

Ihr Kandidat für den
Enzkreis und Bretten

06.03.2021 13:30 Uhr
Pforzheim, Marktplatz
(Rathaus)

W2020
AM 14. MÄRZ

wir2020bw.de
juergen.beck@ltw21.wir2020bw.de
 WIR2020bw Enzkreis



DRINGENDST!!!!!!!!!!

Großfamilie mit 6 Kindern und Haustieranhang (2 Hunde sowie Zwergkaninchen) suchen dringendst Haus mit Garten in Straubenhardt bis zu einem Umkreis von 12 km zur Miete bis 1.300 € warm oder Mietkauf. Tel: 0159 - 01681196

Schöne Einliegerwohnung mit Wintergarten in Schwann

2 Zimmer, Bad, Abstell- u. Waschmaschinenraum, EBK, 58 m² und Autoabstellplatz. Diverse neuwertige Möbel können von Vormieter übernommen werden.
Kaltmiete 490,-EUR + NK + 2MM Kautions ab 1.4.2021
Telefon 0170 1908042 oder 07248/932522

Möchten Sie Ihr Haus vielleicht gerne an eine frischgebackene 3-köpfige Familie verkaufen?

Oder kennen Sie jemanden, der uns weiterhelfen kann?

Dann rufen Sie uns bitte unter 0176 62506979 an oder schreiben per E-Mail an sascha-pfisterer@web.de



Ihr Elektro-
Meister-
betrieb in Ihrer
Nähe!

Beratung · Planung · Ausführung

Elektroinstallationen
Netzwerktechnik - Alarmtechnik
Loxone Smart Home - Sat-Anlagen

Jens Bierkamp · Buckelstraße 8/1 · 75334 Straubenhardt
Fon 070 82-4 28 90 88 · Fax 070 82-4 28 90 89
info@b-m-elektrotechnik.de · www.b-m-elektrotechnik.de

Wir kaufen dein Auto

PKW, LKW, Busse, Transporter.
Jede Marke. Jedes Alter. Jeder Zustand.
Anrufen lohnt sich. Jederzeit erreichbar, auch am Wochenende.

Tel. 07231 1821605 oder 0176 28446142

Zu verkaufen: Tischkreissäge, Wasserpumpe,
Einmachgläser, Sauerkrauttopf 50kg,
Kartoffelgestell, Solarlaterne.

Preis VHB. Tel: 0175 7523938

Ehepaar mittleren Alters sucht kleinen Bauplatz

in Keltern, Straubenhardt oder Neuenbürg.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Tel: 0178 1767249 oder 07082 2341



Mit Oma und Opa zusammen wohnen ist unser allergrößter Wunsch. Deshalb suchen wir ein großes Haus, am liebsten mit einer oder zwei Wohnungen, Garten und Platz für zwei PKW zum Kauf. Einzug flexibel, auch in 1 Jahr möglich. Mit unserer Suche haben wir Frau Aydin beauftragt. Wir sind schon ganz gespannt auf Ihre Angebote. Tel.: 0176 30642295
a.aydin@garant-immo.de

Tel. 07231 / 58 700-17 www.garant-immo.de

Bäder Recycling GMBH

- Container von 2 - 34 m³
 - Schrott- und Metallhandel
 - Wertstoff-Recycling
 - Selbstanlieferungen
 - Transporte
 - Schüttgüter
 - Demontagen
 - Beratung und Service
- Bunsenstraße 10
75210 Keltern
Tel. 072 36/9 82 85-0
Fax 072 36/9 82 85-99



Langenalberstr.69, 75334 Straubenhardt

Liebe Gäste, am Freitag 5.3. ein wenig Spiel und Spaß.

Rabattwürfeln am Rostbratentag.

Würfelt euch bis zu 12 % Rabatt auf die Gesamtrechnung.

Zusätzliche Empfehlungen :

Sonntag 7.3. Schweinelendchen „Herren Art“

mit Schwarzwälder Schinken und Camembert überbacken,
Kroketten und Sauce

Sonntag 14.3. Kalbsröllchen „Primavera“

aus der Oberschale gefüllt mit gekochtem Schinken und Spargel
an Sahnesauce mit Petersilienkartoffeln

So lange Vorrat reicht. Vorbestellungen ab sofort möglich.

Bestellung für Abholservice unter 07082-3763

Danke für eure Unterstützung. Bleibt gesund. Eure Familie Abel

Franks Studio ist der lokale Ansprechpartner, um lang gehegte Küchenträume zu erfüllen. Wir nehmen uns Zeit, um unseren Kunden mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir einen

Küchenfachberater / Küchenfachverkäufer (m/w/d)

Ihr Profil:

- ausgeprägte Fachkenntnis in der Küchenplanung
- gepflegtes und freundliches Auftreten mit hoher Verbindlichkeit und positiver Ausstrahlung
- Erfahrung im Umgang mit einer Küchenplanungssoftware

Unser Angebot:

- sicherer Arbeitsplatz und überdurchschnittliche Bezahlung
- intensive Einarbeitung
- hochwertige und exklusive Produkte
- sehr gute Entwicklungsmöglichkeiten, idealerweise durch Einstieg in die Unternehmensführung und spätere Übernahme von Unternehmensanteilen

Werden Sie Teil unseres Teams!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



FRANKS STUDIO
stilvoll kochen und wohnen

FRANKS STUDIO - stilvoll kochen und wohnen
Humboldtstr. 26 | 75334 Straubenhardt | Tel. (07082) 3999
service@franks-studio.de | www.franks-studio.de

Franks Studio ist der lokale Ansprechpartner, um lang gehegte Küchenträume zu erfüllen. Unsere Zuverlässigkeit und unseren Qualitätsanspruch beweisen wir vom ersten Kontakt bis zur Montage und darüber hinaus. Zur Montage unserer Traumküchen suchen wir

Monteur, Tischler oder Schreiner (m/w/d)

Ihr Profil:

- Begeisterung für unsere Küchen
- handwerkliche Erfahrung in der Küchenmontage
- Führerschein Klasse B oder C
- Kunden- und Serviceorientierung
- Teamfähigkeit

Unser Angebot:

- sicherer Arbeitsplatz und gute Bezahlung
- Vorlieferung der Küchen durch unser Auslieferungsteam
- motiviertes und engagiertes Team
- intensive Einarbeitung
- hochwertige und exklusive Produkte

Werden Sie Teil unseres Teams!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



FRANKS STUDIO
stilvoll kochen und wohnen

FRANKS STUDIO - stilvoll kochen und wohnen
Humboldtstr. 26 | 75334 Straubenhardt | Tel. (07082) 3999
service@franks-studio.de | www.franks-studio.de

Wir suchen **Reinigungskräfte** m/w/d für **Objekte in Straubenhardt.**

Arbeitszeit: Mo.-Fr. ab 15.00 Uhr ca. 4,00 Std.

MILDENBERGER Gebäudereinigung
Tel. 07231/89426

Wir suchen

Pädag./Therap./Erzieher/Lehrer (m/w/d)

für eine Schulbegleit. mit Erfahrung 4. Klasse ADHS, 15 Std/W/19 €, Straubenhardt

Praxis Neuffer fon 0162-4 24 58 77 · k.neuffer@praxis-neuffer.de

Seniorenheim Schwann GmbH

Wir suchen

Küchenhilfe (m, w, d)

Voll- oder Teilzeit, ab sofort

Telefon: 07082-923560

oder 0170-9376481

info@seniorenheim-schwann.de



Fichtenstraße 6 /
Ginsterstraße 20
75334 Straubenhardt
Ortsteil Schwann



Günter Erwin

Grabmale aus Langenalb

Steinmetz und Bildhauermeister

Gartenstraße 36

75334 Straubenhardt-Langenalb

Tel. 07248/4029

Fax 07248/8796

www.grabmale-faass-langenalb.de

- Großes Grabmallager
- Fachbetrieb in der 3. Generation
- Individuelle Beratung
- Steinfiguren für Haus und Garten
- Große Auswahl an Urnenanlagen
- Laternen, Vasen, etc.
- Alle Preislagen

METZGEREI SCHÖNTHALER

Unser Preisknüller im März:

Gefülltes Schweinefilet vom Staufen-Schwein
 gefüllt mit frischen Steinchampignons, ein Klassiker der Metzgerei Schönthaler
 zum absoluten Hammerpreis von **15,90 €/kg**

Unbedingt vormerken nächstes Wochenende
Mettwurst ab Do., 11.03.21

P.S.: Wir wissen alles über unser Fleisch: Herkunft, Haltung, Fütterung
 Wollen Sie's auch wissen? Dann fragen Sie uns!

Das sollten Sie wissen! Sämtliche hausgemachten Wurstwaren werden
ausschließlich aus Staufen-Fleisch hergestellt.

Familie Schönthaler
 Arnbacher Str. 2, 75334 Straubenhardt-Ottenhausen
 Telefon 070 82 / 25 28
www.metzgerei-schoenthaler.de

Hausherrn kommt nichts anderes in die Tüte!

Angebot solange Vorrat reicht.

Top versichert? Fragen Sie Ihre Nachbarin

Ich berate Sie gerne mit Lösungen zu günstiger Absicherung und Vorsorge – gleich bei Ihnen um die Ecke.

AB 21.12.2020
UNTER NEUER
LEITUNG



Serenay Raff
HUK-COBURG-Beraterin in Birkenfeld

Eine Versicherung ist dann gut, wenn sie sich an Sie anpasst. Und nicht umgekehrt. Ganz gleich, ob Ihnen gerade Ihre Ausbildung, Ihre Familie oder die Sicherheit im Alter wichtig ist: Gemeinsam finden wir für jede Phase Ihres Lebens eine günstige Lösung.

Kommen Sie einfach vorbei – ich freue mich, Sie persönlich zu beraten.

PS: Ich bin nicht ganz in Ihrer Nachbarschaft? Auf HUK.de finden Sie Ihren Ansprechpartner direkt nebenan.

Kundendienstbüro

Serenay Raff

Tel. 07231 8007713
serenay.raff@HUKvm.de
 Kirchweg 13
 75217 Birkenfeld
 Mo.–Fr. 9.00–13.00 Uhr
 Mo., Di., Do. 15.00–18.00 Uhr
 sowie nach Vereinbarung



HUK-COBURG
 Aus Tradition günstig

Für den weiteren Ausbau unseres Teams suchen wir ab sofort einen

Jungmeister / Meister (w/m/d)

in Birkenfeld (Vollzeit/Teilzeit).

Wir setzen auf eine langfristige Zusammenarbeit mit Ihnen, bieten einen sicheren Arbeitsplatz und eine professionelle und persönliche Förderung.

Ihre Aufgaben:

- Planung, Einrichtung und Auflösung der Baustelle
- Sie sind verantwortlich für die termin- und kostengerechte Abwicklung Ihrer Baustelle
- Materialdisposition
- Führung und Ausbau Ihres Arbeitsteams mit bis zu drei Mitarbeitern

Was Sie qualifiziert:

- Sie haben einen qualifizierten Berufsabschluss als Malermeister
- Mehrere Jahre Baustellenerfahrung sowie erste Führungserfahrung
- Kenntnisse über Zeit- und Materialverbrauchswerte
- Kenntnisse in Normen und Werksvertragsrecht
- Erforderliche Kenntnisse über Baustellenorganisation und -abwicklung, sowie Arbeits- und Maschinenteknik

Was Sie erwarten dürfen:

- angenehmes Arbeitsklima in einem engagierten Team
- Eine solide Weiterbildung im Betrieb und im Rahmen des ARTA Bildungs- und Entwicklungsplans
- Eine attraktive Vergütung mit einer zusätzlichen leistungsbezogenen Prämie
- Nutzung eines Firmenwagens

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail oder per Post an



Drollinger
 MALERBETRIEB
 Wir machen Häuser zukunftsfest.
 Seit 1932.

Drollinger Malerbetrieb GmbH
 Raiffeisenstr. 13 – 15, 75217 Birkenfeld
maler@drollinger.net
 07231/428088-0